

Auf Kurs

Journal der evangelisch-lutherischen Kirchen Bremerhavens



- Gottesdienste in Ihrer Gemeinde
- Energiewende
- Was macht ein Kirchenvorstand?

Stadtkirchentag

Aus unserem Redaktionskreis

Es ist nicht zu spät

Diesmal geht es um Engagement und Verantwortung

Es ist nicht zu spät. Auf keinen Fall ist es zu spät, etwas gegen die Klimaerwärmung zu tun. Nur anfangen müssen wir! Im Artikel über das Energiesparen in der Kirche gibt es mehr Informationen, was das für unsere Kirchengemeinden bedeutet. Es ist nicht zu spät, etwas zu tun, sich einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Die Kirchenvorsteher Jens Schoppen-

hauer und Thorsten Kleen beschreiben, wie sie sich für unsere Kirche engagieren.

Der Sommer ist vorbei, und der Alltag hat viele von uns wieder. Der Konfirmandenunterricht hat in unseren Gemeinden begonnen – aber noch ist es nicht zu spät, sich ganz schnell für den schon laufenden Kurs anzumelden! Und auch wenn jetzt langsam der

Herbst beginnt: Es ist keinesfalls zu spät, sich an erlebnisreiche Sommertage zu erinnern. Die evangelische Jugend erinnert an Tage im Grünen und in Schwerin.

Eigentlich ist es nie zu spät am Abend, um noch einmal die „Auf Kurs“ zu nehmen und ein bisschen zu stöbern...

Viel Spaß wünscht Ihnen
Pastor Lars Christoph
Langhorst

Anzeige

Neuer starker Partner für Versicherung und Vorsorge!

Versichern · Schützen · Vorsorgen

Von unserer günstigen Kfz-Versicherung, Sach- und Hausratversicherung über Krankenzusatzversicherung bis zur Altersvorsorge – bei mir finden Sie alles aus einer Hand!

Rufen Sie einfach an.

Lars Keunemann, Agenturleiter
Auf der Heide 52 - 27574 Bremerhaven-Suhlheide
Telefon 0471 29429 - Mobil 0171 2659084
lars.keunemann@bruderhilfe.de
www.brunderhilfe.de



Versicherung und Vorsorge sind Vertrauenssache. Gut, wenn man sich dabei auf einen Partner verlassen kann, der sich bestens auskennt und durch seriöse Beratung überzeugt:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ev.-luth. Landeskirche Hannover können sich jetzt in allen Versicherungsfragen an die BRUDERHILFE – PAX-FAMILIENFÜRSORGE, die Versicherer im Raum der Kirchen, wenden. Agenturleiter Lars Keunemann und seine Mitarbeiter Detlef Siemering und Gerald Seidlitz sind ausgewiesene Vor-

sorge-Experten mit vielen Jahren Erfahrung und stehen für eine Beratung gerne zur Verfügung. Lassen Sie sich informieren, welche speziellen Vergünstigungen Sie bei der BRUDERHILFE – PAX-FAMILIENFÜRSORGE erhalten.

Selbstverständlich unterstützen die Versicherer im Raum der Kirchen Sie auch, wenn Sie sich die zahlreichen Vorteile der betrieblichen Altersvorsorge (bAV) sichern möchten. Rufen Sie unter 0471/29429 einfach an oder senden Sie eine Mail an: lars.keunemann@bruderhilfe.de

INHALTSVERZEICHNIS

Aktuelles aus dem Kirchenkreis

Aus unserem Redaktionskreis	S. 2
So erreichen Sie uns	S. 3
Hin zur Energiewende	S. 4
Angedacht	S. 5
Kirchentag in den Havenwelten	S. 6-7
Kirche und Musik	S. 8-9
Deutsche Seemannsmission	S. 10
Kirche in Drangstedt	S. 11-12
Evangelische Jugend	S. 13
Aus unseren Kindertagesstätten	S. 14
Aus dem Kirchenkreis	S. 16-17, 19 & 55
Diakonisches Werk	S. 18
Kirche vor der Wahl	S. 20-21

Gottesdienste S. 27-29

Aktuelles aus den Gemeinden

Johanneskirche	S. 22-23
Markuskirche	S. 24-25
Zionkirche	S. 26
Gemeinsame Nordseite	S. 31
Lukaskirche	S. 32-33
Dionysiuskirche Lehe	S. 34-35
Michaelis- und Pauluskirche	S. 36-37
Kreuzkirche	S. 38-39
Wir in Lehe/Mitte	S. 40
Christuskirche	S. 42-43
Marienkirche	S. 44-45
Auferstehungskirche	S. 46-47
Petruskirche	S. 48-49
Matthäuskirche	S. 50
Martin-Luther- und Dionysiuskirche Wulsdorf	S. 51-54



Tietz Bestattungen

Unser Service für Sie:

- individuelle Beratung
- verantwortungsvolle Betreuung
- würdevolle Bestattung

Sprechen Sie uns an

Tag und Nacht für sie erreichbar
auch an Sonn- und Feiertagen

0471 – 52039

Andreas Tietz
Vorsitzender Bestattungen

Hollstraße 188 - 27576 Bremerhaven - info@tietz.de



So erreichen Sie uns

Heime gibt es viele,
wir bieten ein Zuhause

Diakonie



Unsere beiden Pflegeheime bieten Ihnen nicht nur professionelle Versorgung, sondern auch liebevolle Betreuung. Tag für Tag arbeiten wir an diesem Ziel. Wir versuchen einen Ort zu schaffen, an dem sich unsere Bewohner wie zu Hause fühlen.



Ev.-luth. Pflegeheim "Elisabeth-Haus"

Schillerstrasse 113 · 27570 Bremerhaven
Tel.: (04 71) 9 69 19-0
Fax: (04 71) 9 69 19-111



Alten- und Pflegeheim "Jacobi-Haus"

der diakonischen Dienste für Menschen
im Alter gemeinnützige GmbH (dda)
Jacobistraße 1 · 27576 Bremerhaven
Tel.: (04 71) 8 00 70-100
Fax: (04 71) 8 00 70-151

Diakonisches Werk Bremerhaven e.V. · Jacobistr. 44 · 27576 Bremerhaven
Tel.: (04 71) 9 55 52-10 · <http://www.diakonie-bremerhaven.de>

So erreichen Sie unsere Gemeindebüros:

Gemeindebüro Nord

Zion-, Johannes-, Lukas-, Markuskirche
Louise-Schröder-Str. 1 · ☎ 04 71/6 18 88

Dionysiuskirche Lehe

Gemeindebüro: Friedhofstraße 1d
☎ 04 71/8 14 12

Michaelis- und Pauluskirche

Gemeindebüro: Goethestr. 65 · ☎ 04 71/5 41 14

Kreuzkirche

Gemeindebüro:
Bürgermeister-Martin-Donandt-Platz 11a
☎ 04 71/4 20 64

Gemeinsames Gemeindebüro:

Christus- und Marienkirche
Schillerstr. 1 · ☎ 04 71/9 21 47 74

Petruskirche

Haberstr. 12 a · ☎ 04 71/3 87 63

Auferstehungskirche

Gemeindebüro: Carsten-Lücken-Str. 127
☎ 04 71/ 29 12 14

Martin-Luther-Kirche

Blumenthaler Str. 15 · ☎ 04 71/7 75 07

Dionysiuskirche

Am Jedutenberg 2 · ☎ 04 71/7 52 32

Gemeindebüro Matthäuskirche

Schillerstr. 117 · ☎ 04 71/3 37 13

Die Septemбераusgabe von Auf Kurs wird vom 15. bis zum 25. September verteilt. Sollten Sie von jemandem erfahren, der in diesem Zeitraum Auf Kurs nicht bekommen hat: Bitte unter Angabe der Adresse in Ihrem Gemeindebüro melden. In Ihrer Kirchengemeinde liegen Exemplare aus.

Einrichtungen im Kirchenkreis:

Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder:

Mushardstraße 4 · ☎ 04 71/3 15 19

TelefonSeelsorge Elbe-Weser: Tag und Nacht (gebührenfrei) · ☎ 08 00/11 10 11

Evangelisches Beratungszentrum: Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Waldstraße 1 · ☎ 04 71/3 20 21

Frauenberatungsstelle der GISBU: Vermittlung in das Frauenhaus

Dionysiusstraße 38 · ☎ 04 71/8 30 01

Soziale Beratung: Eichendorffstraße 14 · ☎ 04 71/3 91 46 67

Diakonisches Werk Bremerhaven e.V.: Jacobistraße 44 · ☎ 04 71/9 55 52 10

Diakonie/Sozialstation: Kleiner Blink 4 · ☎ 04 71/5 20 07

Ev.-luth. Stadtjugenddienst: An der Mühle 8 · ☎ 04 71/30 37 34

Deutsche Seemannsmission: Seemannsheim · Schifferstr. 51-55 · ☎ 04 71/4 30 13

Arbeitsstelle für Religionspädagogik: (ARP) · An der Mühle 8 · ☎ 04 71/3 02 00 70

Ev.-luth. Kirchenkreisamt Bremerhaven/Cuxhaven:

An der Mühle 10 · ☎ 04 71/93 18 70

Friedhofsamt Geestemünde: Feldstraße 16 · ☎ 04 71/3 70 07

Krankenhauseelsorge: Martin von der Brelje · ☎ 2 99 31 65

Auf Kurs

Journal der evangelisch-lutherischen Kirchen Bremerhavens

Auf Kurs ist ein gemeinsames Journal der Gemeinden des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Bremerhavens. Die Zeitung erscheint fünfmal jährlich in Bremerhaven und Imsum.

Auflage:

57 000 Exemplare
Anzeigen-Service:
☎ 04 71/06/73 31
Telefax: 04 71/06/75 04 63

Druck:

Druckzentrum
Nordsee GmbH
Am Grollhamm 4
27574 Bremerhaven

Redaktions- und Verlagsleitung:

Britta Duetsch
Im Kuhlken 11
27619 Schiffdorf
☎ 04 71/06/73 31
E-Mail: britta.duetsch@t-online.de



Die Eislaufsaison hat begonnen!

Freitag: Öffentlicher Eislauf: 16.00 bis 18.00 Uhr

Sonnabend: Öffentlicher Eislauf: 14.30 bis 16.30 Uhr

Sonntag: Familien-Eislauf: 10.00 bis 12.00 Uhr
Öffentlicher Eislauf: 13.00 bis 16.00 Uhr

Bei Eishockeyheimspielen am Sonntag

geänderte Laufzeiten: (am 25.9., 2.10., 30.10., 6.11.2011):

Familien-Eislauf: 10.00 bis 12.00 Uhr

Öffentlicher Eislauf: 12.00 bis 14.00 Uhr

Infos unter: 04 71/ 5 91 73 50



Hin zur Energiewende

Energie sparen und nicht verschwenden

Energieverbrauch und Klimaschutz im Fokus: Gemeinden engagieren sich - erster Teil unserer Serie

Vor 25 Jahren ereignete sich der GAU in Tschernobyl, die Atomkraftkatastrophe, die ein ganzes Land verseuchte.

Seitdem wissen wir um die immensen Gefahren der Atomkraftnutzung. Damals hatten fast alle Deutschen angst vor der radioaktiven Wolke. Die kirchlichen Kindergärten ließen ihre Spielplätze auf Radioaktivität

überprüfen, beim Freizeithaus Drangstedt wurde der Rasen mit dem Geigerzähler vermessen. Viele Kinder durften tagelang nicht mehr draußen spielen...

Hat sich damals etwas verändert in Bezug auf die Nutzung der Atomkraft? Nein.

Und das größte daraus entstehende Problem - die Lagerung des strahlenden Abfalls, der mehr als 1000 Jahre aktiv sein wird - ist nicht gelöst! Es wurde und wird im Gegenteil immer mehr produziert.

Nach der neuen furchtbaren atomaren Katastrophe in Japan scheint sich tatsächlich etwas zu verändern. Plötzlich wird ein schneller Ausstieg aus der Atomkraft beschlossen. Die große Energiewende soll kommen! Die Menschen der Protestbewegungen können es kaum glauben...

Aber diese Energiewende, also der Umstieg auf erneuerbare Energien, erfordert auch von der Bevölkerung Einsatz und gegebenenfalls Verzicht auf Eigeninteressen - zum Beispiel bei dem Bau von neuen Stromtrassen im Land, höheren Stromprei-

sen, neuen Kraftwerksbauten.

Daher muss bei allen ein Umdenken einsetzen. Gemeinwohl muss vor Eigennutz gehen!

Ein wirksames Mittel, mit dem jeder Einzelne helfen kann, ist es, Energie zu sparen und nicht zu verschwenden. Viele Tipps und Hinweise findet man dazu in Zeitungen und Internet. Damit würde zugleich jeder einen Beitrag zum Klimaschutz leisten!

Auch unsere Kirche, ihre Gemeinden und ihre Einrichtungen sind aufgefordert, sich für Energiesparen und Klimaschutz zu engagieren. Das fordert schon das biblische Gebot zur Bewahrung der Schöpfung von uns.

Unsere Kirche vor Ort muss versuchen, ein Konzept für ein nachhaltiges Wirtschaften mit ihren Ressourcen zu entwickeln. Der Energieverbrauch muss verringert werden, damit auch der CO2-Ausstoß gesenkt wird. Auch wäre es wichtig, auf erneuerbare Energien umzusteigen.

Einige Kirchengemeinden haben schon vorbildliche Maßnahmen ergriffen. Da-

Wussten Sie, dass...

- In 2010 ein neuer Rekord im Energieverbrauch auf der Welt aufgestellt wurde?
- Sich die Menge an gekaufter Kleidung in der westlichen Welt in 10 Jahren verdoppelt hat?
- Elektrische Geräte immer kürzere Lebensdauer haben und dann weggeschmissen werden?
- In Europa 30% - in den USA 40% der Nahrungsmittel in den Müll wandern?
- Ein Siebtel der Menschheit unterernährt ist?
- Zwei Milliarden Menschen keine ausreichende medizinische Versorgung haben?
- Eine Milliarde Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser hat?
- Mehr als 200 Millionen Kinder Soldaten, Prostituierte, Wanderarbeiter und Teppichknüpfer sind?

Diese Zustände führt Harald Welzer auf die hemmungslose Wachstumswirtschaft in den reichen Gesellschaften zurück. Die Konsumgesellschaft treibe „Raubbau an den Überlebensressourcen anderer und vor allem künftige Menschen“.

Er fordert alle dazu auf, sich gegen die „Leitkultur der Verschwendung“ zu empören. Und er wettet gegen eine Politik, in der „Privilegiensicherung zum einzigen Inhalt“ geworden ist.

* Die Zitate sind aus einem Essay im Spiegel 28/2011. Harald Welzer ist Direktor des Center for Interdisciplinary Memory Research in Essen.

von werden wir demnächst berichten.

Der Umwelt- und Bauausschuss des Kirchenkreises beschäftigt sich laufend mit

diesen Themen. Er würde sich mehr Unterstützung aus den Gemeinden wünschen.

Jutta Kahle

Alpio Gabrielli

Grabmale & Natursteine

Fachbetrieb Ihrer Region

- Grabmale
- Einfassungen
- Nachinschriften
- Friedhofsarbeiten
- Außeneingänge
- Treppen
- Fensterbänke
- Restaurierung

Industriestraße 2
27619 Sellstedt
Tel. 04703-92 14 00
Fax 04703-92 14 02




»Die einzige Möglichkeit, Menschen zu motivieren, ist die Kommunikation«. Gerne helfe ich Ihnen, damit Sie Ihre Ziele erreichen. Rufen Sie mich an und vereinbaren einen unverbindlichen Termin!

EXIL-DESIGN
BRANDS FROM THE BANNED

Raimund Fohs | Kommunikationsberater und Grafik-Designer
Westeracker 5a | 27607 Sievern | Fon (0 47 43) 95 86 94
mail@exil-design.de | www.exil-design.de



Angedacht

Seit ein paar Wochen trage ich das Facettenkreuz der Landeskirche am Revers. Zugewobenermaßen musste ich schmunzeln, als ich las, dass die Landeskirche ein Corporate Design (CD) entwickeln ließ. Wie für ein großes Unternehmen soll nun als erkennbares und verbindendes Zeichen der Schriftzug „Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers“ und das Facettenkreuz - grafisch neu gestaltet - genau festgelegt sein.

Für mich steht CD immer noch für so kleine Scheiben, auf denen Musik ist. Das Facettenkreuz aber ist ein sehr schönes Symbol. Es wurde zuerst bei der Kirchenvorsteherwahl 1999 verwendet und kam so gut an, dass es zum Symbol unserer Landeskirche wurde. Absichtlich bietet die Landeskirche aber keine Deutung des Facettenkreuzes an. Dadurch soll dem Betrachter und der Betrachterin die eigene Deutung offen gehalten werden. Vielfalt ist ein wesentlicher Aspekt dieses Kreuzes. Zu-

gleich auch die Einheit, die inmitten der Vielfalt deutlich wird. Darum möchte ich zu diesem lieb gewordenen Symbol nur meine eigenen Gedanken benennen, die gut zu dieser Ausgabe von „Auf Kurs“ passen.

Acht violette Quadrate umgeben ein weißes Kreuz. Das weiße Kreuz steht für Jesus Christus. Er bildet die Mitte unserer Kirche bei aller Vielfalt und Unterschiedlichkeit. Die Quadrate verdecken es nicht, sie lassen ihm Raum. Weiß steht für Ostern. Seine lebendige Gegenwart bildet die Mitte.

Bei allem bunten Treiben rund herum eint uns doch immer wieder der eine Herr, Bruder und Freund Jesus Christus. Sein Kreuz weist uns auch den Platz zu, genügend Platz zur eigenen Entfaltung. Und doch sind wir an ihm gehalten.

Die acht violetten Quadrate stehen gemeinsam um dieses Kreuz herum, haben untereinander Überschneidungen, aber auch viel eigenen Raum. Violett, dieser leuchtende Zwischen-

ton aus Rot und Blau ist seit langer Zeit als liturgische Farbe auch die Farbe der evangelischen Kirche. In dieser Farbe leuchtet zum Beispiel das Kreuz auf den Fahnen bei den Kirchentagen wie auch in den Gemeinden bei Konfirmationen und Festen. Violett steht für Glauben und Frömmigkeit, als Farbe der



Fastenzeit auch für Buße, Besinnung und Demut. Im neuen CD wurde das Violett noch etwas rötlicher, noch lebendiger. So soll unsere Kirche sein!

Die Vielfalt dieser acht Quadrate steht für die Vielfalt der Menschen und der Begabungen in unserer Kirche. Wir suchen gerade neue Menschen für die Kirchenvorstände. Und wir

hoffen, dass es wieder gelingt, Menschen zu finden, die sich mit ihren Gaben voller Lebensfreude in unsere Gemeinden einbringen, ihren eigenen Platz finden und doch auch viele Überschneidungen mit anderen haben. Von solchen Gaben redet Paulus im 12. Kapitel des 1. Korintherbriefs. Die Quadrate können auch für die vielen Gruppen und Kreise in unseren Gemeinden stehen. Alle sind um die eine Mitte versammelt, darin das Leben spendende Kreuz. Alle sind gleich weit von der Mitte entfernt, da gibt es keine 1. oder 2. Klasse. Alle Gaben, Menschen sind gleich wichtig! Wir gehören zusammen, Alt und Jung verbunden in Christus. Eine solche um die eine Mitte versammelte vielfältige Einheit wurde für mich bei unserem Stadtkirchentag, auf den wir in dieser



Ausgabe zurückblicken, wunderbar deutlich. Da konnte man viele Menschen aus unseren Gemeinden im gemeinsamen Feiern erleben, voller Gaben, die sie einbrachten und - symbolisch - um das Kreuz versammelt. Dass es uns immer wieder als Kirchenkreis und in unseren Gemeinden gelingen möge, die Vielfalt zuzulassen und zu genießen und zugleich die Einheit der einen um Jesus Christus in unserer Mitte versammelten Gemeinschaft nie aus dem Blick zu verlieren, das wünsche ich uns allen.
Pastor Sebastian Ritter

Anzeige

EDEKA aktiv Discount zeigt Standort-Verantwortung

Die Menschen werden immer älter, für den täglichen Einkauf wird die Rolle eines Nahversorgers im Stadtteil daher immer wichtiger. EDEKA aktiv Discount bietet diese Einkaufsmöglichkeit im Raum Bremen und Bremerhaven und den umliegenden Landkreisen mit heute 18 Märkten. In diesem Jahr wurden 60 neue Arbeitsplätze geschaffen, für 24 junge Leute gibt es jetzt eine Lehrstelle.

Der persönliche Umgang zwischen den Mitarbeitern

und den Kunden ist EDEKA aktiv Discount wichtig. Die Kunden können in dem Markt neben dem preisgünstigen Einkauf viele Produkte in den Frischeabteilungen einkaufen.

Gerade für neue Mitarbeiter ist das Kennenlernen der Kollegen wichtig. Eine Woche vor der Eröffnung des neuen Marktes in Leherheide haben die Kollegen eine Mini-Olympiade für alle Beschäftigten organisiert. Nach dem Sport gab es dann noch Leckerles vom Grill und viel Zeit für Gespräche.

Zum Feldkamp 16 Tel.: 04706 / 93 29 30
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8-22 Uhr Sa. 7-22 Uhr

Schiffdorf

Kirchentag in den Havenwelten

Der Himmel geht über allen auf...

Auf drei spannende Tage am ersten Wochenende im Juli schauen wir zurück. Drei Tage, auf die sich viele Menschen in unseren Gemeinden, viele Tauffamilien und viele haupt- und ehrenamtlich Mitwirkende lange vorbereitet und auf die sie sich gefreut haben. Ob in der Erinnerung vor allem die geöffneten Schleusen des Himmels hängen bleiben werden?

Zum ersten Mal feierten wir einen „Kirchentag in den Havenwelten“ von uns Lutheranern angestoßen, aber unter fröhlicher Beteiligung aller christlichen Kirchen und Gemeinden in Bremerhaven. Ein tolles Programm haben wir ge-

meinsam auf die Beine gestellt. Sicherlich hat das Wetter vor allem am Sonntagabend vieles kaputt gemacht. Dennoch war es spannend, dort mitten in den Havenwelten einmal ein solches Programm auszuprobieren.

Am Freitag feierten wir einen Abend der Begegnung. Mit vielen Pavillons, einer aufblasbaren Kirche und einem Bus bot sich den Besuchern ein reiches und buntes kulinarisches und inhaltliches Programm, begleitet von einem Bühnenprogramm. Es war beeindruckend, dies nur schon zu sehen. Rund 2000 Menschen kamen dorthin. Natürlich freuten wir uns über

alle, die sonst nicht in unseren Gemeinden auftauchen und Kirche so lebendig erleben konnten.

Aber auch die vielen Begegnungen zwischen den Engagierten der verschiedenen Gemeinden waren sehr wertvoll. Stefan Riepe, der für die Landeskirche Großprojekte organisiert und uns in Durchführung und Vorbereitung wahnsinnig geholfen hat, sagte später, er habe gedacht, was das für ein cooler Kirchenkreis sei, „die gehören einfach zusammen und zeigen das auch.“ Er fand es besonders schön, dass am Anfang und später beim Abendsegen alle zur Bühne kamen und mitfeierten.





Kirchentag in den Havenwelten

...auf alle über, über allen auf



Der Sonnabend begann mit einem Stationenweg. Hier unternahmen wir den Versuch, auf einem mehrstündigen Marsch durch Lehe mit acht Stationen und einer Rastpause uns das Thema „Ich bin getauft“ zu erläutern. Inhaltlich waren die Stationen bewegend und sehr persönlich.

Einen ersten Gedankenanstoß gab uns die Kulturbefragte der EKD Pastorin Dr. Petra Bahr („Kannst Du mein Kamel auch taufen? Dann kann Gott besser auf es aufpassen!“), es folgten Beiträge aus der Politik (Artur Beneken), der Medizin (Dr. Kirchgesser) und der Wissenschaft (Tim Gollnik). Es war schön zu sehen, dass es funktioniert, ein Thema auf diese Weise anzugehen, und die vielen Gespräche auf dem Weg trugen sehr zu diesem Erlebnis bei.

Ein sehr abwechslungsreiches und hochkarätiges

Programm bot sich dann für die tapferen Zuhörer am Nachmittag auf der Bühne. Hier ergoss sich der Himmel leider ordentlich, so dass die vereinigten Kinderchöre bei der Kinderkirche ihr tolles Musical im strömenden Regen vorbringen mussten.

Die reiche Kaffeetafel, das schöne Konzert der Stadtkantorei, das Spontantheater Bumerang, Kabarettist Brodowy und der Abschluss mit den Zylindern war wunderbar und wäre auch viele hundert Zuhörer wert gewesen.

Nach einem schönen Gottesdienst am Sonntagvormittag mit toller Musik und schöner Predigt von Herrn Brandy, bei dem auch Armbänder („Glaube verbindet“) verteilt wurden, die später überall zu sehen waren, und anschließendem Gospelworkshop stand am Ende noch unser großes Tauffest in der Weser. Und dies wird für uns alle sicherlich unvergesslich bleiben. 111 Täuflinge - vom Säugling bis zur Großmutter - ließen sich bei 14 Grad in der sehr welligen Weser taufen. Ein kurzer knackiger Gottesdienst endete in einer Entsendung der Taufgruppen an die

Weser mit dem schönen Lied „Der Himmel geht über allen auf.“ Darüber wurde so viel geschrieben, in der Bild, in der Welt, ja selbst im Südkurier (am Bodensee), es gab Fernsehberichte darüber... Den Beitrag vom EKN finden Sie bei www.evangelisch.de (im Portal „Taufe“).

In unserer Landeskirche halten wir den Rekord vor Langenhagen mit 97 Getauften. Aber viel wichtiger war die Freude bei den Getauften, den Kleinen und den Großen, da ging einem das Herz auf. Und bei dem Wetter sagten sich die Eltern: „Das passt, richtiges Bremerhavener Wetter!“ Und bei hohem Wellengang zu taufen, war saucol.

Ein ganz herzlicher Dank an alle Mitwirkende, die vielen Helferinnen und Helfer, die Musiker, Bäckerinnen, Aufbauarbeiter, hinter der Bühne. Und nächstes Mal, lieber Gott, darfst Du dich genauso freuen, aber dann bitte bei besserem Wetter!!!

Pastor Sebastian Ritter



Essen · Trinken · Feiern

im Wiesengrund

Ab sofort bis 18. 12.
Ente für 2 Personen
– frisch aus dem Ofen –
**mit Apfelrotkohl, Soße,
Kartoffeln und Klöße**
22,50 €
– nur mit Reservierung –

Infos und Reservierungen unter
Telefon 04 71/5 17 16
www.im-wiesengrund.org
Thebushelnde 2

HOFTMANN

JOOP!
Handtücher
Bademäntel

Bgm.-Smidt-Straße 116/122
Bremerhaven
Telefon 04 71/94 46 36

Kirche und Musik

Zwei musikalische Leckerbissen



Konzerte in der Christuskirche mit dem Bremerhavener Kammerorchester und Kammerchor

Wieder einmal gestaltet das Bremerhavener Kammerorchester ein eigenes Orchesterkonzert in der Christuskirche, Bremerhaven. Am 9. Oktober um 17 Uhr, eröffnet eine spätbarocke Symphonie von Joseph Martin Kraus den Konzertabend.

In J.S. Bachs bekanntem ersten „Brandenburgischen Konzert“ konzertieren festlich drei Oboen, zwei Hörnern und ein Violino piccolo, gespielt von Vassilly Rouznack über den Streicherstimmen. Als Höhepunkt ist Sohn Adrian Rouznack zu hören im

Klavierkonzert A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart.

Die Stammesetzung des Kammerorchesters besteht aus Laien, die Freude am Musizieren haben und bereit sind, bei Bedarf auch zu Hause in ihrer Freizeit zu üben. Hinzu kommen ehemalige und aktive Mitglieder des Städtischen Orchesters, die überwiegend auch in den wöchentlichen Proben mitmusizieren.

Der Bremerhavener Kammerchor präsentiert am 5. November um 18 Uhr sein neues A-cappella-Pro-

gramm. Mit einer bunten Mischung von Motetten mehrerer Jahrhunderte widmet sich der 27-köpfige Chor der endzeitlichen Thematik.

So erklingen neben Motetten von Johann Hermann Schein und Knut Nystedt J.S. Bachs doppelchörige Motette „Fürchte dich nicht“, die hochexpressive Motette „Warum ist das Licht gegeben den Mühseligen“ von Johannes Brahms und die Motette „Wie liegt die Stadt so wüst“, die Rudolf Mauersberger während des 2. Weltkrieges geschrieben hat.

Wer möchte mit uns singen?

Neuer Chor für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren in der Christuskirche



Seit drei Wochen probt der neue gemischte Kinderchor in der Christuskirche. Wir sind schon eine ganze Menge Jungs und Mädchen im Alter von 4 bis 6 Jahren. Aber wir freuen uns ganz riesig, wenn es noch mehr neugierige Kinder gibt, die Lust haben, bei uns mitzumachen oder eben auch erst einmal vorbeischauen wollen.

Zurzeit proben wir viele pfiffige Lieder für den Erntedankgottesdienst am 2. Oktober. Das wäre dann nach ein paar Übungswochen schon euer erster Auftritt in der Kirche.

Weiter geht es mit unserem Weihnachtsprogramm: ein Adventskonzert am 26. November und das Krippenspiel, das am Heiligen Abend in der Christuskirche aufgeführt wird, sind die Höhepunkte Ende des Jahres. Natürlich steht ihr nicht ganz alleine auf der Bühne. Die größeren Kinder der anderen Chorgrup-

pen unterstützen euren Gesang. Traut euch, kommt vorbei.

Der neue Kinderchor für Jungen und Mädchen (4 bis 6 Jahre) probt immer mittwochs von 16 Uhr bis 16.45 Uhr.

Die Donnerstags-Proben für die Kinder ab der 2. Klasse sind wie gewohnt: Kinderchor II von 16 Uhr bis 17 Uhr (7 bis 11 Jahre); die Jugendchöre treffen sich anschließend von 17 Uhr bis 18 Uhr (ab 12 Jahren) und von 18 Uhr bis 19.30 Uhr (ab 15 Jahren).

Die Proben finden wöchentlich im Gemeindehaus der Christuskirche, Schillerstraße 1, statt und sind selbstverständlich kostenlos.

Wer Interesse hat, möge einfach zu dem oben genannten Probetermin kommen oder sich bei Kreiskantorin Eva Schad informieren.

© 0471/2002 90, auch AB. Es sind Kinder aller Altersstufen willkommen.

AUF DRAHT

SENIOREN-INTERNET-CAFE

...für die Generation 50 plus



- Schulung
- Beratung
- Surfen
- Anleitung

Sie wollten schon immer den Umgang mit den Computer erlernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir schulen Sie seniorengerecht.

www.awo-bremerhaven.de

Hafenstr. 156
Tel.: 0471-800 76 16

Bremerhaven



Kirche und Musik

Musikalischer Kalender

Sonnabend, 17. September, 19 Uhr

Konzert in der Pauluskirche

Der Handglockenchor Hannover besteht aus 17 Spielern und spielt unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Lothar Mohn bekannte Musiktitel

Mittwoch, 28. September, 19 Uhr

Abendmusik in der Pauluskirche

Die Trommelgruppen „Bango Bango“ und „Drummerum“ spielen westafrikanische Rhythmen auf traditionellen Instrumenten unter Leitung von Achim Henking

Freitag, 7. Oktober, 19.30 Uhr

Konzert in der Pauluskirche

Glory Gospel Singers, aus New York, USA
Karten: Kinder/Jugendliche bis 17 Jahre 10 Euro
Erwachsene 19,90 Euro

Mittwoch, 26. Oktober, 19 Uhr

Abendmusik in der Pauluskirche

Ave Maria von Villa-Lobos, Piazzolla, Matscheizik u. a. , Mircea Ionescu: Violoncello, Roger Matscheizik: Klavier

Mittwoch, 30. November, 19 Uhr

Abendmusik in der Pauluskirche

mit dem Seniorenchor Bremerhaven unter Leitung von Werner Husemann und dem Kreis-Chor Wesermünde unter Leitung von Eva Haar



Posaunenchor sucht Nachwuchs

Wer möchte nach den Herbstferien an einem neuen Bläser-Kurs teilnehmen?

Es werden 2 Gruppen angeboten: eine für Kids und eine für Erwachsene. Näheres erfragen - oder sich anmelden kann man bei Kantorin Silke Matscheizik, ☎ 04 71/8 00 91 25, oder per E-Mail: kantorin@pauluskirche-bremerhaven.de.

Reise zum Orgelkonzert in Danzig

Eva Schad ist beeindruckt von der Basilika

Anfang der Sommerferien reiste Organistin Eva Schad mit einem kleinen Fanclub, bestehend aus Kantoreimitgliedern und deren Anhang, für ein paar Tage nach Danzig.

Anlass war die Einladung unserer Kantorin zum Orgelkonzert an der großen Orgel der Basilika in Oliwa/Danzig, die Organist und

Prof. Roman Perucki im vergangenen Jahr aussprach. Den wiederum haben wir bereits 2008 kennengelernt, als die Stadtkantorei im Rahmen ihrer Polen-Chorreise zur großen Priesterweihe in der Basilika zu Oliwa gesungen hatte.

Die mächtigen und facettenreichen Klänge der Orgel, die virtuosen Orgelstü-

cke sowie eine voll besetzte Kirche beeindruckten uns alle sehr.

Chormitglied Hans Rummel hat auch diesmal für ein erlebnisreiches Beiprogramm gesorgt, so dass sowohl Kultur als auch jede Menge Spaß und Gemeinschaft die Tage zu einem unvergesslichen Ereignis werden ließen.

Eva Schad

Ars Nova: Lieder des Herzens

Einladung zum Hören - Singen - Kennenlernen-Konzert

Wir möchten Euch finden... Euch, die Ihr Lieder des Herzens tönen, hören oder singen wollt. Am Freitag, 18. November, um 19.30

Uhr in der Pauluskirche können wir uns kennenlernen, während spirituelle Lieder aus aller Welt erklingen. Gerne auch montags

um 20 Uhr in der Pauluskirche.

Chorleiter: Matthias Birckicht, ☎ 04 71/30 66 08
Wir freuen uns auf Euch.

Dionysiuskirche - Alte Kirche · 25. September, 17 Uhr

Kammerkonzert

Werke von: Joh. Seb. Bach, G. Ph. Telemann u. a.

Ausführende: Keiji Suemasa: Oboe, Mari Suemasa: Violine
Judith Gebauer: Violoncello, Yumiko Suemasa: Cembalo. Eintritt frei

Diakonie

Wir kommen zu Ihnen, damit Sie zu Hause bleiben können...

Ambulante Krankenpflege

... und nehmen uns Zeit für Ihre Pflege. Wir bieten alle Leistungen der Pflegeversicherung sowie die Behandlung nach ärztlicher Anordnung und noch viele Angebote mehr. Wir pflegen bis spät in den Abend hinein.

Wenn Sie Interesse an einer kostenlosen Beratung zu Hause oder in der Sozialstation haben, rufen Sie uns einfach an.



Diakonie-Sozialstation - Kleiner Blink 4 - 27580 Bremerhaven
www.diakonie-bremerhaven.de

Telefon 52007

Meisterbetrieb

ANDRE HARDER
Haustechnik

Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Am Langenorth 1 · 27612 Bexhövede
Tel. 04703 / 92 08 96 · Fax 04703 / 41 70 96
info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de

Deutsche Seemannsmission

Welcome Mr. Sean

Rüdiger Zimnik ist seit sechs Monaten ehrenamtlicher Bordbesucher der Seemannsmission



Rüdiger Zimnik

Seit sechs Monaten unterstütze ich einmal in der Woche drei bis vier Stunden die Arbeit der Deutschen Seemannsmission in Bremerhaven. Ich besuche

Besatzungen auf Schiffen, die für wenige Stunden zum Löschen und Laden der Ladung in Bremerhaven festgemacht haben und deshalb selten an Land kommen.

Ich gehe an Bord ohne Einladung und ohne vorherige Ankündigung, sondern einfach mit einem freundlichen „Hello! I am Rüdiger Zimnik from the Seamens Mission“. Zu Anfang hatte ich ganz schön Lampenfieber. „Okay“, antwortet mir der Matrose an der Gangway und bringt mich in die Messe des Schiffes. Nach einem kurzen Augenblick kommt der Koch, lächelt

freundlich und fragt: „Hello, you have a telecard and a newspaper from the Philippines?“



Zu Anfang hätte ich ihn verstört angeschaut, jetzt ist es aber kein Problem mehr. Über vier Monate hatten mich Werner (Seemannspastor), Christine, Antje und Thomas (Diakone) unter ihre Flügel genom-

men und mir gezeigt, worauf es bei einem Bordbesuch ankommt. In dieser Zeit konnte ich mich mit dem „Handwerkszeug“ (Zeitungen, Telefonkarten, Informationen etc.) vertraut machen und ein eigenes Gefühl für die Arbeit der Seemannsmission entwickeln.

„What is your name and can I offer you something?“ fragt mich mein freundlicher Koch weiter. „Coffee, please, and my name is Rüdiger“ antworte ich. Mit den Worten: „You look like Sean Connery“, bringt er mir eine Tasse heißen Instantkaffee. Na wenn das keine Ehre ist!

20 Minuten später kenne ich den nächsten Hafen des Schiffes, er die Anzahl meiner Kinder, ich seine Lieblingsautomarke und im Übrigen konnte ich ihm auch eine neue SIM-Karte aktivieren. Er verabschiedet er mich mit der Bemerkung „Hope to see you again, Mr. Sean“.

Während ich den Schiffnamen und ein paar Notizen aufschreibe, wird mir klar, dass es die persönliche Begegnung und das Gespräch mit den Seeleuten ist, was diese Aufgabe für mich so erfüllend macht.

Rüdiger Zimnik

Die Seemannsmission Bremerhaven sucht freiwillige Mitarbeiter/innen für den Bordbesuchsdienst!

Wir bieten:

Eine interessante Tätigkeit mit maritimem Umfeld · Mitarbeit im internationalen Team der Seemannsmission · Möglichkeit zum Praktizieren der englischen Sprache · Begleitung durch hauptamtliche Mitarbeiter/innen regelmäßige Teambesprechungen

Wir wünschen uns:

Aufgeschlossenheit gegenüber den Seeleuten · Zuhören können PKW-Führerschein · Grundkenntnisse in englischer Sprache

Haben Sie Zeit und Lust, Seeleute zu besuchen, die für kurze Zeit zu Gast in unserem Hafen und in unserer Stadt sind? Haben Sie Interesse daran Menschen aus anderen Ländern, aus anderen Kulturkreisen und mit anderen Religionen zu begegnen? Sind Sie kontaktfreudig?

Dann melden Sie sich doch bei mir: Diakonin Christine Freytag, © 04 71/9 02 63 07 · E-Mail: christine.freytag@seemannsmission.org

Internationaler Treffpunkt mit vielen Freunden



Unter diesem Titel berichtete die Nordseezeitung über das Sommerfest der Seemannsmission im Seemannsclub „Welcome“. Dieser Titel hat mir sehr gut gefallen, denn Freunde zu haben ist uns wichtig, sie machen unsere Seemannsmission lebendig und vielfältig. So können wir mit Fug und Recht behaupten, das Sommerfest wurde von unseren Freunden gestaltet. Traditionell trat wieder der Seemannschor Bremerha-

ven auf. Die philippinischen Tänzerinnen trugen mit traditionellen Tänzen sowie amerikanischem Linedance zum internationalen Flair des Tages bei. Auch die Gruppe Rakisah von der Tanz-Oase präsentierte sich sowohl mit traditionellem Orientalischem Tanz sowie Bauchtanz Burlesque. Wer dann am Abend noch Kraft hatte, konnte zur Discomusik das Tanzbein schwingen.

Antje Zeller



LENZ
Tischlerei
Einrichtung für
Privat + Gewerbe
Entwurf + Fertigung
Tel. 04 71-33 032
www.lenz-tischlerei.de



Ambulante Krankenpflege
Andreas Peper
Häusliche Kranken-
und Altenpflege
- Pflegedienst -
Rybniker Str. 2 a · 27578 Bremerhaven · Tel. 0471-80 30 22
Fax: 04 71-981 84 94 · www.pflegedienst-peper.de
E-Mail: info@pflegedienst-peper.de



Kirche in Drangstedt

„Nun wollen wir es genießen“

Neue Räume im Freizeit- und Bildungszentrum Drangstedt

Viele Menschen wollten dabei sein, als das neue Bettenhaus des ev.-luth. Freizeit- und Bildungszentrums Drangstedt feierlich eröffnet wurde. „Viel Arbeit liegt hinter uns und nun wollen wir es genießen“ - so wurde es oft in den Grußworten zum Ausdruck gebracht. Der moderne Anbau verfügt über 32 Betten, Dusche und WC auf den Zimmern und einen wunderschönen Blick auf das Hüttengelände und den Wald. Bei der Einrichtung wurde auf modernes Design

Wert gelegt. Das Haus wirkt hell, freundlich und einladend. Außerdem wurde ein neuer Seminarraum im Haupthaus geschaffen, der besonders für kleinere Gruppen attraktiv ist. Viel Lob war bei der ersten Hausbegehung aus ganz unterschiedlichen Perspektiven zu hören.

Besonderen Dank für ihr Engagement für das Freizeit- und Bildungszentrum wurde Frau Superintendentin Wendorf, Herrn Stadtjugenddiakon Neumann-Borutta und

Frau Angelika Busse als Heimleiterin ausgesprochen. Durch eine Spende der Sparkasse Bremerhaven wurde eine behindertenfreundliche Zuwegung geschaffen. Herr Miesner als Vertreter der Sparkasse Bremerhaven wies in seinem Grußwort auf die besondere Bedeutung der FBS Drangstedt hin: „Für viele Kinder und Jugendliche in Bremerhaven ist Drangstedt ein Begriff und ein sehr wichtiger Ort.“

Johann de Buhr



LIEBTRAU

& SOHN

... weil der Service stimmt!

Räderwechsel
und einlagern

49.00€

Unser umfangreiches Angebot



Testen Sie unseren Verkauf
und unseren Service -
wir beraten Sie gern!

Jetzt bei uns:

das neue Golf Cabrio
der neue VW Tiguan

mit attraktiven Leasing-
und Finanzierungsangeboten

Kostenloser
Hol- und
Bring-Service

- im Umkreis von 50 km -

Werkstattgeprüfte
Gebraucht- und
Jahreswagen

Wir liefern ihr
Wunschfahrzeug!

LIEBTRAU & SOHN

Bundesstraße 27 · 27612 Bexhövede
☎ 04703/9219-0 · Fax 9219-22
www.autohaus-liebtTrau.de

Kirche in Drangstedt

Super Stimmung auch bei schlechtem Wetter

Tage im Grünen 2011 begeistern mit Höhepunktstag zum Wilden Westen und mit Mittelalterflair

Auch in diesem Jahr fand die Sommermaßnahme „Tage im Grünen“ (TiG) wieder im Drangstedter Wald statt. In den insgesamt 47 Jahren sind nun bereits 283.991 Kinder mitgefahren und konnten aus dem grauen Alltag entfliehen.

Sie wurden von 58 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den beiden Diakonen Kay Hempel und Joachim Neumann-Borutta betreut - so wie auch von der Gruppenleiterin Janka (21 Jahre): „Da ich selbst schon als Kind mitgefahren bin, waren die Gruppenleiter damals immer ein Vorbild für mich und ich wollte gerne so sein wie sie.“

Dadurch wurde auch mein Interesse an der Musik geweckt. Schließlich stieg ich in die Evangelische Jugend ein und so kam es, dass ich Gruppenleiterin bei TiG wurde.“ Für viele Kinder ist „Tage im Grünen“ ein Zufluchtsort, die einzige Möglichkeit mal von zu Hause

rauszukommen. Das ist auch einer der Gründe, warum Sidney (16 Jahre) beschlossen hat, Gruppenleiter zu werden: „Ich möchte den Kindern das zurückgeben, was ich selber als Kind bekommen habe.“

„TiG“ ist für viele Kinder weitaus mehr als nur Zeitvertreib in den Ferien. Hier finden sie neue Vorbilder und bekommen das Gefühl einer Gemeinschaft vermittelt. „Wenn man die Kinder fragt, was sie am Besten finden, hört man viele unterschiedliche Antworten. Aber aus allen klingt heraus, dass „TiG“ einen besonderen Stellenwert hat.

Bei „TiG“ ist jedes Kind willkommen! Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren haben hier die Chance, etwas über Gott und die Bibel zu erfahren, wie in diesem Jahr mit der Schöpfungsgeschichte, ihre motorischen Fähigkeiten zu erproben und weiter zu entwickeln, sich körperlich und geistig zu betätigen oder



einfach zu entspannen. Auch gehandicapte Kinder sind bei uns herzlich willkommen und werden wenn notwendig auch extra betreut. Für viele Kinder ist „TiG“ aber auch ein Ersatz für einen Sommerurlaub, da einige Eltern entweder keine Zeit oder keine finanziellen Mittel dafür haben.

Doch auch in Bildungsfragen stehen wir in nichts nach - das Allgemeinwissen wird gefördert.

Wir möchten, dass jedes Kind sich wohl fühlt und so bieten wir auch jede Menge Aktionen im Wald an, die das Bewusstsein für die Natur stärken sollen. Dabei soll das Bewegungsangebot nicht zu

kurz kommen: Wasserspiele, Fußball spielen und rennen gehören zum „TiG -Alltag“ dazu.

Fiona (16), Jenny (18) und Sarah (18) vom „TiG-Presseteam“

Wie TiG finanziert wird

Landeskirchliche Initiative unterstützt die Stadtranderholung

Das sinnvolle Ferienangebot für Kinder ist unumstritten. Aber die „Tage im Grünen“ kosten viel Geld. Der Haushalt dafür beträgt ca. 65.000 Euro.

Wir haben Kosten für die Unterbringung der 60 Mitarbeitenden während der Vorbereitung und Durchführung, die Busfahrten mit BremerhavenBus, das viele Material, die Öffentlichkeitsarbeit und Ausgaben

für technische Geräte und Spielartikel.

Durch die Teilnahmebeiträge kommen ca. 10.000 Euro zusammen. Die weitere Finanzierung sieht wie folgt aus: Das Amt für Jugend, Familie und Frauen fördert uns mit 16.000 Euro, die landeskirchliche Initiative „Zukunft(s)gestalten - allen Kindern eine Chance“ mit 10.000 Euro und der Kirchenkreis ist mit ca.

15.000 Euro dabei. Wir erhalten Zuschüsse von der Stadt Langen, dem Landkreis Cuxhaven und der Gemeinde Schiffdorf. Außerdem erhalten wir noch viele Spenden und Zuwendungen, ohne die „TiG“ nicht zu finanzieren ist und die nötig sind, um den Kindern kostengünstige bzw. kostenlose Ferientage im Drangstedter Wald zu ermöglichen.

Joachim Neumann-Borutta

Wir gratulieren zum Umbau in Drangstedt und wünschen auch weiterhin viel Erfolg:

A.&L. Werner cbr
Fuhr- und
Straßenbaubetrieb

Pflaster-, Tiefbau- und
Kanalarbeiten
Sand, Kies, Mutterboden
Transporte u. Baggerarbeiten

Drangstedter Straße 17
27624 Bad Bederkesa
© 047 45/17 00
Mobil: 01 71/971 86 69

**M MEYER
& W WÜRL
ELEKTRO**

Tel.: 04708 15 20 99
Tel.: 0471 20 08 78

JÜRGEN KAISER
BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG

Seit 1987 An der Sandkuhle 14 · 27624 Alfstedt · Tel. (0 47 45) 75 37

Wir führten die Maurer- Beton- und Verblendarbeiten aus



Evangelische Jugend



Wir haben Wiligrad gerockt – „Don't ask für sunshine“

20 Jugendliche erleben eine tolle Zeit am Schweriner See – Lea Vetter und Tomke Bartels berichten

Wir – das sind 20 Jugendliche aus Bremerhaven und Umgebung mit dem Ziel Wiligrad am Schweriner See: Wir sind losgefahren, um unsere Grenzen kennenzulernen und Vertrauen zu erleben.

Am meisten Spaß hatten wir bei den Aktionen mit unseren Teamern Manu,

Daniel, Barbara aus Wiligrad und Wiebke Fleischmann, Janek Gröhl und Johann de Buhr aus Bremerhaven.

Wir haben unsere Grenzen beim Klettern am Baum und im Hochseilgarten ausgetestet und brauchten dazu oft sehr viel Mut.

Bei der Vorstellung der

ganztägigen Trekkingtour durch unsere Teamer lautete der erste Kommentar: „Trekking ist doch nur ein anderes Wort für Wandern – damit Leute denken, es sei cool, oder?“

Nach der 6 stündigen Tour konnten wir uns in der Paulskirche in Schwerin ausruhen und im Kellergewölbe der Kirche unser

Nachtlager aufschlagen. Die Überschrift eines Artikels in einer Zeitschrift der Kirchengemeinde wurde zur Dauerantwort auf die Frage nach dem Wetter: „Don't ask für sunshine.“

Irgendwann war das Wetter kein Thema mehr und wir haben sogar ein Biwak auf der Wiese aufgebaut

und draußen übernachtet. Bei unserer halbtägigen Kanutour auf dem Schweriner See zur Insel Liebs hatten wir super Sonnenschein und die Stimmung in den Booten war sehr gut.

Unser Fazit: Wir waren eine tolle, kreative, motivationsvolle und energiegeladene Gruppe.

Spaß und Action im Mielepark Meldorf

„Sola on Tour“ – für knapp 60 Kinder und Jugendliche hieß das auch in diesem Jahr wieder: „Spaß und Freude pur“. Schon zum dritten Mal besuchte die Ev. Jugend Bremerhaven den Mielepark in Meldorf / Dithmarschen. Hier waren die Teilnehmer/-innen im Alter von 11-15 Jahren in 10 kleinen Blockhütten untergebracht.

Neben dem Multihaus inmitten der Ferienanlage diente der Dorfplatz als beliebter Treffpunkt. Wenn das Wetter es zuließ, was doch meistens der Fall war, wurden die Schlafsäcke ausgerollt und der Platz zur Chillzone erklärt. Dies war allerdings nur von kurzer Dauer, denn die 14 Teamer/-innen hatten jede Menge Pro-

gramm auf Lager und sorgten für reichlich gute Stimmung:

Mit Rallyes, Fußball, Wasserbombenvolleyball, Kooperationsolympiade, und Geländespielen zu Themen, wie Disney, wurden die Jugendlichen über die weitläufige Anlage gescheucht. Aber auch die historische Innenstadt von Meldorf bot wieder eine tolle Location für ein mehrstündiges Stadtspiel. Hier galt es die Teamer, welche sich in Trickfilm- und Phantasiefiguren wie Robin Hood oder Batman verwandelt hatten zu finden.

Alle 13 Tage begannen mit Ausflüge führten in diesem Jahr ins Piratenbad nach Büsum und für einen Nach-



mittag wurde das kleine Meldorfer Kino für Harry Potters letzten Auftritt angemietet. An den wenigen Regentagen gab es diverse

Hobbygruppen mit kreativen Angeboten oder es ging in das nahegelegene Freizeitbad.

Michael Theiler

Energie sparen

- Haustüren • Insektenschutz
- Markisen • Fenster • Jalousien
- Wintergartenbeschaltungen
- Faltstores • Garagentore
- Lamellenvorhänge • Terrassenüberdachungen • Rollgitter

hebu
Meisterbetrieb

Lipperkamp 3 · 27580 Bremerhaven
☎ 0471/88228 · Fax 0471/86083
www.hebu-bremerhaven.de

weinrich
AUGENOPTIK

Hafenstraße 111
27576 Bremerhaven
☎ 04 71/41 55 52
Am Markt 5
27632 Dorum
☎ 0 47 42/89 91

Aus unseren Kindertagesstätten

„Ihr Großen, hört uns doch mal zu!“

Weltkindertag: Gottesdienst für Kindertagesstätten in der Pauluskirche

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Gottesdienst innerhalb der Kinderaktionswoche statt.

Anlass ist der diesjährige Weltkindertag unter dem Motto „Ihr Großen, hört uns

doch mal zu!“ Es gibt eine Alltagsgeschichte, die in Verbindung gesetzt wird mit der Kindersegnung (Markus 10, 13-16).

Mit einer Aktion wird die Geschichte vertieft. Wir werden ein Agapemahl mit

Brot und Weintrauben feiern. Interessierte Kindertagesstätten außerhalb des Ev.-luth. Kirchenkreises Bremerhaven bitten wir, sich drei Wochen vorher anzumelden und sich über die interne Vorbereitung für

den Gottesdienst zu informieren. Der Gottesdienst findet statt am Freitag, 23. September, um 10 Uhr in der Pauluskirche.

Kontakt:
Diakonin Hanna Hagedorn,
☎ 04 71/3 08 95 56.

„Weltwissen der Siebenjährigen“

Vorschulkinder besuchen das Restaurant Hellas

Donata Elschenbroich setzt sich in ihrem Buch damit auseinander, was Kinder mit sieben Jahren schon alles gemacht und erlebt haben sollten. Dazu gehört ihrer Meinung nach auch ein Besuch in einem Restaurant.

15 Vorschulkinder und vier Fachkräfte der Kita Michaelis haben das Restaurant Hellas in der Felsstraße in Bremerhaven besucht.

Lernziel war: Schick machen, Essen auswählen, bestellen, bezahlen, Trinkgeld geben. Manche der Kinder

waren das erste Mal in einem Restaurant. Mit dem Besitzer, Herrn Satos, war alles abgesprochen. Es gab zwei Gerichte zur Wahl und Eis zum Nachtisch.

Auf Bitte der Kinder: „Wir möchten gerne zahlen“, kam die Antwort: „Ihr wart eingeladen. Es war mir ein Vergnügen!“ Das war es für uns auch und wir möchten uns ganz herzlich bedanken.

Frau Elschenbroich hat noch viele gute Tipps in ihrem Buch, von denen wir im kommenden Jahr viele ausprobieren wollen.



Falls sie neugierig geworden sind, hier können sie nachlesen:

**Donata Elschenbroich
Weltwissen der
Siebenjährigen**

Goldmann Taschenbuch
285 Seiten
ISBN 978-3-442-15175-2
9,90 Euro

Buchhandlung Mausbuch
Hafenstraße 81 • ☎ 4 83 44 71

Ökumenischer Gottesdienst für Erziehende

Herbert Grönemeyer fordert bereits 1986 in einem Song: „Kinder an die Macht“.

- **Wo haben Kinder etwas zu sagen?**
- **Wie kann es uns gelingen, Kinder an Entscheidungen zu beteiligen?**

Dies soll Thema im Gottesdienst sein. Dienstag, 20. September, 18 Uhr, Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche, Eupener Str. 62, mit anschließender Begegnung.

Kontakt:
Kita St. Willehad,
Eupener Str. 55
27576 Bremerhaven,
☎ 3 08 59 99
oder
Hanna Hagedorn,
☎ 3 08 95 56

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

27576 Bremerhaven
Auf den Säulen 5
Tel. 0471-51909

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STÄWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bvh.

Waldenburger Straße 1
27576 Bremerhaven
Tel. 50 30 23 • Fax 9 51 22 19
E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Sieien Sie kein Narr . . .
holen Sie sich lieber einen
Schelm!

Für einen festen & sensiblen Biss...

- Herzhaft zubeissen - mit Ihren neuen Dritten, individuell wie Ihre eigenen.
- Steifer und passgenau mit Funktionsdiagnostik nach DIR®.

maag + horch gmbh
dentalstudio

hafenstraße 133 - 27576 bremerhaven
fon 0471 - 54075 - www.maag-horch.de

„Dekoratives Pflanzliches
„Lust auf Herbst“

PAETZ
florales
...natürlich kreativ!

Schiffdorfer Chaussee 214
27574 Bremerhaven
Tel. 0471/29660
info@paetz-florales.de

DER KÜSTEN-MAKLER

Seit 1963 kompetent in Immobilien

Heidi Burmeister
Leher Landstr. 81 • 27607 Langen
Tel. (0 47 43) 2 76 09-22
Fax (0 47 43) 2 76 09-24
info@wurster-kuestenmakler.de
www.wurster-kuestenmakler.de

Seit 19 Jahren
Qualität und Service

Küchen-center

Rolf Patzka

Georgstraße 34
27570 Bremerhaven
Tel. 0471/207466

Ihr Ansprechpartner für guten Schlaf!



DAS BETTENHAUS
Eilert **Veemann**

Grashoffstraße 24 • ☎ 0471/21669

Große Herbstoffensive!

Gültig vom 17.9. bis 1.10.2011

Rabatt
auf alle
Rasenmäher
und **Gartengeräte.**

20%

Außer auf Sonderangebote und Sonderbestellungen

Eisenwaren · Werkzeuge · Gartengeräte · Schlüsseldienst · Reparaturwerkstatt

CARL BECKEN

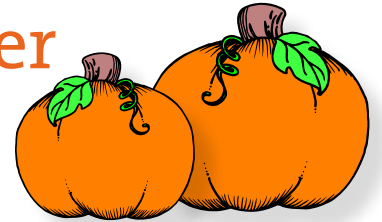
www.carl-becken.de
Kolmarer Straße 5-7 · 27570 Bremerhaven · Telefon 0471/20455



Werbegemeinschaft
Geestemünde

Geestemünder Herbstfest

23.-25. September



Programm

Freitag, 23. September · 19 Uhr:

Laternenumzug des GTV ab Konrad-Adenauer-Platz durch Geestemünde zum Holzhafen mit Bodenfeuerwerk.

Samstag, 24. September · 17 bis 24 Uhr:

Western & Country Festival auf dem KAP am Wasserturm mit den Lost Boots und den Shitkickers – Line Dancer Bremerhaven

Sonntag, 25. September · 10 bis 18 Uhr:

Straßenfest in der Grashoffstraße mit buntem Programm, Heideblütenfest und Pflanzenmarkt auf dem KAP, Hüpfburg der KSK, Blick auf Geestemünde aus der Gondel

Verkaufsoffener Sonntag

12 bis 17 Uhr: Die Geestemünder Fachgeschäfte haben mit vielen tollen Angeboten für Sie geöffnet.

14 bis 17 Uhr: Der Kunstraum in der Schillerstraße 38 hat geöffnet.

14 bis 20 Uhr: Western & Country Festival auf dem KAP am Wasserturm mit Musikprogramm, Bullriding und den Shitkickers

17 bis 20 Uhr: Seldom Sober

RADFELDER
über 50 Jahre

Wir bringen Ihnen
das Gute näher!

BRZE Golden Head

B BOGNER

PICARD
SACS & BAGAGES

RIMOWA Samsonite

EASTPAK

Handmade in Japan

Taschen-Accessoires

2x in Bremerhaven
Grashoffstraße 13 · „Bürger“ 75
durchgehend geöffnet

**WÄRME-
SCHUTZ-
GLAS?**

RUFEN SIE UNS AN!

**Galerie
& Glaserei
Fiedler**

Seit 100 Jahren

Grashoffstr. 11 · Tel. 0471-931 33 03

B Barnkow

Stempelherstellung
Bürobedarf
Drucksachen aller Art

Perfekte Beratung
trodat
**PREMIUM
PARTNER**
Beste Qualität

Georgstraße 73
27570 Bremerhaven
Tel. 0471 305400
Fax 0471 305405
info@barnkow.com

Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr u. 15 - 18 Uhr
www.meine-seestadt.de

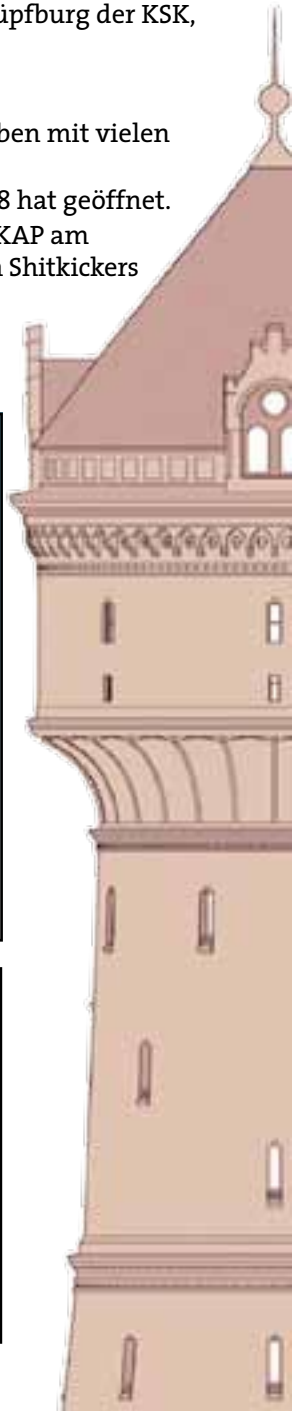
Neu eingetroffen für den Herbst/Winter

Modische Jacken und
Mäntel aus der Kollektion FUCHS SCHMITT

Specht

Modehaus
anziehend gut.

Georgstraße 36
© 0471/221 34
Mo.-Fr. von 9.30-18 Uhr
Sa. 9.30-13 Uhr





Aus dem Kirchenkreis

Einladung zur Vesper

In der Pauluskirche findet an vielen Mittwohabenden eine ganz besondere Form der christlichen Meditation statt. Wir lernen zu beten wie es die alten Mönche schon vor vielen hundert Jahren getan haben. Bis heute entfalten die gregorianischen Gesänge ihre unvergleichliche Kraft. Wenn Sie sich mit uns auf diese Reise in eine uralte, versunkene Welt machen wol-

len oder einfach nur zuhören möchten, dann seien Sie herzlich willkommen.

Mittwoch, um 20 Uhr:

- 21. September
- 5. Oktober
- 2. November
- 12. Oktober
- 9. November
- 19. Oktober
- 23. November

Stefan Warnecke und sein Gregorianik-Team

Miteinander trauern, weinen und neue Hoffnung schöpfen

Karin Keller-Suhr begleitet Eltern im Trauerfall

Immer wieder lese ich in der Zeitung und höre von unseren Notfall- und Krankenhausesorgern und Seelsorgerinnen von schrecklichen Verkehrsunfällen bei denen junge Menschen ums Leben kommen.

Eine ältere Frau, die ein Kind und später ihren Ehepartner verloren hat, sagte mir einmal: „Ein Partner geht einem von der Seite, ein Kind geht einem aus dem Herzen.“

Ein Kind durch einen (Auto-) Unfall oder durch ein Unglück zu verlieren, ist für El-

tern eine der furchtbarsten Erfahrungen. Zu der unendlich scheinenden Trauer und dem Schmerz der mit dem Verlust eines Menschen verbunden ist, kommt bei dem Verlust eines Kindes noch das Gefühl von Sinnlosigkeit über das Ende von so viel hoffnungsvollem Leben hinzu.

Mit dem Tod eines Kindes, das sein ganzes Leben noch vor sich gehabt hätte, stirbt auch für die Eltern ein Stück Hoffnung und Lebenserfüllung.

Im Rahmen der Trauerbegleitung, ein Angebot des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Bremerhaven, biete ich betroffenen Eltern die Möglichkeit, in einer Gruppe mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen, miteinander zu trauern, zu weinen und neue Hoffnung zu schöpfen. Für weitere Gespräche und Informationen bin ich gern für Sie da. Zu erreichen bin ich über das Evangelische Beratungszentrum unter ☎ 0471/32021.

Karin Keller-Suhr

BUCH-Tipps



Buchhandlung
MAUSBUCH
Inh.: Nicole Steffens
Bücher · Schreibwaren
Holzspielzeug
Hafenstraße 81 · 27576 Bremerhaven
0471/483 4471 · www.buchhandlung-mausbuch.de

Buchhandlung
Morisse
Bürgermeister-Smidt-Strasse 57a
27568 Bremerhaven
Telefon (04 71) 43654 / 49460
Telefax (04 71) 41 3809

DIETER RUTKOWSKI
SCHATTEN ÜBER DEM JONASTAL
Dieter Rutkowski
Schatten über dem Jonastal

★ **Weihnachtliche Lektüre** von Dieter Rutkowski



„Der hellste Stern“
Besinnliche Advents- und Weihnachtsgeschichten
Gerth Medien Verlag
(Restbestand, im Verlag bereits vergriffen)
Gebunden, 168 Seiten
Preis: 9,95 Euro



„Manchmal werden Wünsche wahr“
Besinnliche Advents- und Weihnachtsgeschichten mit einem Vorwort von Bischöfin Rosemarie Wenner.
MOHLAND Verlag D. Peters Nachf.
Paperback, 145 Seiten
Preis: 10 Euro

Die beiden hier vorgestellten Bücher sind in der Buchhandlung Mausbuch (Hafenstraße 81) erhältlich.

Erinnerungen an den 2. Weltkrieg

Bis in die sechziger Jahre hinein war es eine vorherrschende Auffassung, dass vor allem kleine Kinder vieles an Bedrohungen und Leid um sich herum nicht spüren. Inzwischen ist es bekannt und unterschätzt, dass Kinder das Leid ihrer Eltern miterleben und mittragen, oft unbewusst und noch im erwachsenen Alter unbewältigt.

Das Erinnerungsbuch für Angehörige aus der Generation der Kriegskinder und deren Nachkommen. Zum Verschenken, Selberlesen und Erzählen.

16,90 €

Anette Winkelmüller
Im Krieg war ich noch klein
Erinnerungen an den 2. Weltkrieg
128 Seiten, gebunden, 16,90 Euro
ISBN 978-3-7859-1050-4
Lutherisches Verlagshaus

Direkt bestellen:
www.bibli.com • Telefon 0511 / 1241-739

Eine Abenteuerreise in das Gebiet um Arnstadt in Thüringen, wo zum Kriegsende viele geheimnisvolle Dinge geschehen sind. Die Jugendlichen Atze und Bill, die sich auf eine abenteuerliche Suche nach einem versteckten Gemälde in den geheimnisvollen Stollengängen der Wehrmacht begeben, das Bobs Vater als amerikanischer Soldat nach Kriegsende hier versteckt hat, haben manche Abenteuer zu bewältigen und ziehen alle anderen mit hinein.

12,80 Euro
Verlag Rockstuhl
Paperback, 126 Seiten
ISBN 978-3-86777-403-1
Zu beziehen über ihre Buchhandlung oder
Dieter Rutkowski, E-Mail: dieter.rutkowski@gmx.net



Aus dem Kirchenkreis

Trauercafé sucht Ehrenamtliche

Das Café für Trauernde ist eine Einrichtung des ev. luth. Kirchenkreises Bremerhaven.

Es findet einmal im Monat, jeweils am 2ten Freitag statt.

Geleitet wird das Café von einem kleinen Team Ehrenamtlicher, das sich zusätzlich einmal im Monat zwecks Vorbereitung und Nachbereitung trifft. Haben Sie Lust mit Trauernden ins Ge-

spräch zu kommen? Mögen Sie freundlich und geduldig zuhören?

Können Sie sich vorstellen, für die begrenzte Zeit des Trauercafés die vielfältigen Gefühle der Trauernden mitzutragen und zu teilen?

Mehr Informationen erhalten Sie bei: Karin Keller-Suhr im evangelischen Beratungszentrum ☎ 04 71/3 20 21.

Einfach einmal vorbeischaun

Erweiterte Öffnungszeiten der Kleiderkammer

Das Diakonische Werk Bremerhaven weitet die Öffnungszeiten der Kleiderkammer in der Jacobistraße 44 aus.

Wegen der hohen Nachfrage ist die Kleiderkammer ab sofort montags bis donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags zusätzlich nachmittags in der Zeit von 13 bis 15 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können gut erhaltene Kleidung für Kinder, Damen und Herren und auch

Dinge wie Handtaschen oder Spielzeug ausgesucht und mitgenommen werden. Die Mitarbeiterinnen kontrollieren jedes Stück, freuen sich über jeden Besucher und helfen gerne bei der Auswahl. Kleiderspenden werden auch im Wichernhaus in der Jacobistraße angenommen.

Für Rückfragen und Informationen können sich Interessierte direkt an das Diakonische Werk unter der Telefonnummer 0471/955520 wenden.

Wunschkirche in der Hafensstraße

Sonntag Abend: das Wochenende klingt aus. Nicht mehr weit ist der Alltag. An der Schwelle zur neuen Woche bekommen Wünsche ihren Raum: Wünsche an das eigene Leben, Wünsche für andere, Wünsche für die Welt, Wünsche für den Stadtteil, Wünsche an die Kirche...

Ein Gottesdienst mit Bildern, Musik, Geschichten, mit Stationen zum Erleben. Ein Gottesdienst für Neugierige - am 30. Oktober um 18 Uhr in der Pauluskirche, Hafensstraße 124.

Tag für Tag günstig essen im Elisabeth-Haus

Anzeige

Wer einmal lecker essen gehen möchte, muss dafür nicht viel Geld ausgeben. Die Firma *apetito catering* serviert Ihnen täglich in der Cafeteria im Elisabeth-Haus, Schillerstraße 113, für nur 4,10 Euro ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Mittagessen, wobei Sie zwischen zwei verschiedenen Gerichten wählen können. Dazu gibt es einen Nachtisch und ein Getränk. Dieser Service kann von jedem genutzt werden, der sich einen Tag vorher unter ☎ **04 71/96 91 9105** anmeldet.

Montag 19.9.	Dienstag 20.9.	Mittwoch 21.9.	Donnerstag 22.9.	Freitag 23.9.	Samstag 24.9.	Sonntag 25.9.
Geflügelbällchen in Rahmsauce mit Frühlingsgemüse und Spätzle Spaghetti in Carbonara-Sauce Joghurtspeise	Gefüllte Paprikaschoten in Tomatensauce, dazu Reis Grießauflauf mit Früchten Pudding	Linseneintopf mit geschnittener Bockwurst Kartoffel-Sauerkraut-Auflauf mit gewürfeltem Kasseler Götterspeise (1)	Hähnchenfleisch in Gemüsesauce mit Salat und Kartoffeln Kaiserschmarrn mit Apfelkompott Crèmepudding	Seelachsfilet mit Salat, Buttersauce und Salzkartoffeln Bauernomelette gefüllt mit Kartoffelwürfeln und Speck Frisches Obst	Kartoffel-Gulaschtopf Überraschungessen Birnenwürfel (3)	Rinderschmorbraten in Champignonsauce, dazu grüne Bohnen und Salzkartoffeln Eisdessert (1)

Änderungen vorbehalten. Die kennzeichnungspflichtigen Zusatzstoffe entnehmen Sie bitte dem Aushang.

UNSER BESTES REZEPT: LEBENSFREUDE

*Wir von *apetito catering* kochen speziell für die Wünsche und Bedürfnisse älterer Menschen. Geschmack und Genuss liegen uns dabei genauso am Herzen wie eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung. Für ein Plus an Lebensqualität Tag für Tag.*

Bonifatiusstraße 105 · 48522 Rheine · Tel.: 0 59 717 99-0
Fax: 0 59 717 99-93 50 · E-Mail: info@apetito.de · www.apetito-catering.de

apetito Catering
CATERING





Diakonisches Werk

Begleitung und heiße Getränke

Diakonische Bahnmissionsmission von Gleis 2 auf Gleis 4/5 im Hauptbahnhof umgezogen

Da stand sie plötzlich – lesen und schreiben konnte sie nicht, aber in die Kur in den Bayrischen Wald sollte sie mit dem Zug fahren. Damit die Hilfesuchende dennoch heil und sicher mit dem Zug von Bremerhaven an ihren Zielbahnhof gelangen konnte, gab es schon einen sehr aufwendigen Koordinations-einsatz der Bahnmissionsmission Bremerhaven mit anderen Anlaufstellen der Bahnmissionen deutschlandweit.

Solche komplizierten Fälle sind selten in der Geschichte der Bremerhavener Bahnmissionsmission. Vielmehr sieht der tägliche Arbeitstag von Beate Quast, Rosemarie Schneider und Dietmar Rohde so aus, dass sie Reisenden behilflich sind. Sie helfen beim Bedienen der Fahrkartenautomaten, erteilen Auskünfte über Zugverbindungen, helfen gehbehinderten und vor allem alten Menschen beim Ein- und Umsteigen in die Züge.

Sie tragen sogar das Gepäck der hilfebedürftigen

Reisenden – nicht im Auftrag der Deutschen Bahn AG sondern des Diakonischen Werkes Bremerhaven e. V. Täglich in zwei Schichten in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr, am Samstag bis 11.30 Uhr arbeiten die drei Mitarbeiter ehrenamtlich im Hauptbahnhof Bremerhaven.

„Die Begleitung der Analphabeten durch ganz Deutschland, war schon was besonders“, erinnert sich Rosemarie Quast, die schon seit 15 Jahren mit sehr viel Herz und Engagement ihren Dienst im Hauptbahnhof wahrnimmt. Bis vor kurzem war ihr Arbeitsplatz in ihren kleinen Häuschen auf Gleis 2. Im Zuge der Renovierungsarbeiten musste sie mit ihren Kollegen auf den Bahnsteig 4/5 umziehen.

Hier teilt sich das Team des Diakonischen Werkes nun eine Anlaufstelle gemeinsam mit der Informationsstelle der Deutschen Bahn AG. Dank der neuen Beschilderung im Bahnhof werden sie auch weiterhin problemlos gefunden.

Zudem erkennt man das Team an seiner auffälligen blauen Arbeitskleidung mit Aufschrift. Sie sind immer im Bahnhof präsent, besonders dann wenn die Züge einfahren.

Wer Hilfe bei Fahrplanauskünften, Ein- und Umsteigegehilfen benötigt, kann die Mitarbeiter jederzeit ansprechen.

Wer aber zum Beispiel seine alte Mutter gut betreut wissen möchte auf dem Weg von Bremerhaven nach München, sollte sich vorab telefonisch unter ☎ 0471/20 70 05 mit dem Team absprechen.

Als Zusatzaufgabe übernimmt das Team der Bahnmissionsmission auch die Betreuung der Wohnungslosen, die sich im Bahnhof aufhalten. Besonders im Winter suchen sie ein warmes Plätzchen, Zuspruch und auch mal etwas zu essen und zu trinken. Hier greift das Netzwerk des Diakonischen Werkes ein.

Die Mitarbeiter der Bahnmissionsmission vermitteln die Hilfesuchenden beispiels-

Die Bahnmissionsmission steht jedem Reisenden offen:

- ortsunkundigen Reisenden
- kranken und behinderten Menschen
- Müttern mit Kindern
- alten Menschen
- Ausländern
- einsamen Menschen
- Ratsuchenden
- und allen, die uns brauchen!

Die Bahnmissionsmission bietet an:

- Reisehilfen für ältere Menschen, kranke und behinderte Menschen,
- Kinder und Jugendliche, Mütter mit Kleinkindern
- Begleitung und Betreuung an den Zügen
- Ein-, Aus- und Umsteigegehilfen
- Hilfe bei Verständigungsschwierigkeiten
- Weitervermittlung von Hilfesuchenden an das Sozial- und Jugendamt,
- sowie die Vermittlung an Beratungsstellen und Notunterkünfte

In den Räumen der Bahnmissionsmission können Sie:

- Stärkung erhalten
- ein Gespräch führen
- eine Auskunft bekommen
- sich beraten lassen
- Zuspruch erhalten

weise an das Männerwohnheim der GISBU mbH oder auch schon mal an das Frauenhaus. Ein heißes Getränk und ein offenes Ohr

gibt es aber immer.

Jessica Schmidt
(Mitarbeiterin des Diakonischen Werkes Bremerhaven e. V.)



Die Lebensqualität des Menschen wird am stärksten von der Wohnqualität bestimmt.

Lage, Ausstattung, Service und Nachbarschaft entscheiden darüber, ob wir uns so richtig wohl fühlen in unseren vier Wänden



Im Mittelpunkt

.. stehen bei uns die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Bewohner.

Persönliche Betreuung und Beratung haben bei uns einen besonders hohen Stellenwert.

Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG

Friedrich-Ebert-Straße 5 / Hohenstaufenstraße
... mehr unter www.woge-bremerhaven.de



Aus dem Kirchenkreis

Kirchenkreis wird visitiert

Landessuperintendent Dr. Hans Christian Brandy besucht Bremerhaven

In den beiden Wochen vom 26. September bis zum 9. Oktober 2011 wird der Kirchenkreis Bremerhaven visitiert.

Die Ordnungen unserer Landeskirche sehen einen regelmäßigen Besuch von Gemeinden und Kirchenkreisen vor, um haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie auch den Leitungspersonen einen Blick auf die in ca. sechs Jahren getane Arbeit zu ermöglichen.

Was ist in den letzten Jahren an kirchlicher Arbeit geschehen? Was hat sich neu entwickelt? Was wurde aufgegeben? Was haben wir erreicht? Welche Perspektiven eröffnen sich?

Zur Visitation wird ein Bericht über die Arbeit der letzten Jahre geschrieben, wenn Sie Interesse

daran haben, wenden Sie sich bitte an die Superintendentur. Dann kommt der Besuch: Landessuperintendent Dr. Brandy wird anwesend sein in Gremien und Einrichtungen des Kirchenkreises. Außerdem wird er, weil er Bremerhaven kennen lernen möchte, mit allen Pastorinnen und Pastoren sowie den Diakoninnen und Diakonen sprechen.

Auf dem Programm steht der Besuch einer Ev. Kindertagesstätte, das Evangelische Beratungszentrum, die Arbeitsstelle Religionspädagogik, der Ev. Friedhof Geestemünde, das Elisabethhaus und das Kirchenkreisamt. Dazu kommen Gespräche mit den Vertretern aus Politik und Wirtschaft und den anderen Kirchen, der Besuch des Kirchenkreistages, des Kirchenkreisvorstandes und

des Kirchenvorstandes der Marienkirche (sie wird als Superintendenturgemeinde ebenfalls vom Landessuperintendenten visitiert), sowie der Pastoren- und Diakonenkonferenz, Treffen verschiedener Gruppen von ehrenamtlich Tätigen sowie des Vorstandes des Diakonischen Werkes.

Nicht alle Termine werden hier genannt, aber wichtig sind auch die beiden Visitationsgottesdienste in der Marienkirche mit Pastor Langhorst am 2. Oktober und mit Superintendentin Wendorf-von Blumröder am 9. Oktober, jeweils um 10 Uhr.

Beim anschließenden Kirchenkaffee gibt es Gelegenheiten zum Gespräch mit dem Landessuperintendenten und wenn Sie ihm etwas sagen oder ihn etwas fragen möchten, haben Sie



dazu auch in einer „Sprechstunde“ am Donnerstag, dem 6. Oktober zwischen 17 und 18 Uhr im Gemein-

dehaus der Marienkirche Gelegenheit.

Susanne Wendorf-von Blumröder

Herzlich willkommen zum freiwilligen Engagement!



Engagement verbindet

Freiwilligenkoordinator Nils Brünjes
Tel.: 0471-9 52 52 16
nils.bruejnes@asw-bhv.de



»Wohnen heißt zu Hause sein«

2011 - Europäisches Jahr des Freiwilligen Engagements

Seit über 40 Jahren gestaltet der Albert-Schweitzer-Wohnstätten e.V. Wohnformen für Menschen mit einer geistigen Behinderung.

Unser Ziel ist es: ...Menschen mit Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen;
... ihre Würde und ihre Rechte zu wahren;
... und jeden nach seinen persönlichen Fähigkeiten zu fördern. Sie können uns bei dieser Verwirk-

lichung helfen! Engagieren Sie sich in den verschiedenen Arbeitsbereichen unseres Vereins, lernen Sie interessante Menschen kennen und unterstützen Sie unsere Bewohner beim Ausbau ihrer Teilhabe an der Gesellschaft.

Haben Sie Interesse und möchten mehr über die Engagementfelder erfahren? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Freiwilligenkoordinator Herrn Brünjes per E-Mail: nils.bruejnes@asw-bhv.de oder telefonisch unter © 0471/9 52 52 16.



Kirche vor der Wahl

Von den Aufgaben eines Kirchenvorstehers (aus der Sicht eines Kirchenvorstehers)

Am 18. März 2012 wird in den Gemeinden ein neuer Kirchenvorstand gewählt – Thorsten Kleen stellt dieses Amt vor

Eigentlich wollte ich an dieser Stelle eine eher sachliche Aufstellung der Aufgaben, bzw. Eigenschaften eines Kirchenvorstehers auflisten.

Ich wollte über das „Sitzfleisch“ schreiben, welches man für all die unzähligen Sitzungen bei Kirche braucht. Ich wollte die Geduld erwähnen, die man benötigt, weil bei Kirche alles etwas länger dauert.

Zum einen wegen der demokratischen Abläufe – jeder darf seine Meinung sagen –, aber auch wegen der vielen Bürokratie der Institution Kirche, die der des Staates kaum nachsteht.

Auch gesunde Neugier, ein offener Geist und Wissensbe-

gierde sollten ihren Platz in der Auflistung finden. Optimismus hätte ebenfalls genannt werden müssen. Angesichts ständig schrumpfender Gemeindegliederzahlen und dem mittlerweile an allen Ecken fehlendem Geld scheint das eine unverzichtbare Tugend für einen Kirchenvorsteher zu sein.

Wie gesagt, wollte ich eigentlich all diese Eigenschaften auflisten. Sie sind sicher für einen Kirchenvorsteher nützlich. Doch sie sind nicht wirklich wichtig. Wichtig ist es, ein Christ zu sein; ein Mensch, wie ihn Jesus Christus fordert: Gütig und ehrlich, bescheiden und barmherzig, tolerant und gerecht, demütig und mitfühlend, erfüllt vom Glauben an Gott

und voller Vertrauen in Gottes Liebe. Ja, ein Christ zu sein ist keine leichte Sache. Als Christ weiß ich, dass es keinen perfekten Menschen gibt, geschweige denn überhaupt geben kann. Für mich ist das sehr hilfreich und tröstlich, wenn ich wieder einmal kein „guter Christ“ gewesen bin. Wenn ich in einer Situation scheitere, dann mache ich es beim nächsten Mal besser. Solange, bis es endlich klappt.

Kirchenvorsteher werden nicht als solche geboren. Sie wachsen in die Arbeit eines Kirchenvorstandes hinein und suchen sich ihre persönlichen Schwerpunkte. Jeder Mensch hat irgendwelche Talente. Das Schöne an der Tätigkeit als Kirchenvorsteher ist die Tatsache, dass irgendwann fast jedes Talent gebraucht wird.

Ob einer weiß, wo vorn und wo hinten bei einer Bohrmaschine ist, ob einer Blumen schön arrangieren kann oder ob einer einen Finanz-Haushaltsplan le-

sen kann: Jede Fähigkeit wird irgendwann benötigt. Der Apostel Paulus hat mehrere Briefe an eine der ersten christlichen Gemeinden – in der Stadt Korinth – geschrieben. Im Neuen Testament steht im „Ersten Brief des Paulus an die Korinther“ im 10. Kapitel geschrieben: „Niemand suche das Seine, sondern was dem andern dient.“

Für einen Kirchenvorsteher ist es besonders wichtig, sich darüber im Klaren zu sein, dass man von der Gemeinde gewählt wurde, um ihre Interessen zu vertreten.

Die Gemeinde besteht nicht nur aus den Menschen, die man regelmäßig sieht und mit denen man sich regelmäßig unterhält. Sie besteht auch aus der „schweigenden“ Mehrheit, die man eher als Zahl auf dem Papier denn in Natura zu sehen bekommt.

Das Mitspracherecht eines jeden Menschen ist nicht nur demokratisch, es ist

vor allem auch zutiefst christlich.

Zuletzt noch eine wichtige Aufgabe eines Kirchenvorstehers, die uns Christen von Christus selbst aufgegeben wurde. Sie ist im Matthäus-Evangelium im 5. Kapitel, Vers 16, beschrieben: „So laßt euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“

Ein Kirchenvorsteher sollte ein Vorbild sein. Ein Vorbild im christlichen Sinne. Für mich persönlich bedeutet das,

- mich um meine Mitmenschen zu bemühen,
- die lebendige Natur in Gestalt von Tieren und Pflanzen mit Respekt, und nicht wie beliebige, künstliche Industrieprodukte, zu behandeln und
- die Umwelt als Ort der Schöpfung, und nicht als ausbeutbare Müllkippe zu behandeln.

Thorsten Kleen
Kirchenvorsteher der ev.-luth. Marienkirche

Wilhelm Blanke 
Wir fertigen für Sie nach Maß
Fenster + Haustüren
aus eigener Herstellung!
Leher Str. 6 · 27619 Schiffdorf-Spaden · Tel. 04 71/8 13 66

Malerfachbetrieb GmbH
ALKMUS
Kornweg 11 Tel. 0471 / 30 56 66


WIR LASSEN SIE NICHT
IM DUNKELN STEHEN!
**elektro
thermer**
Nordstraße 76
27580 Bremerhaven
Tel. (04 71) 80 48 11

Von der Fassade über das Treppenhaus
bis zu den Innenräumen:
Wir leisten qualifizierte Facharbeit
● Fassadensanierung ● Fassadenreinigung

WITTKÉ
MALEREIFACHBETRIEB
27619 Sollstedt, Bahnhofstr. 38
Tel. 0 47 03/52 17
Fax 0 47 03/52 72



Kirche vor der Wahl

Man wächst mit seinen Aufgaben

Jens Schoppenhauer, Kirchenvorsteher der Christuskirche, im Gespräch mit Pastor Lars Christoph Langhorst

Jens Schoppenhauer ist Kirchenvorsteher an der Christuskirche

Herr Schoppenhauer, wie sind Sie eigentlich dazu gekommen, Kirchenvorsteher zu werden?

Im Chor an der Christuskirche habe ich Pastor Stephan Büttner kennengelernt. Er hat dann manchmal von seinen Sorgen und Nöten als Gemeindepastor erzählt. Im Gespräch habe ich dann manchmal angefangen, Gedanken zu entwickeln. Irgendwann hat er dann gefragt: Hast Du Lust, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten?

Welcher Gedanke ging Ihnen bei dieser Frage als erstes durch den Kopf?

Ich habe erst einmal zurückgefragt: Mit wie viel Arbeit ist das verbunden? Denn so viel Zeit habe ich auch nicht. Ich bekam eine typische Antwort: Nur eine Sitzung pro Monat. Dann habe ich es zu Hause mit meiner Frau besprochen und gesagt: Ich mach dann mal mit.

Als Neuling bin ich bei der Wahl dann erst einmal durchgefallen, bin aber dann vom neuen Kirchenvorstand als Kirchenvorsteher berufen worden in der Hoffnung, ich würde mich um Baudinge kümmern können.

Und wie viel Arbeit war es dann?

Zu Beginn war es wirklich nicht viel Arbeit. Als Pastor Sachs in den Ruhestand ging, wurde es wesentlich mehr. Ich fühlte mich in meinen Aufgaben immer heimischer.

Seit fünf Jahren sind Sie nun im Kirchenvorstand

dabei. Was waren die wichtigsten Momente?

Ein entscheidender Moment war die Schließung des Gemeindezentrums Bürgerpark Süd. Wir haben uns intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt. Es war gut, intensiv in die Zahlen einzusteigen, Analysen durchzuführen und dann nach Austausch aller Argumente ein Ergebnis zu erzielen, das alle im Kirchenvorstand verstanden und mitgetragen haben. Ein Höhepunkt war für mich die Installation des Blockheizkraftwerkes. Bei einem Krankenhausaufenthalt hatte ein Mit Kirchenvorsteher so etwas kennengelernt. Da haben wir dann die Fakten zusammengetragen, verschiedene Varianten durchgerechnet, die Ausschreibung vorbereitet und Gespräche geführt mit dem Kirchenkreisamt und dem Amt für Bau- und Kunstpflege. Es war eine interessante Sache und hat viel Spaß gemacht.

Das Bauprojekt „Blockheizkraftwerk“ hat Ihnen Spaß gemacht - gilt das für die Arbeit im Kirchenvorstand allgemein?

Ja, es macht Spaß: Man hört einander zu, man kann Gedanken anstoßen und entwickeln. Manchmal gibt es auch hitzige Diskussionen, aber ein bisschen Reibung muss schon sein.

Gibt es Dinge in der Arbeit des Kirchenvorstandes, die Sie ärgern?

Da fällt mir zu unserem KV spontan gar nichts so recht ein. Die kirchlichen Vorschriften und Verwaltungsverfahren sind sicherlich

nicht gerade dazu geeignet, Entwicklungen gut voran zu treiben. Es wird viel über wenn und aber diskutiert. Aber packen wir es an. Als Kirchenvorsteher können wir versuchen es zu beeinflussen.

Manche unserer Leserinnen und Leser überlegen, ob sie bei der nächsten Wahl kandidieren sollen. Welche Eigenschaften muss ein Kirchenvorsteher oder eine Kirchenvorsteherin mitbringen?

Die Eigenschaften können ganz vielfältig sein. Der eine hat ein glückliches Händchen im Organisieren, der andere plant gut, jemand anderes liest gerne im Gottesdienst. Ich selber habe nicht so viel Lust, einen Gottesdienst inhaltlich zu gestalten. Das überlasse ich gerne anderen.

Aber wenn es darum geht, eine Tür zu streichen, das liegt mir. Es gibt keine idealen Voraussetzungen, vom Doktor über Angestellte bis zur Hausfrau und Mutter sind wir bei uns im Kirchenvorstand ganz gemischt. Und das ist gut so! Wir haben Spaß miteinander.

Können Sie anderen empfehlen, für einen Kirchenvorstand zu kandidieren? Auf alle Fälle!

Warum?

Jeder Mensch trägt in sich eine Gabe, an der er oder sie andere teilhaben lassen kann. Das stärkt das eigene Selbstbewusstsein, fördert das Wir-Gefühl und lässt uns über uns selbst hinauswachsen. Man wächst mit seinen Aufgaben.

Was machen Sie eigentlich

im zivilen Leben?

Ich bin selbständiger Kaufmann und leite ein Unternehmen mit 16 Mitarbeitern.

Bleibt da noch Zeit für Hobbies?

Mein Hobby ist Singen. Die Zeit für die Proben, Auftritte und Reisen der Stadtkantorei und Bremerhavener Kammerchores muss ich mir gut einteilen. Aber es klappt.

Vielen Dank für das Gespräch!



Metzler

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Markenschuhe zu super Preisen

HERBST-WINTERWARE Neu eingetroffen

Schuh- und Sporthaus • Langener Landstr. 267a • 27578 Bremerhaven
☎ (0471) 948 13 60 • www.schuhhaus-metzler.de

**Qualitäts-Zahnersatz
made in Bremerhaven**

- Wir fertigen Ihren Zahnersatz ausschließlich vor Ort
- Wir kooperieren mit den führenden deutschen Universitäten
- Wir schaffen Arbeitsplätze hier in Bremerhaven

Rübeling
DENTAL-LABOR

Rübeling Dental-Labor
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
Telefon: 0471 / 984 87-0
info@ruebeling.de • www.ruebeling.de



Johanneskirche Speckenbüttel

Rückkehr aus der Elternzeit

„Sind die eineinhalb Jahre denn schon vorbei?“ So wurde ich in den vergangenen Wochen oft gefragt. Ja – so ist es. Rasend schnell – so kommt es mir manchmal vor.

Unser Sohn Johann Jakob ist nun eineinhalb Jahre und ich nehme meinen Dienst mit einer 50% Stelle wieder auf. Ich freue

mich auf die Menschen in der Johannesgemeinde, auf zahlreiche Begegnungen mit alten und neuen Gesichtern und auf die vielfältigen Herausforderungen meines schönen Berufs.

Unter folgender neuer Rufnummer können Sie mich erreichen: 0471/481 90 36. Herzliche Grüße,

Ihre Bettina Breden

Neue Krabbelgruppe

Seit einem Jahr fehlt eine Gruppe für die Aller kleinsten in unserem Gemeindehaus. Nun wollen wir eine neue Krabbelgruppe anbieten.

Das Angebot richtet sich an alle Mütter und Väter von Kleinkindern, die etwa sechs

Monate bis maximal zwei Jahre jung sind.

Regelmäßig an einem Vormittag in der Woche von ca. 9.30 bis 12 Uhr kann sich die Gruppe treffen.

Weitere Informationen im Gemeindebüro oder bei Pastorin Breden, ☎ 481 90 36.

Offener Abend am Kamin

Am 5. Oktober um 20 Uhr laden wir zum Film „Beim Leben meiner Schwester“ mit anschließender Diskussion ein. Der Film (Hollywood 2009) ist ein berührendes Drama über den Widerstand einer Elfjährigen, die mit ihrem Körper das Überleben ihrer krebserkrankten Schwester sichern muss.

Am 2. November um 20 Uhr Begegnung mit der jüdischen Gemeinde: Leonid Merkine, Vorsitzender der jüd. Gemeinde lädt zum Gespräch über ein Leben als Jude in Bremerhaven. Dieser Abend soll auf eine ausführliche Begegnung zwischen beiden Gemeinden im Frühjahr vorbereiten.

Erinnerung an Günter Rauchmann

Wir geben uns sehr viel Mühe mit der Erinnerung an die Verstorbenen. Um so mehr schmerzt es, wenn bei einer Beerdigung etwas gründlich schiefgeht.

traut haben, kennt seinen Namen schon immer ganz genau. (Ich jetzt auch.) Es tut mir sehr leid.

Pastor S. Ritter

Dabei war es nur ein Buchstabe, den ich von Anfang an falsch notiert hatte und nicht hinterfragt habe. Ich möchte mich bei Familie Rauchmann und den Gansebrookern entschuldigen.

Ihm selbst hat es nichts ausgemacht, dessen bin ich gewiss, denn Gott, dem wir Günter Rauchmann anver-

Die verzauberte Teekanne
Inh.: Britta Martinez

Lassen Sie sich verzaubern

- Kreative Verpackung von Deko & Geschirr
- Kompetente Fachberatung



Langener Landstr. 262 · 27578 Bremerhaven · Tel. 0471/3 07 96 33
Öffnungszeiten: Mo. geschl. Di. - Fr. 9.30-13 und 15-18 Uhr Sa. 9.30-13 Uhr

Kirchen kino in Johannes

Eigentlich als Dankeschön an die Austräger von „Auf Kurs“ entstanden, laden wir wieder herzlich nach Erscheinen der neuen Ausgabe in das Gemeindehaus.

Die nächste Ausgabe erscheint am 18. November.

Alle, die „Auf Kurs“ mit austragen, aber auch alle anderen, die Lust auf einen schönen Film haben, sind herzlich willkommen. Wir zeigen um 19.30 Uhr den Film „Das Orangenmädchen“. Ein wunderbarer Film nach dem Roman von

Jostein Gaardner über Abschied, Tod, Trauer und eine ganz große, starke Liebe (Drama, Norw/D/SP 2008). Gegen einen kleinen Kostenbeitrag gibt es auch ab 19 Uhr Currywurst und Pommes sowie kalte Getränke.

Dringend gesucht?!

Haben Sie übrig gebliebene Tapetenrollen oder Stoffreste? Oder für Collagen ausgelesene Zeitschriften oder Kataloge mit vielen Bildern von (bekleideten) Menschen? Auch über gut erhaltene waschbare

Wolldecken würden wir uns freuen! Wenn Sie uns damit in der Jugendarbeit unterstützen könnten, wäre das eine große Hilfe. Bitte im Gemeindehaus abgeben. Übrigens haben wir inzwischen einen Kasten für

Fundstücke. Suchen Sie Ihren Fahrradschlüssel und hatte Ihr Kind vor der letzten Veranstaltung in der Kirche keine Jacke mehr? Dann schauen Sie doch mal rein. (Das Angebot ist groß!)

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro Nord: Louise-Schröder-Straße 1 · Angelika Grimm und Petra Jürgens
☎ 618 88 · Fax 6 99 95 80

Öffnungsz.: Mo. bis Fr. 9 - 11.30 Uhr, Di. und Mi. 15 - 17 Uhr

E-Mail: GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de

Pastorin Bettina Breden · Führenweg 8 · ☎ 4 81 90 36

Pastor Sebastian Ritter · Vor dem Grabensmoor 6 · ☎ 80 10 87

E-Mail: johanneskirche@t-online.de

Diakon Rolf Göldner · Wurster Straße 141 · ☎ 80 23 84 oder ☎ 8 33 20

Organist und Chorleiter Volker Nagel-Geißler · ☎ 80 39 58 oder ☎ 8 33 20

Küster Stefan Zippel · ☎ 8 33 20 (Gemeindehaus)

Kindergarten · Vor dem Grabensmoor 4a · ☎ 8 50 30

 **Gläss Zimmerei & Holzbau**

Inh.: Henning Gläss

Zimmerei · Hartbedachungen · Innenausbau
Fenster · Türen · Beschläge · Reparaturen

Führenweg 8 · 27578 Bremerhaven
Tel. 04 71/4 70 64 30 · Fax 4 70 76 26 · Mobil 0 162-8 94 38 67

Party-Service BRÜNING

Weserstr. 204 · Tel. 7 35 81

Lieferung rund um die Uhr!

www.party-bruening.de



Johanneskirche Speckenbüttel

Warum ein Orgelumbau?

Bis Anfang September war für ca. 3 Wochen die Orgel der Johanneskirche nur eingeschränkt nutzbar, denn sie wurde (nach einem ersten Umbau 1997) nun noch einmal umgebaut.

Mancher wird fragen: Warum war das notwendig, sie funktionierte doch und tat ihren Dienst? Stellen Sie sich eine Fahrrad-Gangschaltung mit vielen Gängen vor: Von diesen funktioniert ein Gang nicht richtig und bei drei weiteren sind die Unterschiede so gering, dass man sie eigentlich kaum spürt. Kommt dann nicht der Wunsch auf, die ganze Palette der Möglichkeiten

nutzen zu können? So ähnlich ist das bei unserer Orgel: Ein Register (von 19) konnte man kaum nutzen, weil es schnell als zu schrill empfunden wurde; ein weiteres nicht, weil es bautechnisch nicht gut gebaut wurde. Besonders die Flötenstimmen der Orgel waren eher „farblos“ und gaben zu wenig tragfähige Basis für den Gesamtklang, so dass hier durch zwei neue Register eine große Bereicherung bewirkt wurde.

Da glücklicherweise Geld in der Orgelrücklage war, wurde ein Bündel von Maßnahmen mit dem Orgelbauer entwickelt, um der Orgel

zu einem breiteren Spektrum und besserer Nutzbarkeit zu verhelfen.

Ab Mitte September dürfen Sie Ihr Urteil abgeben, wenn wir Ihnen das Ergebnis vorstellen.

Am Sonntag, 25. September, laden wir nach dem 10 Uhr-Gottesdienst, der von einem Gastchor aus Scharnebeck und der Kantorei Nord gestaltet wird, zu einem Tag der offenen (Orgel-)Tür um 11.30 Uhr ein: Angeboten werden eine Orgelbesichtigung, Musik und Informationen zu dem erfolgten Orgelumbau durch Kantor Volker Nagel-Geißler.

Weitere Termine:

(siehe auch Nordseite)

2. Oktober, 10 Uhr: Familiengottesdienst zu Erntedank mit dem KGo-Team. Erntegaben können am Sonnabend, 1. Oktober, von 9 bis 14 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

9. Oktober: Goldene Konfirmation! Wir laden ein zur goldenen (1959, 1960 und 1961), diamantenen (1949, 1950, 1951) und eisernen (1944, 1945, 1946) Konfirmation. Sie dürfen sich gerne noch anmelden.

10. Oktober, 18.30 Uhr: Vorbereitungstreffen im Gemeindehaus für den Lebendigen Adventskalender 2011.

6. November: Abendgottesdienst in 106 Stimmen. Das Bremerhavener A cappella-Ensemble 5 Zylinder 5 Takt gestaltet gemeinsam Predigt, Liturgie und Musik zum Ankommen (ab 17.30 Uhr)

20. November ist Totensonntag: In einem besonderen Festgottesdienst gedenken wir unserer Verstorbenen. Sie dürfen uns gerne die Namen derer nennen, an die wir gemeinsam erinnern sollen – auch wenn sie nicht bei uns beerdigt wurden.

26. November: Spiel- und Basteltag mit Übernachtung für Kinder von 6-12 Jahren unter dem Motto: „Was schenk' ich meiner Mama bloß?“

10./11. Dezember: Gemeindefest am 3. Advent. Die Johanneskirche wird 75 Jahre alt. Wir laden ein zu Musik, Spiel, Spaß und fröhlicher Begegnung.

Lebendiger Adventskalender in Johannes

Ab dem 1. Dezember treffen wir uns wieder jeden Abend um 18 Uhr vor Fenstern in unserer Gemeinde, um gemeinsam eine halbe Stunde zu singen und Geschichten zu hören. Die

Fenster sind mit der Zahl des Tages gekennzeichnet.

Haben Sie vielleicht Lust dabei mitzumachen? Als Gastgeber oder als Teilnehmende? Wenn Sie als Gast-

geber mitmachen möchten, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro Nord oder kommen Sie zum Vorbereitungstreffen am Montag, 10.10., um 18.30 Uhr in das Gemeindehaus.

Regelmäßige Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Jeden Sonntag um 10 Uhr

Bibelgesprächskreis: Am Mittwoch, 28. Sept., 12. u. 26. Okt., 9. u. 23. Nov., um 20 Uhr

Frauen Ü30-Kreis: Am Donnerstag, 29. Sept., 24. Nov., um 20 Uhr

Frauenkreis: Am Donnerstag, 13. Oktober, 10. November, um 15 Uhr

Literaturkreis: Am Donnerstag, 17. November, um 19.30 Uhr

MAK - Jugendmitarbeiterkreis: Dienstag um 18 Uhr alle 2 Wochen (ung. KW)

Männerkreis: Donnerstag, 17. November, um 19.30 Uhr

Mütterkreis: Dienstag, 11. Oktober, 8. November, um 10 Uhr

Offener Abend am Kamin: (Gesprächskreis mit offener Thematik),

Am Mittwoch, 5. Oktober, 2. November, um 20 Uhr

Seniorenkreis: Jeden Mittwoch um 15 Uhr

Kantorei Nord: Jeden Donnerstag um 20 Uhr

GoSpirit - Chor der vier Nordgemeinden: Jeden Montag um 20 Uhr im Gemeindehaus der Markuskirche, Entenmoorweg 15

Kinderchor: (in der Schulzeit) jeden Donnerstag um 16 Uhr Eltern-Kind-Singen, um 16.45 Uhr, Kinder- und Jugendchor

Gäste im Gemeindehaus:

Selbsthilfegruppe f. Alkoholgefährdete: Jeden Dienstag um 19.30 Uhr

Pfadfindergruppen: Robin Manning · ☎ 0160/9311147

Auf dem Pfadfindergelände neben dem Pfefferkorn, Montag, 18 bis 19 Uhr, Jugendliche ab 15 J.

Im Pfadikeller im Gemeindehaus, Dienstag, 18 bis 19 Uhr, Kinder von 8 bis 14 J.

Donnerstag, 18.30 bis 19.30 Uhr, Kinder von 8 bis 14 J.

Bitte um Erntegaben

Am Sonntag, den 2. Oktober, feiern wir Erntedank. Ganz herzlich laden wir jung und alt zu einem festlichen Familiengottesdienst, den unser KiGo-Team mit den großen und kleinen Johannesmäusen gestalten wird.

Wir freuen uns über schöne Erntegaben aus Garten oder Feld (oder Markt).

Die Gaben können am Sonnabend, 1. Oktober, von 9 bis 14 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Seniorenpflegeheim
Hof Picksburg



Ländliches Urlaubsgebiet

Wir bieten:

Kurzzeitpflege

Langzeitpflege

MDK geprüft/Note 1,2

G. Thierbach
Schüttinger Weg 18
26969 Butjadingen
☎ 047 31/383 21
www.hof-picksburg.de

Alles Gute für Ihre Gesundheit

Kompetenz

Service

Vertrauen

Nähe



Heide - Apotheke

Apothekerin Barbeleis Schäfer

Langener Landstr. 266, 27578 Bremerhaven Tel.: 04 71 / 87 029



Markuskirche Leherheide

Ein ganz „normaler“ Gottesdienst mit Taufen

Anke Paul berichtet von der Sommerkirche der Nordgemeinden

Am 17. Juli fand bei uns in der Markuskirche im Rahmen der Sommerkirche der Nordgemeinden der Regional-Gottesdienst mit Pastorin Kopf statt.

Schon beim Betreten der Kirche fiel mein Blick auf den sommerlich geschmückten Altar. Zwei prächtige Sonnenblumensträuße ließen den Regen draußen vergessen. Auch das Taufbecken war mit weißen Margariten hübsch geschmückt. Getauft werden wollten 2 Brüder: Juli-

an, der schon 2 Schuljahre geschafft hat und Collin, der in diesem Jahr eingeschult wird.

Schnieke sahen sie aus, die Beiden, und als sie selber gefragt wurden, ob sie getauft werden wollten, kam die prompte Antwort: „Ja, mit Gottes Hilfe!“ Julian überraschte alle mit dem Aufsagen seines Taufspruches.

Das Eingießen des Taufwassers bereitete keine Mühe. Schwieriger war da

das Anzünden der großen Taufkerzen an der Altarkerze. Trotz Fußbank musste eine helfende Hand dazukommen.

Ich kenne die beiden noch aus der Krabbelgruppe, die ich mit meinem Enkelsohn Tammo regelmäßig besucht hatte.

Nach diesem fröhlichen Gottesdienst ging es - ohne Regen - hinüber ins Gemeindehaus, wo schon die gegrillten echten Thüringer Bratwürste dufteten.

Anke Paul



Sie erreichen uns:

Pastorin Beate Kopf · Entenmoorweg 13 · ☎ 0471/65023
Gemeindebüro-Nord · Angelika Grimm und Petra Jürgens
Louise-Schröder-Straße 1 · ☎ 0471/61888
E-Mail: GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 11.30 Uhr
Di. und Mi. 15 bis 17 Uhr

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V.

Wir beraten Sie gerne und erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Lohnsteuerhilfeverein
www.lohi.de



Einkommensteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Pensionen.

Beratungsstelle Bremerhaven
zertifizierte Beratungsstellenleiterin Sabine Schapitz

Schillerstr. 14
27570 Bremerhaven

Tel. (0471) 2 66 65
Fax (0471) 20 74 52
E-Mail: LHB-0119@lohi.de

Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V. - Berlin

Regelmäßige Veranstaltungen

MONTAG:

16.30 Uhr: Gitarrenkreis (Frau A. Büchel · ☎ 8 8619)

19.30 Uhr: Gesprächskreis der Frauen (Frau B. Hartmann · ☎ 6 34 85)

10.10.: Kochen mit Elvira - Brot und Dipps

7.11.: „Veränderungen wagen“ aus dem Buch „in der Mitte des Lebens“ von Margot Käsmann

19.15 Uhr „Young Spirits“ (13 bis 17 J.)

20 Uhr: GoSpirit (Herr Volker Nagel-Geißler · ☎ 803958)

DIENSTAG:

11 Uhr: „Fit durch die Woche“, Sitzgymnastik begleitet für Seniorinnen und Senioren, die fit bleiben oder wieder werden wollen (Frau C. Mauritius · ☎ 309311-0)

19 Uhr: Albert-Schweitzer-Kreis

20 Uhr: Kirchenvorstandssitzung, 20.9., 18.10.

MITTWOCH:

15 Uhr: Kindernachmittag, (Frau I. Jäger · ☎ 6 07 32 + Pn. B. Kopf · ☎ 6 50 23)

15 Uhr: Besuchsdienstkreis, 14.9., 12.10.

18 Uhr: Jugendgruppe/Mitarbeitergruppe, (Tobias Bausch · ☎ 6 99 94 01)

DONNERSTAG:

15 Uhr: Seniorenkreis, (Frau I. Brüning · ☎ 803444), 15.9. in der Markusgemeinde, 20.10. in der Lukagemeinde

16 Uhr: Eltern-Kind-Singen

16 Uhr: Kinderchor für Kinder 5 bis 12 Jahre (in der Schulzeit)

19 Uhr: Skatrunde, (Herr G. Lewin · ☎ 61324), 15. + 29.9., 13. + 27.10., 10.11.

20 Uhr: Kantorei Nord, im Gemeindehaus der Johanneskirche (Herr Volker Nagel-Geißler · ☎ 803958)

FREITAG:

14.30 Uhr: Therapeutischer Tanz (Frau M. Wienowski · ☎ 6 45 96)

16 Uhr: Mutter-Kind-Gruppe, (Frau N. Claaßen · ☎ 0176/23105734)

Deutsches Rotes Kreuz

„Pflege unter einem guten Zeichen“



Kurzzeit- und Dauerpflege (für alle Pflegestufen)

Seniorenwohnstätte Heuss-Straße 19 27624 Bad Bederkesa ☎ 0 47 45/94 75 0	Pflegeheim Parkstraße 3 27628 Hagen ☎ 047 46/9 46 30	Pflegeheim Käthe-Ringe-Straße 1 27632 Dorum ☎ 0 47 42/92 20 53
---	---	---

www.drk-kv-wesermuende.de



Markuskirche Leherheide

Mit Freude und Elan dabei

Lektorendienst in der Markusgemeinde – fünf Frauen und zwei Männer

Wir, fünf Frauen und leider nur noch zwei Männer, sind ein vertrauter Kreis von Gemeindemitgliedern. Im Gottesdienst übernehmen wir die Lesungen, die Epistel und das Evangelium, und wir sprechen zusammen mit der Gemeinde das Glaubensbekenntnis.

Etwas Besonderes ist für uns das Fürbittengebet, das im Wechsel mit der Pastorin gesprochen wird. Wir wirken mit bei der Austeilung des Heiligen Abendmahls.

Die Ostergottesdienste, die Familiengottesdienste oder die Gottesdienste an den Weihnachtstagen werden von den Lektoren mitgestaltet.

Unsere Pastorin, Frau Kopf, schreibt dazu besondere Texte für uns. Wir Lektoren sind alle mit Freude und Elan im Gottesdienst dabei.

Jedes Gemeindemitglied kann sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung stellen.

Unsere Lektorin, Frau Brinkmann, gestaltet mit dem Gesprächskreis der Frauen jährlich einen Gottesdienst, in dem eine Frau aus der Bibel zum Thema gemacht wird. Dieser Gottesdienst wird mit viel Engagement von den Frauen mitgetragen.

Der Lektorenkreis trifft sich zwei Mal im Jahr, um die Pläne zu den Lesungen zu besprechen und sich über Ideen und Anregungen auszutauschen. Im Frühjahr und im Herbst findet ein gemeindeübergreifendes Treffen der Prädikanten, der Lektoren und Gottesdiensthelfer in verschiedenen Gemeinden statt. Wir sehen uns in der Markuskirche!

Heike Folger-Meier



Die Lektoren der Markusgemeinde (von links): Frau H. Schobloch, Herr S. Pardemann, Frau D. Brinkmann, Frau M. Kellermann, Frau H. Folger-Meier. Nicht auf dem Bild sind Herr H. Burmester und Frau E. Buschmann.

Herr Zwanzig zieht nach Geestemünde

Am 14. August, 8. Sonntag nach Trinitatis, hat Herr Zwanzig zum letzten Mal den Lektorendienst in der Markuskirche ausgeübt.

Die Familie ist nach Geestemünde gezogen und wird

sich dort in einer Gemeinde neu orientieren. Wir haben Herrn Zwanzig im Gottesdienst nach über zehnjährigem ehrenamtlichen Dienst von seinen Aufgaben frei gesprochen und ihn mit einem Fürbittengebet

und mit Gottes Segen verabschiedet.

Herr Zwanzig hat in seinen Abschiedsworten betont, dass er sich im Kreis der Lektoren wohl gefühlt hat.

S. Pardemann,
KV-Vorsitzender

Teilhabe.



- Länderübergreifende Werkstätten für behinderte Menschen
- Berufsbildungsbereich
- Stationäres Wohnen
- Betreutes Wohnen
- Persönliche Assistenz
- Integrationsfachdienst
- Unterstützte Beschäftigung
- Fortbildungsstätte
- Kindertagesstätte Nimmerland
- Hausfrühförderung
- Schülerhort · Krippe

BURMEISTER GmbH
Grabmal- & Natursteinfachbetrieb

- ▲ Grabmale
- ▲ Einfassungen
- ▲ Nachbeschriftungen
- ▲ Restaurationen

- ▲ Außeneingänge
- ▲ Terrassen
- ▲ Fußböden
- ▲ Fensterbänke



Manfred Burmeister
Geschäftsführer

Ihr Partner des Vertrauens!

Spadener Str. 126 27578 Bremerhaven ☎ 0471/8 06 16 50	Feldstraße 10b 27574 Bremerhaven ☎ 0471/95849037	Weserstraße 173 27572 Bremerhaven ☎ 0471/95849034	Wilh.-Giese-Str. 14 27616 Beverstedt ☎ 0 47 47/87 45 85
---	--	---	---

Sven Heise

Bodenverlegungen
GmbH

• Parkett
• Linoleum
• Teppichboden
... und vieles mehr!

Kreuzackerstraße 15
27372 Bremerhaven
Telefon [0471] 777 87
Telefax [0471] 777 56
www.sven-heise-bodenverlegungen.de

Elbe-Weser Werkstätten **EWV**

Gemeinnützige GmbH

Mecklenburger Weg 42 · 27578 Bremerhaven · Telefon: 0471/ 689-0
Fax: 0471/ 689-140 · E-Mail: info@eww-wfb.de · www.eww-wfb.de



Zionkirche Imsum/Weddewarden

Institut SCHLANGE, Ihr Berater im Trauerfall!

- ▶ Durch die thanatologische Weiterbildung haben wir ein hohes Maß an Wissen und Kompetenz bei der Versorgung Verstorbener.
- ▶ Wir sehen uns dadurch als Wegbereiter erfolgreicher Trauerarbeit.
- ▶ Beleg hierfür ist die uns zuteil werdende hohe Kundenzufriedenheit.



Anja Schlange ist
Thanatologin und
Inh. des Bestattungsinstituts Schlange

▶ Ihre Vorsorge soll unsere Sorge sein ◀



Im verflixten siebten Jahr: Etwas Besonderes soll es sein

Schwungvolles Novemberkonzert am 5. November um 19.30 Uhr

*Auch das ist Kunst,
ist Gottes Gabe, aus
ein paar sonnenhellen
Tagen, sich soviel Licht
ins Herz zu tragen, dass
wenn der Sommer längst
verweht, das Leuchten
immer noch besteht.*

Goethe

Unsere diesjährigen Gäste, Hartmut Brüsch, Kapellmeister des Stadttheater Bremerhaven und Sängerin Gabriele Brüsch werden mit beschwingten Melodien aus Musical, Operette und Film trübe Novembertage vergessen lassen. Dank des umfangreichen Repertoires der Künstler tauchen wir noch einmal ein

in Tage voller Sonnenschein, Musik und guter Laune. Lassen Sie sich etwa einhalb Stunden verzaubern. Bei einem Glas Wein oder Sekt verspricht es, ein stimmungsvoller Abend zu werden. Der Eintritt ist wie immer frei.

Ihre Annegret Hirland

Neues aus der Zion-Kirchengemeinde

Ab September 2010 ist der Deutsche Amateurfunk - Club, DARC. e.V., Ortsverband Unterweser OV 156 im Gemeindehaus tätig.



Hier einige Informationen über den Ortsverband Unterweser im DARC e.V. Im Jahre des 60 jährigen Bestehens des Deutschen Amateurfunks wurde der Ortsverband Unterweser 156 im Jahre 1987 gegründet. Er erhielt den traditionsreichen Namen Unterweser, der bereits im Deutschen Sende- und Empfangsdienst (DASD) von 1927 bis zum Anfang des letzten Krieges im jetzigen Raum Bremerhaven bestand.

lephonie, Satellitenfunk, Computertechnik (Digitale Betriebsarten), Schrift- und Bildübertragung usw. Die Funkamateure beschäftigen sich u.a. mit dem Bau von Funkgeräten, Antennenbau, Funkwettbewerben, Fuchsjagden, Fielddays, Sammeln von Altgeräten usw.

Übungszwecke benutzt werden. Jeder Interessent und auch neue Mitglieder sind an den Vereinsnachmittagen (jeden 3. Samstag im Monat) um 16 Uhr im OV-Heim gern gesehen. Außerdem ist jeden Samstag (außer in der Sommerpause, Fieldday-Tage, Interradio) zwischen 15 Uhr und 18 Uhr das Clubheim zum Basteln und Klönen geöffnet. Gäste sind herzlich willkommen. Zur Zeit hat der Ortsverband 37 Mitglieder. Für weitere Informationen steht der Vorsitzende des Ortsverbandes Unterweser Herr Peter Clausdorff gerne zur Verfügung: E-Mail: DH8BAT@dar.de

Die Mitglieder setzen sich zusammen aus Hörern und Funkamateuren mit und ohne Genehmigung. Die persönlich erteilten Rufzeichen werden von der Außenstelle der BNA nach Ablegung einer Prüfung erteilt und sind international anerkannt. Sie berechtigen im Rahmen der Genehmigung zu verschiedenen Betriebsarten, u.a.: Telegrafie, Te-

Lehrgänge und die Betreuung von Neulingen runden die Tätigkeit ab. An den Clubstationen (DL=UTW) im OV-Heim (DLODAM) bei DL8BBW kann jeder Funkamateur nach Anmeldung im Rahmen seiner Genehmigung arbeiten. Außerdem befindet sich eine Ausbildungsstation bei DH8BAT, sie kann unter Aufsicht für

Café Wiechmann
Bücherei - Gebäud. 1
Gemeinde 04749-651
www.cafe-wiechmann.de

Besuchen sie unser gemütliches Land-café

Pflegeheime
AWO Bremerhaven

Birkenhof Telefon 04744/45 9-0	
Gerhard-van-Heukelum-Haus Telefon 0471/94 78-0 oder -101	
Haus Alte Liebe Telefon 04721/66 77 70	
Lotte-Lemke-Haus Telefon 0471/89 00-0	
Villa Schocken Telefon 0471/89 70	www.awo-bremerhaven.de



Zionkirche Imsum	Johanneskirche	Markuskirche	Lukaskirche Leherheide	Dionysiuskirche Lehe
<p>Sonntag, 18. September, 19 Uhr Abendgottesdienst, P. Maschke</p> <p>Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, P. Maschke 17 Uhr Ökumenische Herbstmusik in der SELK/St. Andreas</p> <p>Sonntag, 16. Oktober, 19 Uhr Abendgottesdienst, P. Maschke</p> <p>Reformationstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Johanneskirche, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 13. November, 10 Uhr Gottesdienst, P. Maschke</p> <p>Buß- und Bettag, 16. November, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Lukaskirche, Pn. Dürkop</p> <p>Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Maschke</p>	<p>Sonntag, 18. September, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 25. September, 10 Uhr Gottesdienst, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, Pn. Breden 17 Uhr Ökumenische Herbstmusik in der SELK/St. Andreas</p> <p>Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation mit Abendmahl, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, D. Göldner</p> <p>Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, P. i. R. Stegen</p> <p>Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss de KiBiWo, P. Ritter</p> <p>Reformationstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 6. November, 17.30 Uhr Musik zum Ankommen 18 Uhr Abendgottesdienst, 5 Zylinder 5 Takt</p> <p>Sonntag, 13. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pn. Breden</p> <p>Buß- und Bettag, 16. November, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Lukaskirche, Pn. Dürkop</p> <p>Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Ritter</p>	<p>Sonntag, 18. September, 11 Uhr Gottesdienst, Vorstellung der Vorkonfirmanden, Pn. Kopf</p> <p>Sonntag, 25. September, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schlüter</p> <p>Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe, Pn. Kopf 17 Uhr Ökumenische Herbstmusik in der SELK/St. Andreas</p> <p>Sonntag, 9. Oktober, 18 Uhr Abendgottesdienst, Pn. Kopf</p> <p>Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, P. i. R. Schröder</p> <p>Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, N. N.</p> <p>Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Kopf</p> <p>Reformationstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Johanneskirche, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 6. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pn. Kopf</p> <p>Sonntag, 13. November, 18 Uhr Abendgottesdienst, P. Schlüter</p> <p>Buß- und Bettag, 16. November, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Lukaskirche, Pn. Dürkop</p> <p>Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kopf</p>	<p>Sonntag, 18. September, 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Dürkop</p> <p>Sonntag, 25. September, 18 Uhr Abendgottesdienst, P. Schlüter</p> <p>Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl, Pn. Dürkop 17 Uhr Ökumenische Herbstmusik in der SELK/St. Andreas</p> <p>Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pn. Dürkop</p> <p>Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr Silberne Konfirmation mit Abendmahl, Pn. Dürkop</p> <p>Sonntag, 23. Oktober, 18 Uhr Abendgottesdienst, P. Dürkop</p> <p>Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, P. Schlüter</p> <p>Reformationstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Johanneskirche, P. Ritter</p> <p>Sonntag, 6. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schlüter</p> <p>Sonntag, 13. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pn. Dürkop</p> <p>Buß- und Bettag, 16. November, 18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst, Pn. Dürkop</p> <p>Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Dürkop</p>	<p>Sonntag, 18. September, 18 Uhr „Nachtschicht“, P. de Buhr und Team</p> <p>Sonntag, 25. September, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pn. Eurich</p> <p>Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in plattdeutscher Sprache, Kirchenpräsident Jann Schmidt 10 Uhr Kindergottesdienst mit Beginn in der Kirche, Dn. Hagedorn und Team</p> <p>Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Feier der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation, Pn. Eurich, P. de Buhr</p> <p>Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Eurich</p> <p>Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst, Superintendent i. R. Ratschow</p> <p>Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, P. de Buhr</p> <p>Sonntag, 6. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. de Buhr 10 Uhr im Gemeindehaus, Kindergottesdienst, Dn. Hagedorn und Team</p> <p>Sonntag, 13. November, 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Eurich</p> <p>Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Eurich</p>

**Michaelis- und Pauluskirche Lehe**

Sonntag, 18. September, 18 Uhr
Gospelchurch, Pn. Breuer und Team

Dienstag, 20. September, 18 Uhr
in der Kath. Herz-Jesu-Kirche Lehe, Abendgottesdienst für Erzieherinnen, kath. Kita St. Willehad und ev.-luth. Kirchengemeinde Michaelis-Paulus

Freitag, 23. September, 10 Uhr
Gottesdienst zum Weltkinder-tag, Pn. Breuer

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Warnecke

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest, Tauffest KiTa Wichernhaus, Pn. Breuer und KiTa-Team

Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Schridde

Sonntag, 16. Oktober, 18 Uhr
Feierabendmahl im Michaeliszentrum, Pn. Schridde

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Niehaus

Sonntag, 30. Oktober, 18 Uhr
Abendgottesdienst „Wunschkirche“, Pn. Schridde und Team

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Breuer und die Musikgruppe „Echtes Leben“

Sonntag, 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Warnecke

Buß- und Bettag, 16. November, 10.30 Uhr
Schülergottesdienst für A.-L.-Schule und Lutherschule, Pn. Breuer
19 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Warnecke und Team

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Breuer, Pn. Schridde

Kreuzkirche Mitte

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Warnecke

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst, Musikalische Begleitung der „Klassischen Gitarrengruppe“, P. Weber

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest, mit dem Kindergarten, P. Weber

Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, L. Heiland

Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr
Abschlussgottesdienst zum Glaubensseminar „Spur 8“, P. Weber und Team

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Weber

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Festgottesdienst mit Abendmahl zum Konfirmationsjubiläum, P. Warnecke

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst auf Plattdeutsch, P. i.R. Bohlmann

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Weber

Sonntag, 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst zur Visitation Sup. Wendorf-von Blumröder, P. Weber

Buß- und Bettag, 16. November, 8 Uhr
Schulgottesdienst mit Abendmahl, Edith-Stein-Schule (Mittelstufe)
12 Uhr
Stunde des Nachdenkens, Lloyd- und Geschwister Scholl-Gymnasium (Oberstufe)
19 Uhr
in der Pauluskirche Gottesdienst mit Abendmahl, P. Warnecke und Team

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Weber, P. Warnecke

Christuskirche Geestemünde

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Niehaus, anschl. Kirchencafé

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. v. Stuckrad-Barre

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Erntedankfest, P. v. Stuckrad-Barre, Kn. Schad und Kinderchöre

Sonntag, 9. Oktober, 9.30 Uhr, Beichte 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Anz

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. v. Stuckrad-Barre, anschl. Kirchencafé

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, Präd. Ahrens

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Festgottesdienst mit Abendmahl zur Feier der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, 70jährigen, 75jährigen und 80jährige Konfirmation, Sup. Wendorf-von Blumröder, Pn. Anz

Sonntag, 6. November 9.30 Uhr, Beichte 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Anz und Team

Sonntag, 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. v. Stuckrad-Barre

Buß- und Bettag, 16. November, 18 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Anz

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres, Pn. Anz, P. v. Stuckrad-Barre

Kirche mit Kindern: Jeden Freitag, außer 21.10., um 15.30 Uhr, D. Theiler

Marienkirche Geestemünde

Sonntag, 18. September, 18 Uhr
Abendgottesdienst, L. Kleen

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Familiengottesdienst, D. Theiler und Team, anschl. Familienfest auf dem Kirchplatz

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Erntedankfest-Gottesdienst zur Visitation, P. Langhorst, anschl. Kirchkafee und Nachgespräch

Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zur Visitation, Sup. Wendorf-von Blumröder, anschl. Kirchkafee und Nachgespräch

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, Sup. Wendorf-von Blumröder

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Langhorst

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Langhorst

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Langhorst, anschl. Kirchkafee

Sonntag, 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Sup. Wendorf-von Blumröder

Buß- und Bettag, 16. November, 10 Uhr
Schülergottesdienst mit dem Kreisgymnasium, P. Langhorst
18 Uhr
Regionaler Jugendgottesdienst

Ewigkeitssonntag 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum Gedenken unserer Verstorbenen, P. Langhorst

Matthäuskirche Geestemünde

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Colmsee

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Thema „Obst“, P. Colmsee, anschl. Gerichte mit Obst zum Ausprobieren

Sonntag, 9. Oktober, 11 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest im Fischereihafen, P. Colmsee

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Colmsee

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Colmsee

Buß- und Bettag, 16. November, 18 Uhr
Regionaler Jugendgottesdienst in der Marienkirche

Sonntag, 20. November, 10 Uhr
Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen, P. Colmsee

Jeden zweiten und vierten Montag im Monat, 15.30 Uhr
Andacht in der Cafeteria des Elisabeth-Hauses



Petruskirche Grünhöfe

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Großkopf

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Niehaus

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl, P. Großkopf

Sonntag, 9. Oktober, 14 Uhr
Gottesdienst zur 50-Jahr-Feier, Sup. Wendorf-von Blumröder

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Niehaus

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Großkopf

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Großkopf

Sonntag, 6. November, 18 Uhr
„Selig am Abend“, P. Großkopf

Sonntag, 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Großkopf

Buß- und Bettag, 16. November, 18 Uhr
Regionaler Jugendgottesdienst in der Marienkirche

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Verlesen der Verstorbenen, P. Großkopf

Auferstehungskirche Surheide

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Nagel

Sonntag 2. Oktober, 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kindergarten und Taufe, Pn. Nagel und KiTa-Team

Sonntag 9. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Nagel

Sonntag 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Gerke

Sonntag 13. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. i.R. Stegen

Buß- und Bettag, 16. November, 18 Uhr
Regionaler Jugendgottesdienst in der Marienkirche

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen des vergangenen Jahres, Pn. Nagel und Posaunenchor

Martin-Luther-Kirche Wulsdorf

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
Begrüßungsgottesdienst für die Wulsdorfer Konfirmanden und Taufen, P. Thürnau-Warnecke, P. Schäfer, Dn. Koeppen

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Schäfer

Sonntag, 2. Oktober, 15 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest und Einführung von P. Matthias Schäfer, mit Abendmahl, Sup. Wendorf-von Blumröder, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 9. Oktober, 18 Uhr
Gemeinsamer Diakonie-Abendgottesdienst in der Dionysiuskirche, P. Thürnau-Warnecke und Bernd Behrends, anschl. kleiner Imbiss

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation, P. Schäfer, anschl. Kirchkaffee

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Schäfer

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Schäfer

Reformationstag, 31. Oktober, 18 Uhr
Andacht, P. Schäfer

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schäfer

Sonntag, 13. November, 18 Uhr
Gemeinsamer Abendgottesdienst zum Thema Frieden, Lektoren, anschl. Abendessen

Buß- und Bettag, 16. November, 19 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schäfer

Dionysiuskirche Wulsdorf

Sonntag, 18. September, 10 Uhr,
Begrüßungsgottesdienst für die Wulsdorfer Konfirmanden in der Martin-Luther-Kirche, P. Thürnau-Warnecke, P. Schäfer, Dn. Koeppen

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
Gottesdienst mit Taufe, P. Thürnau-Warnecke

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, P. Thürnau-Warnecke mit Chor

Sonntag, 9. Oktober, 18 Uhr
Diakonie-Gottesdienst, P. Thürnau-Warnecke und Bernd Behrends, anschl. kleiner Imbiss

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Schlüter

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Schlüter

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr
Plattdeutscher Gottesdienst, Hedwig Schwan

Sonntag, 6. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen, P. Thürnau-Warnecke mit Chor

Sonntag, 13. November, 18 Uhr
Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche, Lektoren, anschl. Abendessen

Ewigkeitssonntag, 20. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,, P. Thürnau-Warnecke mit Chor

Die Namen der Sonntage

Sozusagen das erste Anzeichen für das nahende Ende des Kirchenjahres ist das Erntedankfest, welches wir am ersten Sonntag im Oktober feiern. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht der Dank an Gott den Schöpfer. Die Ernte – die Früchte des Feldes – wird als Zeichen des Segens Gottes verstanden. In den Kirchen werden die Altäre reich mit Obst, Gemüse, Getreide und Wein geschmückt.

Am 31. Oktober wird der Gedenktag der Reformation gefeiert. Er erinnert an die Präsentation der 95 Thesen Martin Luthers im Jahre 1517, mit der die Reformation ihren Anfang nahm. Aus der Reformation erwuchs die Evangelische Kirche. Am Buß- und Bettag geht es nicht nur um die Besinnung auf persönliche Schuld, sondern auch um die Frage, wie eine Gesellschaft zu ihrer Schuld in Gegenwart und Vergangenheit steht.

Der Ewigkeitssonntag ist der letzte Sonntag des Kirchenjahres. An diesem Tag wird in den Gemeinden der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

Dies sind die Namen der Sonntage und anderen kirchlichen Feiertage für diese Ausgabe der „Auf Kurs“:

- 13. So. n. Trinitatis, 18. September
- 14. So. n. Trinitatis, 25. September
- Erntedankfest, 2. Oktober
- 16. So. n. Trinitatis, 9. Oktober
- 17. So. n. Trinitatis, 16. Oktober
- 18. So. n. Trinitatis, 23. Oktober
- 19. So. n. Trinitatis, 30. Oktober
- Reformationstag, 31. Oktober
- Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres, 6. November
- Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 13. November
- Buß- und Bettag, 16. November
- Ewigkeitssonntag, 20. November

Wer Fahrdienst hat, erfahren Sie im Büro ☎ 7 75 07.

Denken Sie dran: Der analoge SAT-Empfang wird abgeschaltet.

**WIR MACHEN SIE FIT
FÜR DIGITALES
SAT-TV**

Jetzt vorsorgen.

**Ab 30.4.2012 ist leider Schluss mit
analogem SAT-Empfang. Fragen Sie
unsere Fachberater, ob Sie schon fit
sind oder besser umrüsten sollten.**

BREMERHAVEN • Gewerbegebiet Schiffdorf-Spaden • Tel.: 0471/98470 • Bus 507

Keine Mitnahmegarantie.

Alles Abholpreise.

Media Markt®

www.mediamarkt.de

Ich bin doch nicht blöd.

Wir im Norden: Johannes-, Lukas-, Zion- und Markuskirche

Kinderbibelwoche in Johannes vom 27. bis 30. Oktober



Wir laden alle Kinder von sechs bis zwölf (natürlich auch aus anderen Gemeinden) zur Kinderbibelwoche in die Johanneskirche ein. Diesmal geht es um Pe-

trus. Dieser wichtige Jünger, der immer ganz nah mit dabei war, zweifelte, leugnete und gleichzeitig mutig zu Jesus stand, kann uns so nah und menschlich

von Jesus erzählen, wie kaum ein anderer. Petrus wird uns besuchen, wir werden basteln und spielen, singen und Quatsch machen. Wir treffen uns am

Donnerstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntagabend von 10 bis 18 Uhr (mit Mittagessen). Die KiBiWo endet mit einem Familiengottesdienst am Sonntag

um 10 Uhr. Die Anmeldung ist möglich im Gemeindebüro-Nord. Beitrag: 4 Euro (für alle Tage), auch ein Kuchen für die Knusperpause wird nicht direkt abgelehnt.

Ökumenischer Herbst

Herbstgespräch und Abendmusik in der St. Andreas-Kirche

In schöner Tradition laden wieder die sieben Nordgemeinden in ökumenischer Verbundenheit zu Gespräch und Musik ein, dieses Jahr in den Räumen der selbstständig-lutherischen Gemeinde im Debstedter Weg. Am Donnerstag, 29. Sep-

tember, um 20 Uhr sind wir zu Vortrag und Diskussion zum Thema „Mord in der Bibel“ eingeladen. Am Sonntag, 2. Oktober, um 17 Uhr, treffen sich wieder Pastoren und Musiker aus den verschiedenen Nordgemeinden, um ge-

meinsam musikalisch das Erntedankfest zu feiern.

Das Thema lautet „Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes“. Die musikalische Leitung liegt wieder bei Andreas Huisgen und Volker Nagel-Geißler.

Konzert „Zwischen den (Kirchen-)Jahren“

Im Rahmen der Jubiläumswochen (75 Jahre Johanneskirche) lädt die Gemeinde am Sonnabend, 26. November, um 18 Uhr zu einer festlichen Musik zwischen Ewigkeitssonntag und Advent ein. Unter der Leitung von Volker Nagel-Geißler musizie-

ren die Kantorei Nord, vier Solisten und ein Instrumentalensemble. Zu hören sind zwei Kantaten von J. S. Bach und G. Ph. Telemann sowie weitere Werke von W. A. Mozart, F. Mendelssohn-Bartholdy und Volker Nagel-Geißler. Der Eintritt ist frei.

kompetent, familiär - mit Flair!

Unsere Kurzzeitpflegezimmer
Einziehen und Wohlfühlen!

Unsere hell und freundlich eingerichteten Kurzzeitpflegezimmer sind auf Ihr Wohlbefinden ausgerichtet. Ideal abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse sind neben Pflegebett und eigenem Bad, auch TV und Telefon selbstverständlich.

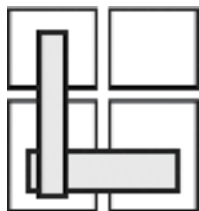
Wir übernehmen für Sie gerne die qualifizierte und vertrauensvolle Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen. Die Urlaubs- oder auch Kurzzeitpflege wird von den Pflegekassen bis zu vier Wochen im Jahr gefördert. Wir informieren Sie gerne!

Telefon 04743 - 8800 | Ziegeleistraße 19a | 27607 Langen | www.Seniorenhaus-Lindenhof.de

Anzeige



Über 150 grüne und weiße Luftballons mit den Namen seiner Bewohner ließ Matthias Linneweber beim Sommerfest des Seniorenhauses Lindenhof in den Himmel steigen. Bei tollem Wetter und einem bunten Showprogramm aus Musik, Tanz und Akrobatik, war die große Tombola ein Highlight für die Besucher. 300 Preise hat das Team vom Lindenhof gesammelt und an die Losverkäufer vergeben. Auf der Hüpfburg und bei Kutschfahrten rund um das Seniorenhaus Lindenhof vergnügten sich die kleinen, aber auch großen Gäste. Mit hausgemachtem Kuchen, frisch gezapftem Bier und leckeren Weinen kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.



Lukaskirche Leherheide

Neue Fenster bringen Licht

Die Lukaskirche erstrahlt in neuem Licht, denn die Oberlichter wurden ausgetauscht und neue Fenster eingesetzt.

Im vergangenen Jahr hat die Landeskirche Hannover den Kirchenkreisen Sondermittel zur Verfügung gestellt, mit denen Dämmmaßnahmen an den Gebäuden finanziert wer-

den sollten.

Auch die Lukaskirchengemeinde hat davon profitiert und konnte aus diesen Mitteln die Fenster erneuern, die nun wärmegeklämmt sind.

Wir danken allen Kirchensteuerzahlern für ihren Beitrag, ohne den eine solche Maßnahme nicht möglich wäre.



Einladung zum Erntedankfest

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest am 2. Oktober um 10 Uhr in der Lukaskirche.

Gerne nehmen wir Spenden aus Ihrem Garten zum Schmücken der Kirche entgegen.



Gruppen & Kreise

Montag:

15 Uhr Bastelgruppe

20 Uhr: Chor „GoSpirit“ in der Markusgemeinde

Dienstag:

16.30 Uhr Kindergruppe (ab 8 Jahre)

Mittwoch:

15 Uhr: Cafeteria

16.30 Uhr: Trauergruppe am 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 26.10. 09.11.

19 Uhr: Bibelgesprächskreis am 28.9., 12.10., 26.10., 9.11., 23.11.

Donnerstag:

15 Uhr: Gemeindenachmittag am 20.10., 17.11.

15 Uhr: Bingo am 13.10., 10.11.

20 Uhr: Kantorei Nord in der Johannesgemeinde

Freitag:

9.30 Uhr: Krabbelgruppe

15 Uhr: Spielenachmittag am 30.9., 14.10., 28.10., 11.11.

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Sie erreichen uns:

Pastorin Betina Dürkop · Hans-Böckler-Str. 44
Ø 620 87

Gemeindebüro Nord: Louise-Schröder-Str. 1
Angelika Grimm und Petra Jürgens · Ø 618 88
Fax 6 99 95 80

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 11.30 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 17 Uhr

E-Mail: GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de

Wir lösen Ihre Heizungs- und Sanitärprobleme



27576 Bremerh.-L., Wilhelm-Busch-Str. 2, ☎ 04 71/41 13 52 + 41 13 22



Johannesstraße 19 · 27570 Bremerhaven

Tel. 04 71/380 55 · Fax 04 71/330 47

E-Mail: august@fiedler-bedachungen.de

www.fiedler-bedachungen.de

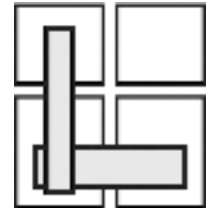
Reformhaus

Schloßhauer

**ROSIGE ZEITEN
BEI VITA NOVA – EXKLUSIV
MIT DR.HAUSCHKA®**

Beim Kauf von Dr.Hauschka®
Kosmetik im Wert ab 50 € erhalten
Sie einen Dr.Hauschka® Körper-
balsam ROSE im Wert
von 17 € GRATIS dazu.

„Bürger“ 59 · Grashoffstraße 20
Hafenstraße 137
Langener Landstraße 258



Wieder einmal tolle Ferien zu Hause

Kirchencamping hinter dem Gemeindehaus

Immer wieder werde ich gefragt, was das denn sei, „Kirchencamping“. Ich sage dann: „Das sind Ferien zu Hause“. Die nächste Frage: „Das geht“? Wir finden, ja.

Auf dem Rasen hinter dem Gemeindehaus stellen wir kleine und große Zelte auf. Die Kinder bringen Luftmatratze, Schlafsack und ihr Fahrrad mit.

Die Ferienpässe werden, wie in den letzten Jahren, freundlicher Weise von der Gewoba zur Verfügung gestellt. Fehlt nur noch Campingwetter. Das gab es dieses Jahr leider nicht immer. Es war aber trocken und

warm genug, um die meisten Dinge zu machen, die wir uns vorgenommen hatten.

Für mich war es das letzte Mal, dass ich daran teilgenommen und für die Kinder gekocht habe. Das gilt auch für Iris Mac Carthy, die in den letzten Jahren die Hälfte ihres Jahresurlaubs zur Verfügung gestellt hat.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön für ihre Mitarbeit. Wenn es morgens schwierig wird von der Luftmatratze hochzukommen, sollte man damit aufhören. Das heißt aber nicht, dass es im nächsten Jahr



kein Kirchencamping geben wird. Torben Mertineit, ein Kirchenvorsteher, und Jugendliche werden diese

Tradition in gewohnter Weise fortführen. Der Termin wird auch wieder in den ersten drei Wochen der

Sommerferien liegen. Aber bis dahin ist ja noch etwas Zeit.

H.-J. Großman

Gesichter unserer Gemeinde

Herr Reinke hält unsere Grünflächen tiptop



Vielleicht ist Ihnen schon aufgefallen, dass der Rasen vor der Gemeinde neuerdings so gut aussieht und das Unkraut weniger geworden ist.

Seit dem Frühsommer kommt Herr Reinke nun regelmäßig zu uns, um unsere Grünflächen zu pflegen.

Herr Reinke ist ehrenamtlich für uns tätig und wir danken ihm für sein Engagement!

Haben auch Sie Lust, Ihre Gaben ehrenamtlich bei uns ein zu bringen, dann melden Sie sich gerne bei Frau Dürkop unter ☎ 6 20 87.

OTTO

SPEZIALBAU

Batteriestraße 81 · 27568 Bremerhaven
Telefon 04 71/9 52 15 61-62

**Schornsteintechnik · Sanierung/Umbau/Reparatur
Mauer-/Betonarbeiten · Fliesenarbeiten
Ökologische Einblasdämmung**

www.otto-spezialbau.de · E-Mail: otto.spezialbau@t-online.de

Nachruf

Wir nahmen Abschied von Ingeborg Albers

Im Juli haben wir von Ingeborg Albers Abschied genommen. Ingeborg Albers wurde am 22. September 1930 geboren und verstarb am 3.7.2011 im Alter von 80 Jahren.

Viele Jahre war sie ein aktives Gemeindeglied in der Lukaskirche. So hat sie von 1976 bis 2006 als Mitglied des Kirchenvorstandes die Geschicke der Gemeinde mit gelenkt, unter anderem organisierte sie den Gottesdienstplan der Kirchenvorsteher/innen. Sie war Teil des Besuchsdienstkreises und Chorsängerin. Unvergesslich sind ihre Gedichte und ihre Wortgewandtheit.

Sie wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Ihren Angehörigen wünschen wir Gottes Geleit und Trost.

Ihre Büroprofis
mit Papeterie
in der „Bürger“ 73



Sie finden uns auch in Cuxhaven und Bremervörde



Dionysiuskirche Lehe

Da tobt das Leben

Nach der Konfirmation wird die Teamfähigkeit getestet

Nach der Konfirmation geht mit der ev. Jugend die Post ab - das konnten über 30 frisch Konfirmierte aus den drei ev.-lutherischen Gemeinden der Region Lehe und Mitte am letzten Juniwochenende im Freizeit- und Bildungszentrum Drangstedt erleben.



Die Jugendlichen konnten ihre Teamfähigkeit beim Niedrigseilgarten, ihre Kreativität für ganz verschiedenen Bastelangeboten, ihren Orientierungssinn im Nachtgeländespiel und ihre Leitungskompetenz in der

Moderation von Gruppenspielen testen. Über die Gemeindegrenzen hinaus entwickelten sich neue Freundschaften, und es war in der Gruppe so viel Engagement,

Idealismus und Freude zu spüren, dass sicher ist, viele der Mädchen und Jungen demnächst als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der ev. Jugend zu begegnen.

Plattdeutscher Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 2. Oktober, feiern wir das Erntedankfest in der mit Erntegaben reich bedachten Kirche.

tesdienst in plattdeutsch gehalten wird. In diesem Jahr wird der Kirchenpräsident der evangelisch-reformierten Kirche Jann Schmidt aus Leer die Predigt halten. Für die musika-

lische Gestaltung sorgt der Bläserchor. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die reformierte Gemeinde zum Missionsfest im Gedenken an die Entstehung der Norddeutschen Mission vor 175 Jahren ins reformierte Gemeindehaus in der Langen Straße ein.

Inzwischen ist es bei uns Tradition, dass dieser Got-

Festgottesdienst und Kaffeestunde

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation

Einladen möchte die Dionysiuskirchengemeinde Lehe zur Feier der Goldenen und der Diamantenen Konfirmation am Sonntag, 9. Oktober, in der Alten Kirche.

und zur Diamantenen Konfirmation, die 1945, 1946, 1950 und 1951 konfirmiert wurden.

Die Jubiläumsfeier beginnt mit einem Abend der Begegnung am Sonnabend, 8. Oktober, im Gemeindehaus, setzt sich dann mit dem Festgottesdienst am Sonntagvormittag fort und endet am Sonntagnachmittag mit einer Kaffeestunde.

Alle Personen, deren Anschrift uns bekannt ist, werden schriftliche Einladungen erhalten. Sollten Sie noch Personen kennen, die zu den betreffenden Jubilären gehören, würden wir uns sehr über Ihre Mithilfe freuen, wenn Sie uns informieren und im Gemeindebüro anrufen (Ø 81412). Wir freuen uns auf ein schönes Jubiläumsfest im Oktober.

Ansprechen möchten wir die Menschen zur Goldenen Konfirmation, die 1960 und 1961 konfirmiert wurden

Johann de Buhr



Gegr. 1680



ALTE PRIVIL. APOTHEKE
Dr. Joachim Sandmann

27576 Bremerhaven · Poststraße 1
(an der Alten Kirche)
Telefon 04 71/80 30 77
service@alte-privil-apotheke.de

Da an diesem Sonntag auch Kindergottesdienst ist und die Kinder gern die geschmückte Kirche erleben möchten, werden sie mit den Großen gemeinsam um 10 Uhr in der Kirche den Gottesdienst beginnen und dann hinüber ins Gemeindehaus ziehen.

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.



Dienst den Lebenden, Ehre den Toten.



Hadelers
BESTATTUNGEN GmbH & Co. KG

☎ 0471-98 46 60

Erd- Feuer- Seebestattungen
Das Beerdigungsinstitut
Ihres Vertrauens

Seit 5 Generationen,
über 136 Jahre
gegr. 1874

Tag und Nacht dienstbereit
Notfall-Service

Krüselstraße 21-25
27580 Bremerhaven
Fax (0471) 9846610
www.hadelers-bestattungen.de



Dionysiuskirche Lehe

Otto-Ernst Last läuft zu Höchstleistungen auf

50 Jahre Posaunenchor ALTE KIRCHE Bremerhaven-Lehe - tolles Fest

Am letzten Juni-Wochenende hat unser Posaunenchor ALTE KIRCHE Bremerhaven-Lehe sein 50jähriges Bestehen gefeiert. Eingeladen waren neben den aktiven und ehemaligen Mitgliedern unseres eigenen Posaunenchores auch die Bläser/-innen aus den Posaunenchoren des Kirchenkreises Bremerhaven, die amtierenden und einige der ehemaligen Pastoren der Alten Kirche und der ref. Gemeinde Lehe, die Landesposaunenwartin (ref.) Helga Hoogland, der Landesposaunenwart i.R. (ref.) Peter Ruppel und der Landesposaunenwart der lutherischen Kirche Reinhard Gramm. Der Samstagnachmittag begann mit

einer Bläserprobe für den Jubiläumsgottesdienst unter der Leitung von Kantor Otto-Ernst Last, der uns mit seinen „erst“ 84 Jahren und einem äußerst dynamischen Dirigat zu musikalischen Höchstleistungen antrieb. Nach der Probe trafen weitere Gäste ein, die zum Teil von weit her angereist waren, um mit uns zu feiern. Bei Kaffee, Kuchen, Ratespiel und Diashow ließ man die letzten 50 Jahre in kurzweiligen Gesprächen Revue passieren. Am Abend wurde gegrillt. Bevor das Fest gegen 22 Uhr ausklang, wurden noch einige Abendlieder geblasen. Sonntagmorgen - 8.45 Uhr (viel zu früh für uns!) - Ge-

neralprobe in der Alten Kirche. Wir hatten vor Beginn des Gottesdienstes sogar noch Zeit, einige Choräle draußen vor der Kirche zu spielen. Während des Festgottesdienstes, der gut besucht war, nahm Landesposaunenwartin Helga Hoogland die Ehrung unserer langjährigen Bläser und Bläserinnen vor, die je mit einer Urkunde und der silbernen bzw. goldenen Bläser-Nadel belohnt wurden. Auch die Gottesdienstbesucher/-innen konnten sich freuen: Sie bekamen anspruchsvolle Bläserstücke zu hören.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es nach dem Gottesdienst ins Gemein-



dehaus an der Stresemannstraße, wo uns nach einem Sekttempfang eine leckere Festtagssuppe serviert wurde. Nach dem Mittagessen klang unser Jubiläum bei Kaffee und „Klönnschnack“ aus. Es war ein sehr schönes Fest, und wir

hatten den Eindruck, dass sich alle Gäste bei uns sehr wohl gefühlt haben. Allen, die zum guten Gelingen des Jubiläums beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Linda Fischer

Gemeindeversammlung zur Zukunft des Gemeindehauses

„Zur Beratung wichtiger, das Gemeindeleben berührender Angelegenheiten kann der Kirchenvorstand jederzeit eine Gemeindeversammlung einberufen.“ (§ 73,2 KGO).

Relativ selten hat der Kirchenvorstand unserer Gemeinde von diesem Recht Gebrauch gemacht. Nun steht bezüglich der Zukunft des Gemeindehauses eine wichtige Entscheidung an, bei der der KV um Mithilfe bittet.

Seit längerer Zeit schon beschäftigt die Frage nach der Zukunft des Gemeindehauses die Vorstandsdebatten. Die Bewirtschaftungskosten des Ende der fünfziger Jahre gebauten Hauses sind so stark gestiegen, dass sie nicht mehr verantwortbar sind und die gesamtfinanzielle Situation

schlecht ist. Die Entscheidung, das Gemeindehaus energetisch zu renovieren, es zu verkaufen oder abreißen zu lassen. Verkauf oder Abriss stellen die Frage nach Alternativen.

Der Kirchenvorstand der Dionysiusgemeinde Lehe lädt zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 6. November, nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr ins Gemeindehaus ein und freut sich über eine rege Beteiligung.

on der Gemeinde stark belasten. So steht der Kirchenvorstand vor der Ent-

Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Gesprächsreihe in der Alten Kirche

Jeweils Donnerstag von 19 bis 21 Uhr. 29. September „Gerechtigkeit“ (P. Keil, K. Behrenwald), 6. Oktober

„Bewahrung der Schöpfung“ (P. de Buhr, W. Gehrke), 13. Oktober „Frieden“ (Pn. Eurich, Pn. Kurth)

Adventliches Konzert

Montag, 28. November, gastiert das Vokalensemble Petersburger Harmonie in der Alten Kirche.

Die sechs Sänger bieten ein Repertoire mit weltlicher und geistlicher - auch adventlicher - russischer Vokalmusik aus mehreren Jahrhunderten. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

Karl Lorenzen
Weine und Spirituosen KG

Rickmersstr. 19 · 27568 Bremerhaven
Telefon 0471/951 2424



Michaelis- und Pauluskirche Lehe

Jeder, der nicht da ist, wird vermisst

Marion Meyer und Inge Schenke sind zu Gast im munteren Seniorenkreis

Musik schallt durch das Michaeliszentrum. Besucher könnten auf die Idee kommen, junge Leute veranstalten eine Disco. Dazu passen aber die Lieder nicht und auch nicht das Alter der Gäste.

Die älteste Besucherin heute ist 91, die jüngste 65 Jahre. Heute wird Geburtstag gefeiert, da gibt es für jeden ein Gläschen Eierlikör - was die Stimmung hebt. „Aber nicht Pastorin Schridde verraten...“ ruft eine Seniorin und mahnt mit dem Zeigefinger.

Fr. Gerken (91 J.), heute die Älteste, weil Fr. Müller mit

ihren 93 Jahren den Termin schon mal vertüddelt, berichtet, sie kommt schon seit 40 Jahren. Ein Urgestein. Man sieht ihr das Alter nicht an. „Ich mache alles selbst. Vom Schnee schieben im Winter bis zur Hausarbeit, das hält fit!“ Be-neidenswert!

Fr. Janssen, vor 30 Jahren schon mal dabei, als Begleiterin ihrer Mutter, gehört nach langer Pause selbst mit dazu: „Ich bin am 11.11.1922 geboren und 88 Jahre alt. Ist das nicht eine tolle Zahlenkombination?“

Herr und Fr. Günzel (85 J. /83 J.) gehören zur Runde. Er ist heute Hahn im Korb.

„Sonst kommt noch einer, der ist heute leider nicht da.“ Sie kommen gern. Die Stimmung ist gut, das Programm bietet Abwechslung. „Wir gehören doch dazu, da kann man nicht fehlen.“ Da stimmen alle zu, denn jeder, der nicht da ist, wird vermisst.

Fr. Klawitter, Fr. Lange, und Fr. Kruppka sind auch dabei. „Die nächsten Termine sind schon im Kalender eingetragen, damit wir die Treffen nicht verpassen.“ An der Seniorenfahrt, die 2012 zum Timmendorfer Strand geht, werden sie, falls sie gesund bleiben, wohl teilnehmen. **Fr. Blei** (65 J.) kommt übrigens immer mit dem Rad, wird berichtet. Vorschriftsmäßig, wie es sich gehört - mit Helm!

Fr. Kunze (67 J.) freut sich schon auf den Grillnachmittag. „Wir hatten jedes Jahr schönes Wetter!“ Da kann ja nichts mehr schief gehen. **Fr. Meyer** (82 J.) erzählt uns: „Pastor Goes hat mich damals vor 25 Jahren hier-

her gelockt. Es gefällt mir hier gut und es ist ja auch Tradition“, und dann bekommen wir noch erzählt, dass ihre Schwiegertochter, die im Kirchenvorstand ist, den gleichen Vornamen hat wie sie selbst: „Da musste mein Sohn sich nicht umstellen, ist doch gut!“ In der Tat!

Fr. Schwitzers kesse Antwort auf die Frage nach ihrem Alter: „26 geboren - na, könnt ihr das ausrechnen?“ Sie hat bald Geburtstag, freut sich schon auf die jährliche Geburtstagskerze, sechs hat sie, aber beim Seniorenkreis ist sie schon viel länger.

Fr. Rupp (73 J.) erzählt uns in perfektem Deutsch, mit russischem Akzent, sie komme seit 2 Jahren, zunächst mit einer Bekannten und ist dabei geblieben. Seit 17 Jahren lebt sie in Bremerhaven, ursprünglich kommt sie aus Sibirien.

Fr. Kück (68 J.), heute die Urlaubsvertretung für Pastorin Schridde und Fr. Hunsänger, hat ihre Schäfchen

liebevoll im Griff. Sie freut sich auf den 1. und 3. Montag im Monat, wenn sie sich um 15 Uhr treffen - es geht ihr gut in der Gemeinde. Nur das Mittagessen am Dienstag vermisst sie, das „Michaelis am Mittag“. Dafür bekommt sie von allen Seiten zustimmende Worte.

Neben Kaffeesieren, Bingo, Klönen, Geschichten hören, Diskussionen über aktuelle Nachrichten aus Bremerhaven und der Welt, Gehirnttraining mit Ratespielen und ab und zu einem kleinen Eierlikör sei das Schönste das Beisammensein. Viele leben allein, der Lebenspartner gestorben, da ist es gut, sich zu treffen.

Für uns wird es Zeit zu gehen, denn nun wird gesungen, die Liederbücher sind schon verteilt. Es hat Spaß gemacht in dieser lustigen Runde zu sein. Also, falls Sie Abwechslung brauchen, kommen sie gerne dazu. Nebenwirkungen sind: Feste Termine im Kalender!

M. Meyer/I. Schenke

STRAKO
Strahlarbeiten und Korrosionsschutz GmbH

Strahlarbeiten
Industriell & Privat

Wir bringen Stahl zum Strahlen.

STRAKO | Grünlandstraße 3 | 27572 Bremerhaven
Telefon: 0471 9471-01 | E-Mail: info@strako-bhv.de
www.strako-bhv.de

Hallo Kids: Aufgepasst!

Wir suchen Akteure für unser Weihnachtsmusical

Habt ihr Lust, mit vielen Kindern gemeinsam auf der Bühne zu stehen und den Besuchern am Heiligen Abend ein unvergessliches Erlebnis zu bieten?

Dann seid ihr genau richtig bei unserem Weihnachtsmusical. Die Proben dafür beginnen nach den Herbstferien ab November, jeweils donnerstags um

16.30 bis 17.15 Uhr im Michaeliszentrum, Goethestraße 65.

Ab ca. 8 Jahre bis zum Abi kann jeder mitmachen. Gesucht werden Akteure mit schauspielerischen Fähigkeiten, die gut sprechen und lesen können, und natürlich brauchen wir viele gute Sänger für die peppigen Songs.

Und wer ein Instrument spielen kann, kann in der Band mitspielen.

Zur Anmeldung, Info und um für jeden die richtige Rolle zu finden, findet vorab ein CASTING am Donnerstag, 13.10., um 16.30 Uhr im Michaeliszentrum statt.

Pastorin Breden ☎ 56494, Kantorin Matscheitzik ☎ 8009125.



Michaelis- und Pauluskirche Lehe

Ein Sonnabend für die Familie

Wir laden Familien mit Kindern zu einem Familiensamstag ein: am Sonnabend, 8. Oktober, 15 bis 18 Uhr, Michaeliszentrum, Goethestr. 65. Und da es langsam Herbst wird, wollen wir gemeinsam Drachen basteln und vielleicht sogar dann draußen steigen lassen! Aber natürlich auch singen, spielen und Kaffee trinken.

Pn. Heike Breuer,
D. Kay Hempel und
Team

Paulus-Basar

Am Sonnabend, 5. November, findet der Paulus-Basar statt. Von 11 bis 17 Uhr warten im Michaeliszentrum, Goethestraße 65, selbstgemachte Grußkarten und Kerzen, Dekobasteleien, Handarbeiten, selbstgemachte Marmeladen, Weltladen-Lebensmittel und -Kunstgewerbe u.v.m. sowie eine Tombola auf Sie. Bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen sowie herzhaften Speisen und Kaltgetränken können Sie entspannen und miteinander ins Gespräch kommen. Herzlich willkommen!

Petra Teichert

Gottesdienste zum Buß- und Bettag

Am Mittwoch, 16. November, lädt die Michaelis-Paulusgemeinde die Kinder der Astrid-Lindgren-Schule und der Lutherschule zu einem Gottesdienst am Buß- und Bettag ein. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der Pauluskirche, Hafestraße 124.

Pastorin Heike Breuer

Gottesdienst mit der Band „Echtes Leben“



Die Band der Lebenshilfe Breuer einen Gottesdienst, in dem es um das „Echtes Leben“ gestaltet am 6. November um 10 Uhr mit Pastorin Heike gehen wird.

Veränderte Öffnungszeiten

In der Zeit vom 19. September bis 21. Oktober ist das Gemeindebüro im Michaeliszentrum nur montags und freitags von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Für das Ausstellen von Formularen können Sie sich auch an das Gemeindebüro der Kreuzkirche, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a, ☎ 4 20 64, wenden.

Die Musikangebote der Michaelis-Paulusgemeinde finden Sie auf Seite 9, Kirchenkreismusik.

Weihnachtskantate: Neues Chorprojekt für den Advent

Am Freitag, 23. September, beginnt das neue Chorprojekt des Kreuz-, Michaelis-Paulus-Chores.

Auf dem Programm steht diesmal eine Weihnachtskantate, die im Adventskonzert am 3. Advent in der

Pauluskirche mit Solisten und einem Streichorchester aufgeführt wird. Die Proben finden freitags von 18 bis 19.45 Uhr im Michaeliszentrum statt. Anmeldungen nimmt gerne entgegen: Kantorin Silke Matscheizik, ☎ 8 00 91 25.

Lind
Wirtschaftliche
Buchstelle
Cuxhaven - Osterholz
Steuerberatungsgesellschaft

Bismarckstraße 61
27570 Bremerhaven
Telefon (0471) 92602-0

Schulstraße 4
21762 Otterndorf
Telefon (04751) 9226-6

Bördestraße 19
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon (04791) 9424-4

www.buchstelle.de

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Weihnachten in Lehe

Am 1. Adventswochenende (26./27. November) findet rund um die und in der Pauluskirche ein Weihnachtsmarkt statt: Stände mit adventlichen und weihnachtlichen Produkten zum Schauen und Kaufen.

Kaffee, Tee und Kuchen sowie Glühwein und andere kulinarische Köstlichkeiten laden zum Verweilen und Klönen ein.

Ein vielfältiges kulturelles Programm mit Konzert, Lesung und Theater warten

auf Sie. Und zum Ausklang findet erstmalig eine Advents-Gospel Church statt. Das Programm „Wohnen in Nachbarschaften“ unterstützt dankenswerterweise dieses Projekt.

Mehr Infos und das genaue Programm finden Sie in der nächsten „Auf Kurs“ und zu gegebener Zeit in der Presse sowie auf unserer Homepage und in unseren Schaukästen.

Petra Teichert



ELLERMANN
BESTATTUNGEN



»Wir sind für Sie da.
Vor, während und nach
einer Bestattung.«

FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG · PERSÖNLICH

Kistnerstraße 37
27576 Bremerhaven
Telefon (04 71) 4 31 24

www.ellermann-bestattungen.de





Kreuzkirche Mitte

Glaubenskurs Spur 8: jetzt anmelden



Deutschlandweit startet jetzt im September die Kampagne „Kurse zum Glauben“. Überall in unserem Land sind Erwachsene eingeladen, sich neu oder wieder mit unserem christlichen Glauben zu beschäftigen.

Glaube ist wieder „in“! Es lohnt sich und macht Spaß, als Mensch im mittleren oder reiferen Alter nach dem Sinn des Lebens zu fragen und die Antworten des christlichen Glaubens zu prüfen. In Bremerhaven-Mitte, in der Kreuzkirche, haben wir uns unter einer großen Auswahl von Kur-

sen für Spur 8 entschieden, den in den Landeskirchen erfolgreichsten Glaubenskurs. Es geht auf Burkhard Krause zurück, den jetzigen Landessuperintendenten in Osnabrück, und wurde nun noch einmal frisch überarbeitet.

In der Kreuzkirche laufen die Vorbereitungen für Spur 8 mit den Referaten und Gesprächsgruppen auf Hochtouren. Noch ist Gelegenheit, an der „Reise ins Land des Glaubens“ teilzunehmen! Anmeldung über Gemeindebüro bzw. Pastor Weber, auch E-Mail: goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de

Kirchen kino im neuen Gemeindesaal

Mit dem Herbst beginnt in der Kreuzkirche Bremerhaven auch das Kirchen kino.

Starten Sie mit uns und der spitzzüngigen Beziehungskomödie „Wir verstehen uns wunderbar“ am 7. Oktober in die siebte Kirchenkinosaison.

„Lemon Tree“ folgt am 4. November. Und im Weihnachtssonat Dezember

zeigen wir am 2. Dezember „Bruder Sonne, Schwester Mond“. Nach legendären Motiven erzählt der Film von den frühen Jahren des Mönchs „Franz von Assisi“.

Im neuen Jahr freuen Sie sich gerne auf „Der Vorleser“ (13. Januar), „Das Beste kommt zum Schluss“ (3. Februar) und „Italienisch für Anfänger“ (2. März). Die

Filme werden gezeigt im neuen Gemeindesaal der Kreuzkirche, Bgm.-Martin-Donandt-Platz. Die Vorführungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Statt eines Eintrittsgeldes bitten wir um eine freiwillige Spende.

Herzlich gerne erwarten wir Sie und freuen uns auf sechs unterhaltsame Kinoabende.

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro · Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a
Ilona Greulich · ☎ 4 20 64 · Fax 3 0010 56
E-Mail: kreuzkirche-bhv@nord-com.net
Öffnungszeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr · Di. 14 bis 15 Uhr
Pastor Götz Weber · Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11 ☎ 4 37 33
Pastor Stefan Warnecke · Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a · ☎ 4 19 11 25
Diakon Kay Hempel · Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a ☎ 4 56 87
Kantorin Silke Matschezik · ☎ 8 00 91 25
Küsterin Roswitha Strechel · ☎ 01578-950 62 91
Kindergarten · Brigitte Steinlein · Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a · ☎ 4 56 57

Angebote für Senioren in der Kreuzkirche

Auch in diesem Herbst lädt Pastor Warnecke wieder zu vielen abwechslungsreichen Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren ein.

Der Oktober steht dann ganz im Zeichen der Leuchttürme. Zum Seniorennachmittag habe ich Mitglieder des Fördervereins „Roter Sand“ eingeladen. Sie werden uns viel Interessantes über ihre Ar-

beit und natürlich auch über den berühmten Leuchtturm erzählen (6. Oktober, 15 Uhr, Alter Saal). Und am Montag danach besuchen wir mit dem Frauenkreis am Nachmittag die Fotoausstellung „Zehn Türme“, nebenan im Seemannsheim (10. Oktober, 16 Uhr, Schifferstraße 55).

Im kalten November treffen wir uns, um im Seniorenkreis noch einmal auf

unsere sommerliche Reise nach Erfurt zurückzuschauen. Bitte bringen Sie Materialien und Fotos mit. Und vielleicht bekommen Sie dabei ja Lust, im Mai 2012 mit uns nach Borkum zu fahren. (3. November, 15 Uhr, Alter Saal)

Besonders freue ich mich auch auf den Frauenkreis am Nachmittag am 7. November. Dazu habe ich Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde eingeladen: Jung und alt begegnen sich - unter diesem Motto lassen Sie uns in ein hoffentlich anregendes Gespräch kommen (16 Uhr, Bühne).

Ich freue mich auf Sie.
Ihr Pastor
Stefan Warnecke

Bitte vergessen Sie nicht, sich zum festlichen Konfirmationsjubiläum am 23. Oktober anzumelden, wenn Sie es noch nicht getan haben.

Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1960/1961, 1950/1951, 1945/1946 und 1940/1941, die in der Kreuzkirche konfirmiert wurden. Bitte nehmen Sie zu Frau Greulich im Gemeindebüro Kontakt auf (☎ 4 20 64).



Unser Angebot
in Bremerhaven:

Langzeit- & Kurzzeitpflege

Pflegezentrum am Bürgerpark
Hartwigstraße 8
Tel.: (0471) 147- 0

Seniorenheim am Bürgerpark
Hartwigstraße 8
Tel.: (0471) 147- 200

Marie-von-Seggern-Heim
Wurster Straße 47
Tel.: (0471) 892- 0

Tagespflege der BPLG
Hartwigstraße 8
Tel.: (0471) 147- 168

Betreutes Wohnen
Service Wohnanlage
Abbestrasse
Abbestrasse 1
Tel.: (0471) 892 - 410

Wir freuen uns
auf Sie!

www.seniorenheime-hansa.de

Hansa

Leben wie ich will.



Kreuzkirche Mitte

Gruppen & Kreise

Kinder und Jugendliche (nicht in den Schulferien):
Kinderkirche am Donnerstag: 17 bis 18 Uhr, Alter Saal
Lesetraining: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, Jugendraum
Gitarrenkurs für Anfänger: Di., 16.45 Uhr, Jugendraum
Gemeinde-Jugend-Konvent: nach Absprache
Club Behinderter und ihrer Freunde: Donnerstag, 19 bis 21 Uhr, Alter Saal
Konfi-Treff: Dienstag, 15 Uhr, vor und nach dem Unterricht, Jugendräume

Senioren:
Seniorenachmittag:

6.10., 15 Uhr - Leuchtturm „Roter Sand“
 3.11., 15 Uhr - Rückblende auf die Seniorenfahrt in Erfurt

Wandergruppe:

13.10., Weser Yacht Club, (L505, VHS/Lloydstraße, 14.23 Uhr, bis Elbinger Platz)
 10.11., Lotte-Lemke-Haus, (L502, VHS/Lloydstraße, 14.23 Uhr, bis Lotte-Lemke-Haus)

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag:

10.10., 16 Uhr - Fotoausstellung „Zehn Türme“ im Seemannsheim, Schifferstraße 55
 7.11., 16 Uhr - Jung und Alt begegnen sich

Frauenclub

10.10., 7.11., 19.30 Uhr,

Kirchenmusik

Bläseranfänger: Montag, 17 Uhr, Alter Saal
Posaunenchor: Montag, 18 Uhr, Alter Saal
Bläseranfänger: Montag, 19 Uhr, Alter Saal
Chor: Freitag, 18 Uhr, Michaelis-Zentrum, ab 18. Oktober im Alten Gemeindesaal der Kreuzkirche
Klassische Gitarrengruppe: 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr

Erwachsene

Glaubensseminar „Spur 8“: 22.9., 27.9., 29.9., 4.10., 6.10., 11.10. und 13.10., 19.30 Uhr
Ehepaarkreis: 2. Montag im Monat, 15.30 Uhr
Kreis jüngerer Ehepaare: 4. Donnerstag im Monat, 20 Uhr, (im September am 15.9.), Oberer Saal
Gemeindebibeltreff: 20.9., 18.10. und 15.11., 19.30 Uhr
Endlich leben: Mittwoch, 19.45 Uhr, Alter Saal
Café zur Marktzeit: Sonnabend, 9.30 bis 12 Uhr, Alter Saal
Spielenachmittag: 24.9., 22.10. und 26.11., 14 Uhr, Alter Saal
Kirchenkino: Freitag, 7.10., 4.11., 19.30 Uhr, Neuer Saal

Erwachsenenbildung am Nachmittag geplant

Neue Veranstaltungsreihe im Winterhalbjahr

Im Winterhalbjahr soll es von jetzt an in der Kreuzkirche eine neue Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Erwachsenenbildung am Nachmittag“ geben. Hier werden interessante Themen christlicher und kultureller Bildung angeboten.

Diese finden am Nachmittag statt, um Menschen, die z.B. aus Altersgründen an Abendveranstaltungen

nicht teilnehmen mögen, spannende Vorträge mit Gesprächsmöglichkeit zu bieten.

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 16.30 Uhr wird es diese Referate im Alten Saal der Kreuzkirche geben. Am 15. September wird Pastor Weber über chinesische Religion referieren und sich mit einer hier lebenden Chinesin über

chinesische Kultur unterhalten.

Am 20. Oktober spricht der KV-Vorsitzende der Kreuzkirche Dr. Detlef Ellmers über „Die Psalmen – jüdische Liederdichtung vor 3000 Jahren“.

Am 17. November berichtet Rose Weber über „Kindheit und Jugend in Bremerhaven 1938–45“.

Suchet der Stadt Bestes!
 Jeremia 29,7
Stadtgebiet
 der Evangelischen Allianz Bremerhaven
 Dienstag - 19.30 Uhr

Landes- Freikirchen und Gemeinschaften vereint im Gebet für die Stadt

A.9. Afrikanische Pfingstgemeinde in der Kreuzkirche, Martini-Domstedt-Platz 11
 4.10. Freie Christengemeinde, Gaeffertstr. 2
 1.11. Gemeinde Leben & Licht, Theodor-102
 6.12. Freie Evangelische Gemeinde, Hafenstr. 50

V.L.S.P. Pastor Christhard Ehl, Verantwortlicher der Evangelischen Allianz Bremerhaven, Telefon: 4361498, ehl@evk.de

STADT GEBET

DRUCKZENTRUM NORDSEE

Erleben Sie Ihr blaues Druck-Wunder!

www.druckzentrum-nordsee.de

VHS Kataloge
 Kundenzeitschriften
 Anzeigenblätter
 Semi-Commercial
 u.v.m.

Der Wassermann
Alles für den Garten

- Brunnen spülen
- Bäume fällen
- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Gartenarbeiten
- Zäune

Festpreise nach Absprache!

Garten- & Pflasterarbeiten
H. Domas
 Am Knick 9 · 27619 Schiffdorf/Wehdel
 ☎ 01 51-55 76 09 50

Drittes Männerfrühstück

Am Sonnabend, 5. November, um 9 Uhr findet im Seemannsheim in der Schifferstraße 51 das dritte Männerfrühstück der Kreuzkirche statt. Pastor Burkhard Merhof wird dabei über das spannende Thema „Vom Jäger

zum Gejagten. Mann zwischen allen Stühlen“ sprechen. Beginn ist um 9 Uhr mit einem leckeren Frühstück zum moderaten Preis von 4,50 Euro. Von 10 bis 12 Uhr finden dann das Referat und die Gespräche an den Tischgruppen statt.

Wir in Lehe/Mitte: Dionys-Lehe-, Michaelis-Pauluskirche-, Kreuzkirche

Nachtschicht-Gottesdienste

Am 18. September in der Alten Kirche in Lehe

- „NACHTSCHICHT“ - das ist ein etwas anderer Gottesdienst
- „NACHTSCHICHT“ - aktuelle Themen
- „NACHTSCHICHT“ - ein Jugendgottesdienst nicht nur für Jugendliche
- „NACHTSCHICHT“ - miteinander reden, kreativ werden, singen, beten, feiern

Die NACHTSCHICHTEN werden vorbereitet von einer Gruppe Jugendlicher und finden statt in der Dionysiuskirche (Alte Kirche) in Lehe in der Langen Straße jeweils um 18 Uhr.

Sammeln und loslassen

Frauenfrühstück in der Kreuzkirche

Die Schränke sind voll. Im Keller stehen Sachen, die ich schon ewig nicht mehr benutzt habe. Ich muss aufräumen...

„Sammeln und loslassen“ - das ist das Thema des regionalen Frauenfrühstücks in der Kreuzkirche am 15. Oktober von 9.30 bis 12 Uhr. Nach einem gemeinsamen Frühstück gibt ein Eingangsreferat von der Dozentin für Gesundheit und Soziales Renate Tibus

Antworten auf die Fragen: Warum sammeln wir eigentlich so viel? Warum fällt es so schwer loszulassen?

Was ist eigentlich Ordnung und was bringt sie uns? Wer an diesem Frauenfrühstück teilnehmen möchte, der kann sich bis zum 7. Oktober im Büro der Kreuzkirche anmelden. Kostenbeitrag: 3 Euro.

Im Namen des Vorbereitungskreises
Pastorin Heike Breuer



„Ihr werdet euch wundern!“

Kinderfreizeit vom 24. bis 28. Oktober in der Ev.-luth. Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt für Kinder von sieben bis zwölf Jahren der Gemeinden Dionys-Lehe, Kreuz und Michaelis/Paulus. Gemeinsam lernen wir biblische Geschichten zum

Stauen und Wundern kennen, erkunden den Drangstedter Wald, singen, spielen und basteln tolle Dinge.

Informationen und Anmeldungen in den Jugend- bzw. Gemeindebüros. Der Teilnahme-Beitrag ist

50 Euro. In schwierigen finanziellen Situationen ist ein Zuschuss der Gemeinde möglich.

Es freuen sich auf euch viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen sowie Hanna Hagedorn und Kay Hempel.



DÄCHER
FASSADENBAU
ABDICHTUNG
BAUKLEMPNEREI



BREMERHAVEN
Ihr Partner für Dach- und Wandabdichtung
Schierholzweg 14 · ☎ 04 71/8 1833

Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter.



Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 61 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de

Ritschel + Schick
Gebäudetechnik GmbH
▷ heizung ▷ sanitär
▷ alternative Energien
Langener Landstr. 238 - 27580 Bremerhaven
☎ 80 09 100 www.ritschel-schick.de

die malermeister
heins malermeister
Gerhard Heins Malermeister GmbH
Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 33310 · Fax (0471) 33321

Sparkassen-Finanzgruppe

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15. Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

Sparkasse Bremerhaven

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-bremerhaven.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Jetzt Finanz-Check machen!



koop
Bestattungsinstitut

Wissen Sie,

**dass wir bei einer Bestattung
alles für Sie tun können?**

Qualität & Service rund um die Bestattung



BESTATTUNGSINSTITUT KOOP
Grashoffstraße 8 · 27570 Bremerhaven
24-Stunden-Telefon: 0471 / 922 170
Am Friedhof Spadener Höhe: 0471 / 8061681

© INSPIRI Werbeagentur Tel: 04747 874300

**Mehr Leistung & besserer Service
bei weniger Kosten**

Service & Hilfe
rund um die Bestattung



Mit der KoopCard erhalten Sie viele besondere Vorteile von
22 Service-Partnern bei der Abwicklung eines Sterbefalles.

Informationen zur KoopCard erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.



Christuskirche Geestemünde

Der Hebräerbrief – eine unbekannte Botschaft?

Bibelseminar am 24. September von 9.30 bis 16 Uhr im Gemeindehaus

An diesem Tag werden wir uns mit einigen Gedanken aus dem Hebräerbrief, einem wenig bekannten Teil des Neuen Testaments, beschäftigen: Was bedeutet es für die christliche Gemeinde, zur „Ruhe Gottes“ zu kommen? Können wir noch etwas anfangen mit der Rede von Jesus Christus als Hoherpriester? Was ist eine

„Wolke von Zeugen“, und stärkt sie auch unseren Glauben? Wir laden herzlich ein zum Bibelseminar am 24. September von 9.30 bis 16 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche, Schillerstraße 1. Es wird vorbereitet von Pastorin Friederike Anz und Pastor Lars Christoph Langhorst.

Für das gemeinsame Mittagessen und Kaffeetrinken erheben wir einen Beitrag von 5 Euro. Bitte, melden Sie sich im Gemeindebüro der Marien- und Christuskirche bis zum 20. September an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pn. Anz, ☎ 9 2147 80, oder P. Langhorst, ☎ 3 18 09.



Bild: Photocase

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht verpasst?

Kein Problem! Alle Kinder, die in der Zeit vom 1.8.1998 bis 31.7.1999 geboren sind,

können noch bis einschließlich 30.9. bei uns nachgemeldet werden. Weitere

Infos im Gemeindebüro der Christuskirche Schillerstr. ☎ 04 71-9 2147 74.

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro: Schillerstr. 1 · Frau Mädje und Frau Schmonsees · ☎ 9 2147 74
Fax 2 62 07
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 12 Uhr · Montag: 16 bis 18 Uhr
Dienstag: 14 bis 16 Uhr
Pastorin Friederike Anz · Schillerstr. 3 · ☎ 9 2147 80
Pastor Ulrich von Stuckrad-Barre · Robert-Blum-Straße 11 · ☎ 9 29 24 05
Diakon Michael Theiler · An der Mühle 12 · ☎ 8 00 46 86
Kindertagesstätte: Frau Küspert · Kehdinger Straße · ☎ 2 14 22
Kirchenmusikerin: Eva Schad · ☎ 20 02 90
Kleiderkammer: Robert-Blum-Straße 8 · Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 12 Uhr

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Schornsteinfegermeister
Andreas Giesges
Ihr Sicherheitsexperte informiert:

RAUCHMELDER
Beratung • Einbau • Wartung

Zum 01.05.2010 bekommt das Land Bremen eine neue Landesbauordnung und Rauchwarnmelder werden in Häusern und Wohnungen Pflicht.

Weitere Infos: 0173 600 1998 oder www.der-schornsteinfeger.net

Die Musikangebote der Christuskirche finden Sie auf den Seiten 8 und 9, Kirchenkreismusik.



Christuskirche Geestemünde

Mit dem Marimbaphon auf Tour

Zweites Konzert der Herbstlichen Orgelwochen - Neue Klänge in der Christuskirche

Am Sonntag, 18. September, um 20 Uhr lädt Organistin Eva Schad die Schlagzeuger Christian Pfeifer und Tomoyo Ueda vom Städtischen Orchester in die Christuskirche ein.

Gemeinsam musizieren die Künstler Werke für die selten zu hörende Besetzung Orgel und Marimbaphon bzw. Schlagzeug.

Neben einer Uraufführung (Realfonomegafonie: dies

irae) für Orgel und Schlagzeug, die Komponist Ole Hübner extra für Christian Pfeifer und die Orgel der Christuskirche 2011 geschrieben hat, sind sowohl eigene Transkriptionen von Musik G. F. Händels,

Wilhelm Friedemann Bachs und Claude Debussys als auch Originalkompositionen von Astor Piazzolla und Reinhard Raue für Orgel und Marimbaphon zu hören. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

MARTINSTAG

am Freitag,
11. November,

Start:
17 Uhr mit einem Familiengottesdienst

ab ca. 17.30 Uhr:
kleiner Laternenumzug zum Drachenberg.

Wir laden alle Kinder und Familien herzlich ein!

Einladung zum Frauenkreis für Seniorinnen



Wir würden uns freuen, wenn unser Kreis wieder wächst und laden herzlich ein.

Dieser Frauenkreis für Ältere trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus bei der Christuskirche und

wird geleitet von Pastorin Friederike Anz. Wir trinken Kaffee, klönen, singen, hören Geschichten und tauschen uns aus über das, was uns bewegt, dabei auch über Glaubensfragen und aktuelle Themen. Sie können einfach dazukommen

oder sich mit Fragen gerne an mich wenden: Pn. Friederike Anz, ☎ 921 4780.

Nächstes Treffen:
Mittwoch, 5. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus in der Schillerstraße 1.

Gottesdienst zu den Konfirmationsjubiläen

Am 30. Oktober in der Christuskirche

Am Sonntag, 30. Oktober, feiern wir in der Christuskirche zusammen mit der Marienkirchengemeinde einen Gottesdienst anlässlich der Goldenen, Diamantenen und noch länger zurückliegenden Konfirmationen.

Wenn Sie vor 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren bei uns oder woanders konfirmiert wurden, jetzt aber zur Marien- oder Christuskirchengemeinde gehören, sind Sie herzlich eingeladen.

Die von Ihnen, deren Adressen uns bekannt sind, haben wir bereits ange-

schrieben.

Wenn Sie noch keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte so bald wie möglich im Gemeindebüro (☎ 9 21 47 74). Wir schicken Ihnen dann alle weiteren Informationen zum Gottesdienst, zum Zusammensein danach und am Vorabend zu.

Wir hoffen, dass sich eine große Gemeinschaft ehemaliger Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammenfindet zum Abendmahlsgottesdienst und zum Austausch miteinander.

Pastorin Friederike Anz

Gruppen & Kreise

Montag: 18 Uhr Besuchsdienst Bezirk 1, P. v. Stuckrad-Barre, letzter Montag im Monat
Mittwoch: 15 Uhr, Besuchsdienst Bezirk 2, Pn. Anz, letzter Mittwoch im Monat
 15 Uhr, Fraternität Behinderte, Langzeitkranke u. ihre Freunde, Bernd Behrends, (2. und 4. Mittwoch im Monat · 15 Uhr, Frauenkreis, Pn. Anz, 1. Mittwoch im Monat
Donnerstag: 15 Uhr, Altnachmittag, P. v. Stuckrad-Barre, 1. u. 3. Donnerstag im Monat · 19.30 Uhr, Bibelgesprächskreis, Pn. Anz, 2. u. 4. Donnerstag im Monat
Freitag: 15.30 Uhr, Kirche mit Kindern, Dn. Theiler · 17.30 Uhr, Gitarrenkurs, (Gemeindehaus Marienkirche) · 18 Uhr, Weg in die Stille, P. i. R. Sachs, letzter Freitag im Monat. Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen wöchentlich statt!

Gruppen von Kantorin Eva Schad:

Montag: 20 Uhr, Kammerorchester
Mittwoch: 16 Uhr Kinderchor 1 (4 bis 6 Jahre) · 20 Uhr, Kammerchor
Donnerstag: 16 Uhr, Kinderchor 2 (7 bis 10 Jahre) · 17 Uhr, Jugendchor 1 (11 bis 14 Jahre) · 18 Uhr, Jugendchor 2 (15 bis 20 Jahre)
Freitag: 19.45 Uhr, Stadtkantorei

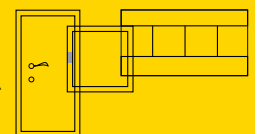
Ihre Stadtteilbuchhandlung in Geestemünde

memminger
buchhandlung
Inh.: L. Bürstner

Grashoffstraße 11 · Bremerhaven · Telefon 04 71/3 60 52

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
WITTSCHIEBEN
MEISTERBETRIEB

AN DER ALTEN MÜHLE 12A
27607 DEBSTEDT
TELEFON 04743-5263
TELEFAX 04743-2357





Marienkirche Geestemünde

Neue Teamer in den Startlöchern

Konficut, Konfirmandenunterricht, Kinderkirche und Kindergruppe: Ehrenamtliches Engagement auf vielen Ebenen

Nach den Sommerferien starten 14 neue Teamer in die ehrenamtliche Mitarbeit in der Evangelischen Jugend Geestemünde.

Ob Konficut, Konfirmandenunterricht, Kinderkirche, Kindergruppe u.v.a. Aktionen: All diese Aktionen könnten ohne unsere Ehrenamtlichen in diesem Umfang gar nicht stattfinden.

Den ersten Einblick in die aktionsreiche Arbeit der Ev. Jugend erhielten die im Mai Konfirmierten auf dem Seminar „We want you for teamer - Ev. Jugend live“ in Langendammsmoor, wel-

ches vom 17. bis 19. Juni stattfand. Dabei konnten sie die Ev. Jugend mal ganz live erleben.

Das Seminar wurde von sieben erfahrenen Ehren- und Hauptamtlichen geleitet. Auf diese Weise gewannen die Jugendlichen einen wichtigen Einblick ins Teamerdasein aus erster Hand.

Neben Geländespielen, Showabend und einer Andacht zum Thema: „Lebenswege“ gab es auch jede Menge Informationen über die vielfältige Gemein-

dearbeit.
Michael Theiler



Dr. Brandy lädt zum Gespräch

Sie möchten den Landes-superintendenten Dr. Brandy persönlich zu einem Anliegen der Kirchengemeinde sprechen?

Am 6. Oktober spätnachmittags wird er in einer

Sprechstunde zur Verfügung stehen.

Damit wir planen können: Bitte melden Sie sich vorher in der Superintendentur an, ☎ 31519.

Visitation durch den Landessuperintendenten

Alle sechs Jahre wird eine Kirchengemeinde durch eine kirchenleitende Person besucht, auf lateinisch „visitiert“. Wo stehen wir als Gemeinde? Was gelingt uns gut, woran wollen wir in den nächsten Jahren arbeiten?

Mit einem hoffentlich wohlwollenden Blick wird die Gemeinde unter die Lupe genommen. Für unsere Mari-

enkirchengemeinde ist Landessuperintendent Dr. Hans Christian Brandy zuständig.

Vom 26. September bis 2. Oktober wird er in den Gruppen, Kreisen und im Gottesdienst der Marienkirche zu Gast sein. Am Mittwoch, 5. Oktober, wird Dr. Brandy im Kirchenvorstand sein.

Alle Gemeindeglieder sind

eingeladen: Visitationsgottesdienst mit Pastor Langhorst, 2. Oktober; anschließend Kirchkaffee.

Visitationsgottesdienst mit Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder am 9. Oktober, anschließend Kirchkaffee.

Gemeindeversammlung mit Quiz und Erfrischungen am 30. September um 18 Uhr.

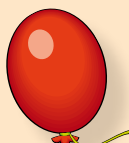
Wir bieten an auf den Friedhöfen Geestemünde · Alt-Wulsdorf · Schiffdorf



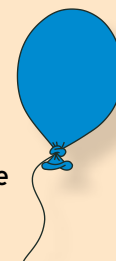
FRIEDHOFSVERBAND BREMERHAVEN

Grabpflege
Moderne Grabgestaltung
Saisonale Grabbepflanzung
Individueller Winterschmuck
Dauergrabpflege

Ev.-luth Friedhofsamt Geestemünde · Feldstr.16
27574 Bremerhaven · Tel 04 71/3 7007



Familientag



25. September rund um die Marienkirche

Start: 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst
Ab 11 Uhr: Spielstände · Hüpfburg · Verpflegungsstände
Ausstellung: „Kinder haben was zu sagen!“

Ev. Stadtjugenddienst · Ev. Jugend Geestemünde
Ev. Kindergarten Marienkirche



Marienkirche Geestemünde

Basteln für den Weihnachtsmarkt

Es dauert zwar noch eine ganze Zeit bis Weihnachten. Aber bei uns in der Marienkirche laufen jetzt die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 3. Advent an. Für den Weihnachtsmarkt suchen wir Menschen, die gerne Basteln: Wer hat Lust, kleine weihnachtliche Dinge zu basteln, die dann auf dem Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck verkauft werden können? Kontakt: Pastor Lars C. Langhorst unter ☎ 31 809 oder Diakonin Karin Koeppen unter ☎ 501812.

Der Hebräerbrief - eine unbekannte Botschaft?

Am 24. September laden Pastorin Friederike Anz und Pastor Lars C. Langhorst ein zum Bibelseminar. Näheres auf den Seiten der Christuskirche.

Erntedankgaben gesucht

Am 2. Oktober ist Erntedankfest! In der guten Tradition der Marienkirche wird unsere Küsterin Frau Loewner die Kirche wieder festlich schmücken. Wer kann mithelfen und uns mit Blumenspenden, Obst- oder Gemüsespenden unterstützen? Nähere Informationen bei Frau Loewner im Gemeindehaus, ☎ 8004685.

Goldene Konfirmation

Am 30. Oktober laden wir ein zur Feier der Goldenen Konfirmation mit Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder und Pastorin Friederike Anz in der Christuskirche. Nähere Informationen auf den Seiten der Christuskirche.

Es ist noch nicht zu spät

Jugendliche ab zwölf Jahren, die konfirmiert werden möchten, können sich auch jetzt noch zum Konfirmandenunterricht anmelden. Wer sich noch nicht ganz sicher ist, kann auch einfach mal bei uns vorbeischnuppern. Wir vom Team freuen uns schon auf Euch! Nähere Informationen bei Pastor Lars C. Langhorst.

Lyrische Gedichte und Klaviermeditationen

Rilke, Das Marienleben, 25. September, 18 Uhr.

Die Oldenburger Schauspielerinnen Elisabeth Kollakowsky liest die teils dramatischen, teils lyrischen Gedichte, die in der Vielfalt ihrer deklamatorischen Färbung zum Ereignis werden.

Unser Musiker Roger Matscheizik hat, gleich einem Choreographen, dazu Musik ausgesucht, sie schmiegt sich den Texten unerwartet an: zum Bethlehem-Idyll

rumänische Weihnachtslieder ruppigen Charakters, zum Passions-Geschehen nach innen gekehrte Klaviermeditationen von Leonard Bernstein und Erik Satie. Eingerahmt wird das Programm durch das Ave Maria von Bach-Gounod und Roger Matscheiziks „Gebet-Ave Maria“.

Beide Stücke werden durch das Klarinettenspiel von Harm Ahlers ergänzt, das

im letzten Stück sogar eine Improvisation vorsieht. Der Eintritt ist frei. Mitwirkende: Elisabeth Kollakowsky, Rezitation; Dr. Harm Ahlers, Klarinette; Roger Matscheizik, Komposition, Programmgestaltung und Klavier.

Unsere Superintendentin, Susanne Wendorf-von Blumröder konnte zu einem Einführungsvortrag gewonnen werden.

Gruppen & Kreise

Krabbelgruppe: donnerstags, 10.30 bis 12 Uhr · **Kindergruppe:** donnerstags, 16 bis 17.30 Uhr, nebenbei Kaffeetrinken für Eltern · **Konfirmandenunterricht 2012:** dienstags oder donnerstags, 17 Uhr · **Konfirmandenunterricht 2013:** Di. 15.30 Uhr
Offenes Haus der Evangelischen Jugend: dienstags, 18 bis 19.30 Uhr
Gemeindejugendkonvent (GJK): Montag, 26. September, 18.15 Uhr
Seniorenachmittag: donnerstags, 15 bis 17 Uhr · **Frauengruppe:** nach Absprache
Freizeittreff „Mittelalter“: dienstags, 15.30 bis 17.30 Uhr

Sie erreichen uns:

Kirchenbüro Geestemünde der Marien-, und Christuskirche · Frau Mädje und Frau Schmonsees · Schillerstraße 1 (an der Christuskirche) · ☎ 9214774
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 12 Uhr · Mo. 16 bis 18 · Uhr Di. 14 bis 16 Uhr
 Pastor Lars C. Langhorst · Talstraße 3 · ☎ 31809
 Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder · Mushedstraße 4 · ☎ 31519
 Diakonin Karin Koeppen · ☎ 501812
 Diakon Michael Theiler · Gemeindehaus · An der Mühle 12 ☎ 5004686
 Küsterin · Helma Loewner · Gemeindehaus · ☎ 8004685

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GmbH & Co. KG
 www.natursteine-herrmann.de

GRANIT – MARMOR

- ☑ Außeneingänge
- ☑ Fensterbänke
- ☑ Küchenarbeitsplatten
- ☑ Treppen
- ☑ Denkmale
- ☑ Nachbeschriftungen
- ☑ Einfassungen
- ☑ auf allen Friedhöfen

Friedhofstraße 30 · 27576 Bremerhaven · ☎ 0471/82041 · Fax 0471/81059

Spadener Str. 149 · ☎ 0471/3006546 · Weserstr. 168 ☎ 0471/73320

RICOSTA
 Der Kinderschuht.



Schuh- und Sporthaus Alsguth

Inh. Ute Krüger
 Dorfstraße 2
 27607 Lg. Neuenwalde
 Tel. 04707 / 421
 www.schuhe-alsguth.de



Auferstehungskirche Surheide

Der Wettergott meint es gut mit uns

Erlebnisreicher Tagesausflug nach Kramelheide

Unser Tagesausflug nach Kramelheide mit Senioren unserer Gemeinde stand zu Beginn unter gar keinem guten Stern: Kälte, Sturm und Regen waren vorausgesagt und wir hatten große Bange, ob es überhaupt jemand wagen würde, am Treffpunkt zu erscheinen. Aber der Wettergott hatte

ein Einsehen mit uns. Fast alle waren gekommen. 28 Personen verbrachten einen erlebnisreichen Tag mit Busfahrt, Spaziergang im herrlichen, großen Natur- und Skulpturenpark, vorzüglichem Essen, Singen, Geschichten hören und Ratspielen. Der kurze Regenschauer am Nachmittag

konnte uns unter einem großen Zeltdach nichts anhaben. Möglich gemacht haben diesen Tag der Erlös vom Nikolaus-Basar, eine großzügige Spende der Kniffel-Gruppe und die Übernahme der Kosten für den Bustransfer vom unserem Förderverein.

Barbara Mauer



Apotheker Erika und Klaus-Peter Miéville · www.rosenapo.de

ROSEN
APOTHEKE
natürlich
gesund...

**...im Herzen
Schiffdorfs**

DIE
NATURKOSMETIK
ETAGE
natürlich
schön...

Schiffdorfer
Chaussee 184 A
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 / 296 00

Brameler Straße 3
27619 Schiffdorf
Tel. 04706 / 70 70

Schiffdorfer
Chaussee 184 A
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 / 290 97 96

werk & wurtz

Notar/Rechtsanwälte



» Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbstbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 0471/31221

JONNY VOIGTHEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
WARTUNGSDIENSTBäder zum Wohlfühlen &
behindertengerechte BäderBeratung unter:
Tel. (0471) 80 22 44Ihr
zuverlässiger Partner
für barrierefreie
Badezimmer!

KREUZ UND QUER

Wöchentliche Veranstaltungen

Kniffelnachmittag: montags, 14.30 Uhr · **Posaunenchor:** mittwochs, 19 Uhr
Flötenkreis: donnerstags, 19.30 Uhr/ab November mittwochs um 15.30 Uhr
Gedächtnistraining: donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr

Evangelische Jugend Surheide

Kindergruppe „Spass-Zone“: für 5-7-jährige, mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr,
mit Hannah, Nathalie und Niklas

Kindergruppe „Smile Muffins“: für 8-11-jährige, donnerstags von 16 bis 17 Uhr,
mit Ayleen, Lucia und Imke

„Surheider Space Cookies“: für 8-11-jährige, donnerstags von 16.30 bis
17.30 Uhr, mit Niklas und Imke

„Löffel“ der Jugendtreff: ab 14 Jahre, freitags ab 20 Uhr

Disco: 24.9., 22.10., 19.11., für alle 8-14-jährigen von 18 bis 21.15 Uhr

Seminar auf Spiekeroog:

Auf dem Seminar in den Herbstferien wollen wir uns Zeit nehmen, verschiedene Fragen des Lebens nachzugehen.

Wer? Jugendliche ab 14 Jahren. Ehrenamtliche Mitarbeiter haben Vorrang.

Wann? 15. bis 21. Oktober

Wo? Im Evangelischen Jugendhof auf Spiekeroog

Wie teuer? 65 Euro für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Programmgestaltung - zu zahlen bei Fahrtbeginn im Bus (JuLeiCa InhaberInnen 60 Euro).

Parallel zum Jugendseminar findet auch die diesjährige Konfirmandenfreizeit auf Spiekeroog statt.

Besondere Veranstaltungen

Basteln für den Nikolaus-Basar:

Wie im letzten Jahr wollen wir wieder für den Nikolausbasar basteln.

Im Angebot sind Bastelarbeiten in Ton, Papier und Stoff. Beginnen werden wir am Montag, den 12. September um 17 Uhr. Anmelden kann man sich bei Barbara Mauer ☎ 29 05 75 oder Babs Mann ☎ 29 13 95.

Erntedank-Nachmittag mit den Schiffdorfer Frauen in Surheide:

Am Mittwoch 28. September um 15 Uhr laden die Frauen aus Schiffdorf zu einem Erntedank-Nachmittag ins Gemeindehaus der Auferstehungskirche ein. Die Schiffdorfer Frauen freuen sich auf unser Kommen.

Moonlight-Flohmarkt:

Am 11. November, 17 Uhr. Anmeldung und Informationen bei Britta Richter, ☎ 2 90 07 98

Wir suchen einen Tannenbaum ca. 3 bis 4 Meter hoch für unsere Kirche zum Weihnachtsfest. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei unserem Küster.



Auferstehungskirche Surheide

Hallo und guten Tag

Andrea Klatt-Carstensen übernimmt die Leitung der Kindertagesstätte

An dieser Stelle möchte ich die Möglichkeit nutzen, mich als neue Kindertagesstättenleiterin in unserem Stadtteil vorzustellen. Zum 15. Juli startete ich mein neues Berufsleben in Surheide.

Mein Name ist Andrea Klatt-Carstensen. Ich bin in Surheide geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen. Als Jugendliche bin ich durch die Konfirmation in die evangelische Jugendarbeit eingestiegen und habe

mehrere Jahre in unserer Gemeinde an verschiedenen Projekten mitgearbeitet. Daraus hat sich mein Berufswunsch entwickelt. Ich habe eine Ausbildung zur Erzieherin absolviert und im Anschluss „Soziale Arbeit“ studiert.

Mit meiner Familie lebe ich seit 1991 hier in Surheide und freue mich auf meine neue Aufgabe. Nach 24 Jahren Berufstätigkeit in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern bin ich nun auch beruflich in meinem Stadtteil

Surheide angekommen. Da es in unserer Kindertagesstätte mehrere neue Mitarbeiter gibt, werden wir uns als Team in der nächsten Ausgabe vorstellen. Hinweisen möchte ich noch auf den ersten gemeinsamen Elternabend. Er findet am Donnerstag, 22. September, um 19 Uhr statt. Beginnen werden wir mit einer Andacht in der Kirche, die Frau Nagel halten wird. Ich freue mich Sie dann begrüßen zu dürfen.

Andrea Klatt-Carstensen



Foto: Helmut Gross

Sie erreichen uns:

Pastorin Christa Nagel · ☎ 9020487 · Neue Sprechst. im Gemeindebüro: Mi. von 15.30 bis 17 Uhr und Fr. 10 bis 12 Uhr
 Küster: Gerd Reinke · ☎ 29 12 14
 Gemeindebüro Carsten-Lücken-Str. 131
 Sekretärin: Petra Gräffe-Larm · ☎ 29 12 14
 Di. von 9 bis 11 Uhr sowie Do. von 14.30 bis 16.30 Uhr
 Homepage: www.auferstehungskirche-surheide.de
 E-Mail: mail@auferstehungskirche-surheide.de
 Förderverein: Vorstandsvorsitzender: Horst G. Cordes
 Kindergarten Surheide: Leitung: Andrea Klatt-Carstensen
 Carsten-Lücken-Str. 125 · ☎ 2 96 37
 E-Mail: kts.surheide.bremerhaven@evlka.de
 Gemeindebrief: Redaktionskreis: Christa Nagel, Babs Mann, Gerhild von der Born

Bitte besuchen Sie unsere Homepage unter www.auferstehungskirche-surheide.de.
 Dort finden Sie aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde!

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Freye

Kanal- und Rohrreinigung

Dachrinnenservice

Dach- & Fassadenservice

Hausanstriche

Schiffdorf-Sellstedt
 047 03/4 40

Jens Nöhring

Rechtsanwalt
 und Notar

Tel. (04 71) 51 9 51
ra_noehring@rae-ohlmann.de

Hafenstraße 211 · 27568 Bremerhaven · Telefax (04 71) 53 1 53

Thorsten Ohlmann

Rechtsanwalt

Tel. (04 71) 55 7 11
ra_ohlmann@rae-ohlmann.de

Birgit Ansorge

Rechtsanwältin

Tel. (04 71) 309 63 75
rain_ansorge@rae-ohlmann.de



ELEKTRO SCHÖPF

Ihr Partner für den

- Elektroinstallationen aller Art
- Kabelfernsehinstallationen
- Gebäude-Energieberatung
- Reparaturen und Kundendienst
- Steigerarbeiten
- Blitzschutz
- Antennenbau
- Sicherheitstechnik



Mecklenburger Weg 113
 27578 Bremerhaven

☎ 04 71/6 67 79
www.schoepf-elektro-bremerhaven.de



Elisabeth-Haus
 Ev.luth. Pflegeheim

Das Elisabeth-Haus hat viele Vorzüge zu bieten:

- Vollstationäre Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege und Urlaubspflege
- nur Einzelzimmer
- liebevolle Pflege mit hoher Qualität
- seniorengerechte Gymnastik
- umfangreiches Veranstaltungsprogramm
- Friseursalon und Fußpflege
- groß angelegter Garten

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin mit Frau Seidlitz, Tel.: 04 71 / 9 69 19-101 oder mit Herrn Otten, Tel.: 04 71 / 9 69 19-112
 Elisabeth-Haus, Schillerstr. 113, 27570 Bremerhaven

Petruskirche Grünhöfe

Die „SoulKeepers“ suchen Nachwuchs

Wer hat Lust auf coole Aktionen?

Du bist was wert, trau dir was zu, gib nicht auf. Du kannst das!“ Mit dieser Liedzeile gewannen die SoulKeepers, der Kinder- und Jugendchor der Glad(E) makers, den Titel „UNICEF Juniorbotschafter 2009“ und den Sonderpreis „Chor“.



Die SoulKeepers sind der Kinder- und Jugendchor der Glad(E)makers, die in der Petruskirche Grünhöfe seit ihrer Gründung zu Hause sind. Nun wollen sie aufstrecken, und zwar ganz groß: Altersgerecht arbeiten, das möchten die Glad(E)makers, sie möchten eine Plattform bieten für alle zwischen 3 und 17, in der sie ihre Ansichten, ihre Wünsche und ihre Kritik auf die Bühne bringen können, verpackt in

knackige Songs. Dabei gehen die SoulKeepers ganz moderne Wege - und mit Ehrgeiz an ihre Projekte: In den Proben lernen die Kinder und Jugendlichen zu tanzen, zu interpretieren und erarbeiten Inhalte spielerisch. Gemeinsam erarbeitete Regeln helfen, gut mit-

einander umzugehen, ältere Betreuer aus den Reihen der Glad(E)makers haben offene Ohren für Sorgen und vermitteln nebenher, dass Disziplin und Teamgeist etwas ganz Tolles sein können. Die SoulKids sind die „Kleinen“: In den Proben wird gespielt, schon mal gebastelt, aber auch ganz viel gesungen und getanzt. Die Teens hingegen gucken auf Großereignisse 2012. Neben dem Landesjugendcamp Verden steht unter anderem der Gospelkirchentag in Dortmund an.

Neben der dafür nötigen Disziplin steht vor allem Spaß im Vordergrund - und das Team. Und Teamplayer suchen die SoulKeepers für beide Chorteile: Mindestens 40 neue Kids, mindestens 40 neue Teenies. Offene Probe am 22. September für Kids zwischen drei und zwölf Jahren: 15 Uhr. Teenies zwischen 11 und 18 Jahren: 17 Uhr, Petruskirche Grünhöfe. Weitere Infos auch auf der Page der SoulKeepers unter www.glademakers.de oder bei Facebook: www.facebook.de/soulkeepers.bhv.



Am 9. Oktober soll ab 14 Uhr gefeiert werden

Eigentlich ist es ja eine 50+ Feier, die wir am 9. Oktober ab 14 Uhr begehen - denn gegründet wurde unsere Gemeinde 1960; somit ist sie in diesem Jahr 51 Jahre alt. Aber wir kommen aus mittlerweile bekannten Gründen erst in diesem Jahr zum Feiern.

Das Programm für den Tag steht. Wir beginnen mit einem Festgottesdienst um 14 Uhr in unserer Petruskirche; die Predigt wird Superintendentin Susanne Wendorf von Blumröder halten.

Anschließend feiern wir im Saal weiter, es gibt Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit zu (kurzen) Grußworten. Der Kinderchor der Glad(E)makers wird uns unterhalten, für die Kleinen gibt es ein umfangreiches Programm und Elke Marten bietet ab 16 Uhr Reliefführungen in der Kirche an. Ab 18 Uhr kann man sich mit einer Wurst vom Grill stärken, bevor der Tag mit einem Konzert der Glad(E)makers ab 19 Uhr ausklingt. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Ihnen.

Neuer Blick auf das Relief

Nicht nur während des Gemeindefestes am 9. Oktober besteht die Möglichkeit, sich über unser einmaliges Relief in der Petruskirche zu informieren.

Elke Marten bietet zunächst zwei Reliefführungen an: am 11. September nach dem Abendgottesdienst „Selig am Abend“, also gegen 18.45 Uhr (allerdings sind Sie natürlich

herzlich eingeladen, den Abendgottesdienst mit Gospel und Soul ab 18 Uhr mitzufeiern) und am 30. September nach der Wochenschlussandacht, die um 18 Uhr beginnt und zu der Sie natürlich eben so herzlich eingeladen sind.

Bei den Reliefführungen erwartet Sie ein ganz neuer Blick auf das Relief.
Peter Schreiters



- Häusliche Krankenpflege
- Familien- und Altenpflege
- Pflege bei Demenz
- Kinderkrankenpflege
- Palliativpflege
- Fußpflege
- eigener Hausnotruf
- persönliche Beratung

DRK Sozialstation Wesermünde

Schiffdorfer Chaussee 29 im Krankenhaus am Bürgerpark
27574 Bremerhaven ☎ 0471 - 182 1185

Sie finden uns auch in:

- | | |
|--------------------------|--------------------|
| Langen | ☎ 04743 - 22 20 |
| Loxstedt | ☎ 04744 - 37 11 |
| Nordholz/Land Wursten | ☎ 04741 - 24 40 |
| Schiffdorf/Bad Bederkesa | ☎ 04745 - 92 83 47 |

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

„Wir haben viel Stammkundschaft“

Der Kleidermarkt wird jeden Monat von vier ehrenamtlichen Helferinnen organisiert

Seit vielen Jahren findet monatlich im Gemeindesaal der Petruskirche ein Kleidermarkt statt.

Hier engagiert sich ein Team von vier Frauen in unserer Gemeinde um „Second Hand“-Bekleidung zu günstigen Preisen anzubieten. Es wird Zeit unseren Kleidermarkt hier vorzustellen. Klaus Tietz (KV der Petruskirche) im Gespräch mit Monika Rademacher vom Kleidermarkt in der Petruskirche.

Klaus: Hallo Monika, seit wie vielen Jahren besteht der Kleidermarkt an der Petruskirche?

Monika: Der Kleidermarkt besteht jetzt seit elf Jahren und findet in der Regel jeweils am letzten Freitag des Monats in der Zeit von 15 bis 16:30 Uhr statt. In den Sommerferien und in der Weihnachtszeit machen wir eine Pause. Den Markt bauen wir im Gemeindesaal der Petruskirche auf.

Klaus: Wer arbeitet mit an dem Projekt und wie organisiert Ihr euch?

Monika: Zur Zeit besteht unser Team aus vier Personen. Wir sind Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde. Herta Müller, Ilse Suckow, Birgit Harms-Ihlo und ich.

Klaus: Könntet Ihr noch Unterstützung gebrauchen?

Monika: Eigentlich schon, - „echte“ Helfer sind gern erwünscht, denn es fällt viel Arbeit an! Der Kleidermarkt umfasst ja nicht nur den Verkauf selbst, sondern es kommt

noch einiges dazu. z.B das Vorsortieren der neu eingetroffenen Kleiderspenden, die im Ausnahmefall auch einmal bei den Spendern abgeholt werden muss.

Klaus: Wer kommt zum Kleidermarkt?

Monika: Hauptsächlich sind es Menschen aus unserer Gemeinde Grünhöfe, aber es besuchen uns auch Menschen aus Geestemünde. Wir haben viel Stammkundschaft.

Klaus: Hat sich die Besucherzahl in den Jahren verändert?

Monika: Eigentlich nicht. Die Besucherzahl des Kleidermarkts ist relativ konstant geblieben. Es ist ja mittlerweile nicht nur ein Markt, sondern auch ein Kommunikationstreffpunkt geworden. Da wird auch viel „geklönt“ und zusammen eine Tasse Kaffee getrunken. Was sich nach meinem Empfinden verändert hat, ist die Einstellung zu „Second Hand“-Kleidung generell. Die Hemmschwelle zu uns zu kommen ist gesunken.

Als ich mal im Bus unterwegs war, traf ich eine Kundin von uns. Sie erkannte mich und sagte zu mir: „Schauen Sie, ich trage den Mantel wirklich.“ So etwas freut mich natürlich und bekräftigt uns in unserer Arbeit.

Klaus: An wen muss man sich wenden, wenn man etwas spenden möchte?

Monika: Einfach bei uns die Kleidung vorbei bringen. Auch außerhalb der Kleider-

marktzeiten kann die Spende bei der Petruskirche abgegeben werden. Wenn keiner da ist, kann diese auch vor der Eingangstür der Petruskirche am Parkplatz Haberstraße abgestellt werden.

Klaus: Und wie sind eure Preise?

Monika: Das geht von 50 Cent bis 2,50 Euro. Besondere Stücke können auch mal 5 Euro kosten, was aber eher die Ausnahme und für viele auch die „Schmerzgrenze“ ist. Die Einnahmen kommen der Gemeinde zugute. Hier wird z. B. für die Kinder- oder Jugendarbeit u. a. Bastelmaterial besorgt oder es wird Bedürftigen aus der Gemeinde geholfen.

Klaus: Wir von der Petruskirche freuen uns sehr darüber, dass Ihr so engagiert an diesem Projekt arbeitet, Ihr seid ein ganz wichtiger Stützpfeiler in der Gemeinde.



Sie erreichen uns:

Pastor Michael Großkopf · ☎ 3 6137
 Gemeindegüro Petra Gräffe-Larm:
 Öffnungszeiten: Di. 15 bis 17 Uhr · Do. 9 bis 11 Uhr
 ☎ 3 87 63
 E-Mail: kg.petrus.bremerhaven@evlka.de
 Diakon Daniel Tietjen · ☎ 30 37 34
 Küster Detlef Röhrs · ☎ 0176/65 64 26 25
 Familienzentrum · Brigitte Lüdtkke · Braunstraße 10
 ☎ 9 58 6134
 Soul- und Gospelchor · Vivian Glade · ☎ 92 63 5718
 E-mail: vorstand@glademakers.de
 Internet: www.petruskirche-bremerhaven.de

Regelmäßige Veranstaltungen

MONTAG: Kinderbücherei, 14 bis 16 Uhr. Kostenlose Ausleihe. Jeden Montagnachmittag lesen, spielen, basteln.
 Kinderkochgruppe im FZ, 15 bis 16.30 Uhr, Kochen, Backen, Spielen für Kinder ab 6 J., mit Frau Lüdtkke, Familienzentrum Braunstraße 10
DIENSTAG: „Einblicke“ Gesprächskreis, 15 Uhr, erster Di. im Monat, Seminarraum.
MITTWOCH: Krabbelgruppe im FZ, 10.30 bis 11 Uhr mit Frau Lüdtkke, Familienzentrum Eltern-Kind-Gruppe ab 3 J., 15 bis 17 Uhr, im Familienzentrum
 Diakonie-Besuchskreis, 9 Uhr, 1. Mittwoch im Monat
 Gebets- und Singkreis, 15 bis 17 Uhr, Seminarraum
DONNERSTAG: Krabbelgruppe bis 2 J., 9.30 bis 11 Uhr, im Familienzentrum, Braunstraße 10
FREITAG: Senioren-Café, 15 bis 16.30 Uhr, jeden 2. Freitag im Monat, Seminarraum.
 Kleidermarkt, 15 bis 16.30 Uhr, letzter Freitag im Monat, Gemeindesaal.
 Wochenschlussandachten, 18 Uhr, 1. und 3. Freitag im Monat
SONNABEND: Gebets- und Singkreis, 14 bis 16 Uhr, Seminarraum, auch Sonntag Familienfrühstück, 10 bis 12 Uhr, Familienzentrum, 1. Sonnabend im Monat.
 Bitte vorher telefonisch anmelden · ☎ 9 58 6134



Matthäuskirche Geestemünde

Diavortrag: Erlebnis Antarktis

Dietlinde Peter berichtet von ihren beiden Reisen ins Südpolarmeer

Am 10. November um 18 Uhr hält Dietlinde Peter, Mitglied der Matthäus-Kirchengemeinde, einen Diavortrag über ihre beiden Reisen ins Südpolarmeer bis zur antarktischen Halbinsel.

Der Vortrag findet im Gemeindesaal in der Schillerstraße 117 statt.

Sie werden mitgenommen in die Erinnerungen an die Seefahrt zu den vielen, dem Kontinent vorgelagerten Inseln und die sich langsam in Eis und Schnee verwandelnde Landschaft. Die Begegnung und Beobachtung imposanter Seevögel, von Walen und Robben und vor allem der vielen Arten von Pinguinen in ihren Koloni-

en werden einen Schwerpunkt des Reiseberichtes bilden.

Wer das schöne Büchlein „An der Arche um Acht“ kennt, ahnt schon, dass die Bilder auch „Botschafter“ für das Wunder der Schöpfung sind, die sich „da unten“ so erstaunlich behauptet.



Dietlinde Peter am Strand von Elephant Island.

Sie erreichen uns:

Ev.-luth. Pfarramt: Pastor Uwe Colmsee · ☎ 04 71/9 69 15 91 o. · ☎ 0170/7 3193 87
Sprechstunde jew. Freitag von 10 bis 12 Uhr im Büro.
Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Helga Zimbalski
Gemeindebüro: Frau Schmonsees · Schillerstraße 117
donnerstags von 9 bis 12 Uhr · ☎ 04 71/3 37 13
E-Mail: KG.Matthaeus.Bremerhaven@evlka.de
Küsterin: Jutta Reinhardt · ☎ 0176/77 18 84 45
Ev. Kindergarten: Am Oberhamm 95 · Leiterin: Ilse Schubert · ☎ 04 71/3 22 91

Regelmäßige Veranstaltungen

Fit in die Woche: Montag um 10 Uhr
Seniorenfrühstück: 3. Mittwoch im Monat um 9 Uhr
Wanderguppe: 1. Mittwoch im Monat
Frauenkreis: 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr
Seniorentreffen: jeden Freitag um 15 Uhr

Erntedank gleich zweimal

An zwei Sonntagen feiern wir auf unterschiedliche Weise das Erntedankfest in diesem Jahr. Sonntag, 2. Oktober, um 10 Uhr in unserer Kirche zum Thema „Obst“. Im Anschluss an den

Gottesdienst besteht die Möglichkeit, leckere Gerichte der unterschiedlichsten Art mit Obst auszuprobieren. Dies hat in den letzten Jahren immer zum regen Aus-

tausch von Rezepten geführt. Der zweite Gottesdienst findet anlässlich des Erntefestes im Fischereihafen am Sonntag, 9. Oktober, um 11 Uhr statt. Inmitten der vielen Stände und Ausstellungen werden wir diesen Gottesdienst mit den Besuchern feiern.

Sonne für's Herz zaubert...

Gärtnerei
Rieger

...mit Blumen und Pflanzen
in warmen Herbstfarben

27574 Bremerhaven · Feldstraße 12 · ☎ 04 71/37001
rieger@gaertnereirieger.de · www.gaertnereirieger.de

Lebendiger Adventskalender macht Pause

In diesem Jahr wollen wir mit dem Lebendigen Adventskalender pausieren, da sehr viele Termine auf dem Programm stehen und zuletzt zu wenige als Gastgeber bereit waren, einen Abend zu gestalten.

Vielleicht starten wir dann im nächsten Jahr mit neuem Schwung.

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

Möwen-APOTHEKE
Wolfgang Holze
Ihr Ansprechpartner für Gesundheit und Wohlbefinden

Hans-Böckler-Straße 32
27578 Bremerhaven
Telefon 0471/62929

Die Qualität unserer Arbeit wurde zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 : 2000



Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf

Mäuse im Gemeindehaus

Das Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche stand ganz im Sinne der Plattdeutschen Sprache, als das Jugendensemble der „Niederdeutschen Bühne Watterkant“ mit mehreren kleinen Stücken aufgetreten ist.



Das Gemeindehaus wurde kurzerhand zu einer kleinen Bühnenlandschaft und fand so mit tollen Bühnendekorationen ihren neuen Sinn darin ein Feld zu sein oder eben nur eine Bühne. Die Kinder und Jugendlichen haben in mehreren kleinen Rollen ihr schauspielerisches Talent und ihr plattdeutsches Sprachentalent unter Beweis ge-

stellt. Dieser von dem Förderverein der Gemeinde organisierte Nachmittag wurde von ca. 50 Zuschau-

ern besucht und fand nach Ende der tollen Bühnenspräsentation seinen Abschluss bei Kaffee und Kuchen.

Gespräch mit der Bibel

Nächstes Treffen am 1. November von 18 bis 19.30 Uhr

Unter diesem Motto treffen wir uns zwischen Herbst- und Sommerferien zweimal im Monat im Gemeindehaus der Dionysiusgemeinde. „Gespräch mit“ hat verschiedene Bedeutungen.

Es kann heißen: Wir sprechen unter uns über das, was uns gerade auf der

Seele liegt - aus unserem Alltag oder darüber hinaus - und die Bibel ist dabei, regt an zum neuen Nachdenken. „Gespräch mit“ heißt auch: Wir sprechen mit der Bibel als Gegenüber. Wir stellen ihr unsere Fragen, suchen nach Antworten bei dem, was die Autoren der Bibel formu-

liert haben. Sollten Sie jetzt fragen: „Bin ich da richtig? Ich kenne mich doch gar nicht aus in der Bibel! Ich bin mir ganz unsicher, was Glaubensfragen angeht.“, wenn Sie so fragen, dann sind Sie bei uns genau richtig. Das nächste Mal am Dienstag, 1. November, 18 bis 19.30 Uhr.

Sie erreichen uns:

Martin-Luther-Gemeinde

Pfarramt: Pastor Matthias Schäfer · ☎ 7 32 24
 Gemeindebüro: Marion Hartmann · Blumenthaler Str. 15 · ☎ 7 75 07 und Fax 7 00 59 69
 E-Mail: KG.Martin-Luther.Bremerhaven@evlka.de
 Öffnungszeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
 Küsterin Jutta Reinhardt · Gemeindehaus an der Kirche · ☎ 7 00 59 10
 Diakonin: Karin Koeppen · ☎ 50 18 12
 Diakonische Mitarbeiterin: Iris Bülles · ☎ 7 64 28
 Organist: Folker Froebe · ☎ 20 02 90
 Internet: www.martin-luther-wulsdorf.jimdo.com

Dionysiusgemeinde

Pfarramt: Pastor Christoph Thürnau-Warnecke · Am Jedutenberg 2 · ☎ 7 36 57
 Gemeindebüro: Heike Rißmüller · Am Jedutenberg 2 · ☎ 7 52 32 · Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
 Diakonin: Karin Koeppen · ☎ 50 18 12
 Küsterin: Cornelia Krieg · ☎ 01 60/90 95 55 23
 Evangelische Kita Mikado: Petra Höveler · Am Jedutenberg 2a · ☎ 7 54 71
 Organist: Dr. Rüdiger Ritter · Rasenweg 18 · ☎ 8 33 05
 Friedhof Kreuzackerstraße 19 · Leitung: Volker Lichtenberg · ☎ 7 64 17
 Homepage: www.dionysiusgemein.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Martin-Luther-Gemeinde:

Miniclub: montags 9.30 Uhr (nicht in den Ferien)
AA- und Angehörigengruppe: dienstags 20 Uhr
Guttemplergemeinschaft: mittwochs 19.30 Uhr und freitags 20 Uhr · **Gebetsschulung in der Kirche:** mittwochs 18.30 Uhr · **Jugendgruppe:** freitags 15.30 Uhr (nicht in den Ferien) · **Gospelchor:** freitags, 20 Uhr
Tagesschlussandacht: jeden 1. Donnerstag im Monat, 18 Uhr · **Kinderclub für Kinder ab 6 Jahre in der Dionysiuskirche:** mittwochs, jew. 16 Uhr (nicht in den Ferien) · **Minikirche für 3- bis 6jährige:** 5. Okt., 2. Nov., jew. 15.30 Uhr · **Maxiclub (Frauen von 30 bis 50 Jahre):** 6. Oktober, 3. November, jew. 19.30 Uhr
Bastelabend: 12. Oktober, 9. November, jew. 19 Uhr
Frauenkreis: 13. Oktober, 10. November, jew. 15 Uhr
Seniorenkreis: 20. Oktober, 17. November, jew. 15 Uhr
Meditatives Tanzen: 23. September, 28. Oktober, jew. 18 Uhr · **Offener Tanzkreis:** 19. September, 10. Oktober, 14. November, jew. 15 Uhr · **Geburtstagskaffee:** 19. Oktober, 15 Uhr · **Besuchsdienstkreis:** 30. September, 28. Oktober

Dionysiusgemeinde:

Kinderclub: mittwochs, jew. 16 Uhr (außer in den Ferien) · **Krabbelgruppe:** donnerstags, 10 Uhr · **Spielkreisgruppe:** montags, 15 Uhr · **Entspannungsgruppe:** donnerstags, 17 Uhr · **Theatergruppe:** donnerstags, 19.30 Uhr · **Chor:** freitags, 17.45 Uhr
Handarbeitskreis: mittwochs, 18.30 Uhr · **Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete:** freitags, 18.30 Uhr · **Plattsnackabend:** 19. Sept., 17. Okt., 21. Nov., jew. 19 Uhr
Förderverein Vorstandssitzung: 10. November, 18 Uhr
Frauenkreis: 13. Okt., 10. Nov., jew. 15 Uhr
Bezirksfrauen: 10. Okt., 7. Nov., jew. 15 Uhr
Gespräch mit der Bibel: 1. Nov., 15. Nov., jew. 18 Uhr
Gemeindefrühstück: 20. Okt., 9 Uhr

Laternelaufen zum Martinstag

Wie schon in den vergangenen Jahren laden die katholische St. Nikolaus-Kirchengemeinde und die evangelische Martin-Luther-Kirchengemeinde zum gemeinsamen Laternelaufen am Freitag, 11. November ein. Wir treffen uns in diesem Jahr um 17 Uhr am

Gemeindehaus der St. Nikolausgemeinde und gehen dann mit Laternen und Musik durch Wulsdorf zur Martin-Luther-Kirche.

Dort gibt es dann nach einer kurzen Andacht leckere Suppen und ein gemütliches Beisammensein.

Nikolaus Lappe

**Heizöl · Kohlen · Campinggas
 Reisemobil-Vermietung**

Lange Straße 15/17 · 27580 Bremerhaven
 Telefon (04 71) 8 13 39 · Telefax (04 71) 80 11 50



Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf

Neu in Bremerhaven – aber nicht ganz

Pastor Matthias Schäfer freut sich auf seine Gemeinde

Als neuer Pastor der Martin-Luther-Gemeinde in Bremerhaven-Wulsdorf stelle ich mich Ihnen vor: Mein Name ist Matthias Schäfer. Ich bin fast 50 Jahre alt und stamme aus Obernkirchen im Kreis Schaumburg.

Aus einer geschiedenen Ehe habe ich drei Kinder im Alter von 18, 14 und 12 Jahren. Ich bin partnerschaftlich verbunden mit einer Kirchenmusikerin und Musiktherapeutin, die in Bremen tätig wird.

Bremerhaven ist nicht ganz neu für mich, denn nach dem Studium der Theologie in Münster und Marburg ar-

beitete ich 1989-1990 bei der Seemannsmission. Mit dieser Zeit verbinden sich gute Erinnerungen an die Stadt, den Hafen und an Begegnungen mit Menschen aus vielen Kulturen auf den Schiffen und im Seemannsclub.

In den anschließenden fünf Jahren des Vikariats und der Probezeit sammelte ich Erfahrungen in hannoverschen Stadtgemeinden. Seit August 1996 bin ich Pastor der Liudgerikirche in dem ostfriesischen Ort Hesel im Kirchenkreis Leer. Hier habe ich die vielfältige Arbeit in einer Gemeinde weiter kennen- und schätzen

gelernt: mit Menschen aller Generationen, sie in traurigen und freudigen Lebenslagen zu begleiten, Gottesdienste in verschiedenen Formen zu feiern, Traditionen zu achten und zu überprüfen, Neues auszuprobieren.

In Hesel habe ich einen reichen Schatz an Erfahrungen erworben, mit dem ich im September zu Ihnen nach Bremerhaven komme. Nach 15 Jahren auf dem Land freue ich mich und bin gespannt, wieder Menschen in einer städtischen Gemeinde kennenzulernen und mit Ihnen Leben und Glauben zu entdecken.



Herzlich willkommen, Pastor Schäfer

Nach einer erneuten Zeit, in der unsere Pfarrstelle unbesetzt war, konnten wir nun als Nachfolger Herr Pastor Matthias Schäfer aus Hesel bei Leer gewinnen.

Er wird bei uns seinen Dienst im September beginnen. Am 2. Oktober um 15 Uhr ist die offizielle Einführung, zu der wir die ganze Gemeinde herzlich einladen.

An dieser Stelle möchte ich auch allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern danken, die geholfen haben, in den Mona-

ten der Vakanz möglichst alles wie gehabt weiterzuführen.

Ein besonderes Dankeschön gilt auch Pastor Thürnau-Warnecke, der als Vakanzvertreter vieles organisiert und übernommen hat.

Jetzt freuen wir uns auf Pastor Schäfer, der die Lücke in unserer Gemeinde wieder schließt und unser Gemeindeleben sicherlich bereichern wird. Herzlich willkommen Pastor Schäfer. Im Namen des KV Martin-Luther

Ralf Picard

Lebendiger Adventskalender

Aus guter Tradition bereiten wir wieder gemeinsam einen lebendigen Adventskalender vor: An jedem Abend vom 1. bis 24. Dezember werden wir uns wieder vor einem geschmückten Fenster treffen und miteinander durch den Advent gehen.

Wer bereit ist, dabei für einen Abend Gastgeber/in zu sein und ein Fenster zu gestalten, melde sich bitte möglichst bald bei Anne-

gret Warnecke, ☎ 9712188, oder bei Iris Wicker, ☎ 72275. Hier gibt es auch nähere Informationen. Letzter Anmeldetermin ist der 7. Oktober.

Die Termine, wann und wo wir uns an den einzelnen Fenstern dann treffen, erscheinen im nächsten „Auf Kurs“ sowie ab Anfang November auf unserer Homepage www.dionysiusgemein.de.

Annegret Warnecke

Buß- und Bettag

In guter Tradition laden die Nikolaus-Gemeinde und die Martin-Luther-Gemeinde wieder ein zum gemeinsamen Gottesdienst am Buß- und Bettag.

Ort und genaue Zeit des Gottesdienstes werden noch bekannt gegeben.

Flohmarkt mit Cafeteria



Am Sonntag, 8. Oktober, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindeforum der Martin-Luther-Kirche (Blumenthaler-/Ecke Osnabrücker Straße).

Stand-Anmeldungen bis zum 1. Oktober im Gemeindebüro ☎ 04 71/7 75 07 oder 72275.

Plattdeutscher Gottesdienst

Manches klingt viel direkter in der plattdeutschen Sprache.

Man geht auf platt nicht „höflich“ miteinander um, sondern offen und ehrlich. Deshalb ist diese Sprache für die Predigt sicherlich besonders gut geeignet!

Am 30. Oktober um 10 Uhr werden wir in der Dionysiuskirche einen plattdeutschen Gottesdienst feiern.

Diesmal wird uns Frau Hedwig Schwan aus Flügeln die Predigt halten. Herzliche Einladung.

RADIO WEDDIGE*Mehr als nur Radio*

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21

www.radio-weddige.de



Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf

Welt der Obertöne

Konzert und Oberton-Seminar mit Andreas Krause – Anmeldung ab sofort

Die Welt der Obertöne konnten wir im letzten Jahr durch ein beeindruckendes Konzert in der Dionysiuskirche entdecken. Schnell waren wir uns mit ihm einig: Das muss fortgesetzt werden.

So laden wir wieder ein zu einem Oberton-Konzert am

Sonnabend, 19. November, um 20 Uhr in der Dionysiuskirche.

Karten ab 1. November im Gemeindebüro zum Preis von 14 Euro und an der Abendkasse 16 Euro.

Für alle, die noch mehr für sich entdecken wollen, gibt's am Tag danach ein

Seminar für Anfänger: Sonntag, 20. November, 11.15 bis 19 Uhr, ebenfalls in der Dionysiuskirche. Preis: 80 Euro.

Anmeldung bis 7. November im Gemeindebüro der Dionysiusgemeinde. Nähere Informationen auf unserer Homepage.



Frühstück in Dionys



Dieses und vieles mehr gibt es wieder beim Gemeindefrühstück am 20. Oktober. Das Frühstück beginnt um 9 Uhr und kostet 2,50 Euro pro Person.

Marmelade ist gekocht und Kürbis geerntet. Nun kann wieder Kürbisbrot gebakken werden.

Wir würden uns freuen, wenn viele kommen. Anmeldung im Büro erbeten. Ihr Frühstücksteam

Gemeinde stark machen

Unter diesem Motto werden am 18. März 2012 die nächsten Kirchenvorstandswahlen stattfinden. Dafür suchen wir Kandidaten, die mitdenken, mitplanen, mitentscheiden wollen!

Stark sein können unsere Gemeinden nur, wenn viele Gemeindeglieder sich verantwortlich fühlen und Zeit

und Kraft einbringen. Sie werden erleben: Es lohnt sich! Aktiver Teil einer Gemeinschaft zu sein, die mit offenen Augen und Herzen das gemeinsame Leben gestaltet, – das ist eine sehr befriedigende Erfahrung. Machen Sie mit!

Nähere Informationen in den Pfarrämtern und Gemeindebüros.

Kommt mit Gaben und Lobgesang



Damit unsere Kirchen zum Erntedankfest wieder schön geschmückt sind, bitten wir auch in diesem Jahr

um Erntespenden. Wir freuen uns über Blumen, Obst, Gemüse, Sträucher... Sie können Ihre Gaben in der

Dionysiusgemeinde und in der Martin-Luther-Gemeinde vom 26. September bis zum 1. Oktober abgeben.

Uwe Gonschorek

Rechtsanwalt und Notar

Dr. Michael Janßen

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Burkhard Rojahn

Rechtsanwalt und Notar

Alice Gonschorek

Fachanwältin für Familienrecht



Gonschorek & Coll.

Rechtsanwälte und Notare

Weserstraße 127 · 27572 Bremerhaven

Fax 0471-9744329 · www.gonschorek-coll.de ☎ 0471-77575 & 974430



Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf

De 152. Plattsnackabend

Jeden 3. Montag in Monat wulln wie wedder tosomen komen - lustige Döhntches und ´ne menge Spoß

Idee: an'n Sünndag, den 12. Okt. 1997. Jo, dat weer op'n Weg von een use Plattdüt-schen Gottesdenste no Hus hen. So'n Plattsnackabend de fehlt noch in use Gemeedeleben.

Sicker bün ick nich de eenzigste, de so denkt und dor lust to het. In'n Januar-Bo-

ten 1998 heb ick de Frog an use Gemeinde stellt - und süstwill, dor weern noch mehr, de düsse Idee got funnen hebt. An'n 2. Montag in'n Februar 1998 dropen wi us in use Gemeede-hus to usen 1. Plattsnack-obend und meist kunn ick dat nich glöben, dor weern achtein Plattsnackers bie-

nanner. Jeden 3. Montag in Monat wulln wie wedder tosomen komen.

An disse Obende, so von Clock 7 no Fieerobend bit halwig neegn sitt wie bienanner und vetellt us watt in use nedderdütsche Modersprok, oder - wenn't nich soveel to vetell'n gift,

denn leest wie us lüttche Geschichten und Döhntches vor, eener no den annern, jeder is mol an'ne Reech.

Meist sünd dat lustige Döhntches, beeten wat ton lachen bruckst jo so kort vört to Bett gon; over uck de to'n nodenken ward nich utloten. Wie hebt dor ´ne

menge Spoß bi. Jo, süst-woll, so gau vergeiht de Tied, - nu hebt wie in'n August in't Jahr 2011 all to usen 152. Plattsnackabend bienanner seten und al hebt wie dor noch ´ne menge Spoß an!!

Een von de Plattsnackers:
Horst Stritzke

Helpen mit Herz und Verstand

Diakonie-Gottesdienst in der Dionysiuskirche Wulsdorf

Am 9. Oktober um 18 Uhr wird Kirchenkreissozialar-beiter Bernd Behrends mit uns den gemeinsamen Abendgottesdienst feiern. Seit vielen Jahren ist er eine Anlaufstelle in unse-rem Kirchenkreis für Men-schen in materieller und

seelischer Not. Stellvertretend für die Ge-meinden nimmt er an ihnen mit seinem professionellen Wissen den Auftrag war, den Jesus uns gegeben hat: Für die Notleidenden da zu sein. Immer wieder kann er in Situationen helfen, wo

wir allein mit gutem Willen überfordert wären.

Bernd Behrends wird uns im Gottesdienst von seiner Arbeit berichten und beim anschließenden Imbiss für Fragen zur Verfügung ste-hen.

An dieser Stelle finden Sie in unserer Printausgabe die kirchlichen Nachrichten.

Um den Datenschutz zu wahren, veröffentlichen wir diese nicht in unserer Online-Ausgabe.

VERTRAUEN ÜBER GENERATIONEN

koop
Bestattungsinstitut

Qualität und Service

»Wir stehen Ihnen in allen Fragen zur Bestattung zur Seite. Dafür tragen wir das Qualitätssiegel des Bundesverbandes deutscher Bestatter und arbeiten nach einem zertifizierten Qualitätsmanagement-System.«



Torsten Koop
Dipl.-Kaufmann und Bestattermeister

 24-Stunden-Telefon: 0471 - 922 170
Grashoffstraße 8 • 27570 Bremerhaven
www.koop-bestattungen.de

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008

 **Gerd Nolte**
Heizung & Sanitär



Badgestaltung in 3D · Barrierefreie Bäder
Badsanierung aus einer Hand · Modernisierung, Reparatur und Wartungen von Heizungsanlagen · Solaranlagen
Dachrinnenarbeiten · Kanalreinigung und Inspektion

Gerd Nolte Inh. R. Schumann · Schiffdorfer Chaussee 206
27574 Bremerhaven · ☎ 0471/9290201



Aus dem Kirchenkreis

wORTwechsel - drei weitere Stationen

Altes und Neues Testament sind voll von faszinierenden Geschichten über das Wesen des Menschseins. Was haben diese jahrtausendealten Texte mit dem Alltag der Menschen von heute zu tun? Schauspieler, Rezitatoren und Fachleute vieler Berufsbereiche wollen es mit Ihnen in dieser kleinen Reihe herausfinden - einmal im Monat, jeweils donnerstags, 19.30 Uhr, mit ausgewählten Bibeltexten, an spannenden Orten, überraschend begleitet von Musik und Klangkulisse. Der Eintritt ist frei.

Wir können nur gut.

Bodenbeläge | Gardinen | Vorhangstoffe | innen- und aussenliegender Sonnenschutz | Rollläden | Teppiche | und vieles mehr ...

Wohnkultur

Auf Wolke 7

Mit individuellen Teppichen und Teppichböden gestalten Sie Ihre Lebensräume: Bestimmen Sie Formen, Farben, Eindrucksmuster und Konturen nach Ihren Wünschen. Von den führenden Herstellern der besten Teppiche. Als Langflor oder Kurzflor. Als Teppiche und Teppichböden. Sie haben die Wahl – wir haben die Auswahl. Ich freue mich auf Sie und grüße Sie herzlich, Ihr

Marc Burkhardt
(Geschäftsführer / Raumausstattermeister)

Teppichhaus Behrens GmbH
Hafenstraße 65-69
D-27576 Bremerhaven
Tel.: (0471) 4 58 58
info@teppichhaus-behrens.de
www.teppichhaus-behrens.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Parkplätze hinter dem Haus.

„Wer Geld liebt, wird vom Geld niemals satt ...“

Die Taschengeldfrage und die sichere Kapitalanlage. Wer denkt nicht mindestens einmal täglich an sein Geld.

Lesung: Susanne Schwan, Gertrud Schwan, Dirk Böttger

6. Oktober, 19.30 Uhr,
Sparkasse Bremerhaven,
Bgm.-Smidt-Straße 24-30,
Eingang Mittelstraße über Glasturm

„... der werfe den ersten Stein“

Solange das Verbrechen Fiktion bleibt - wie im Fernseh-Krimi oder dem spannenden Schmöker - ist es prima Stoff für den Feierabend. Aber was, wenn es Realität wird.

Lesung:
Susanne Schwan, Dirk Böttger
Experte: Olaf Theuring (Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Bremerhaven)

3. November, 19.30 Uhr,
Kriminalmuseum, Stadthaus 6

„... hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leibe“

Ein Kind kommt zur Welt. Die aufregenden ersten Minuten.

Lesung:
Eva Schimmelpfennig, Susanne Schwan, Gertrud Schwan, Norbert Duwe
Expertin: Bärbel Henseleit
(Bereichsleiterin Frauenklinik St. Joseph-Hospital), Goscha Zmich (Hebamme Frauenklinik St. Joseph)
1. Dezember, 19.30 Uhr,
St. Joseph-Hospital



GOLLUB KLEMEYER
FACHANWÄLTE

Viele Arbeitnehmer kennen den Inhalt ihres Arbeitsvertrages nicht genau. Häufig steht da:

»Im Übrigen gelten die einschlägigen tariflichen Bestimmungen.«

Was bedeutet das eigentlich?

Erste Hilfe bei Stress im Arbeitsverhältnis – von unseren **Spezialisten für Arbeitsrecht**.

Näheres: www.gollub-klemeyer.de > Service > Fachbeiträge

Anzeige

Gesunder Schlaf für mehr Lebensqualität

Morgens nach einer ruhig durchgeschlafenen Nacht erholt aufwachen – ein wertvolles Lebensgefühl, das man nicht kaufen kann? Falsch – das Bremerhavener Bettenhaus Aissen in der Langen Straße ist als Schlafkompetenz-Zentrum der Partner im Elbe-Weser-Dreieck für gesunden und erholsamen Schlaf. Vom Betten-Check bis zur Schlafschule wird hier

alles geboten – damit jeder den Schlaf bekommt, den er sich wünscht.

„Der Mensch ist das Maß und steht im Mittelpunkt“ – unter diesem Motto kümmert sich das Team von Betten Aissen um Schlafqualität, Erholung und Gesundheit und sorgt so für ein gesünderes Leben mit mehr Energie, Freude und Zufriedenheit.

Wichtige Termine, die Sie kennen sollten:

1. bis 2.10. Schlafschulkurs
4. bis 8.10. Gesundheits- und Informationswoche Lange Straße
3. und 4.11. Jazzkonzerte im historischen Gewölbe



Betten-Aissen · Lange Straße 118-120
27580 Bremerhaven · ☎ 0471/57041 · www.betten-aissen.de

Unser Kirchenjournal finanziert sich durch Anzeigen. Folgende Kunden haben uns das Erscheinen ermöglicht:

A. & L. Werner GbR Fuhr- und Straßenbaubetrieb · Aktiv Discount Ideal Supermarkt GmbH · Albert-Schweitzer Wohnstätten e. V. · Alipio Gabrielli Grabmale & Natursteinbetrieb · Alsguth Schuh- und Sporthaus · Alte privilegierte Apotheke · Ambulante Krankenpflege Peper · apetito catering B.V. & Co. KG Niederlassung Hamburg · Autohaus Liebtrau · AWO Bremerhaven Barnkow Stempel und Bürobedarf · Baugeschäft Jürgen Kaiser GmbH & Co. KG · Bestattungsinstitut Tielitz · Betten Aissen KG Bettenhaus Eilert Neemann · Bezirksschornsteinfegermeister Giesges · Bösener Heizungsbau · Borch Maleriewerkstätten Brandes Dachdeckerei GmbH · Bruderhilfe Pax und Familienfürsorge · Buchhandlung Mausbuch · Buchhandlung Memminger Buchhandlung Morisse · Burmeister Grabmal & Natursteinfachbetrieb GmbH · Café Wiechmann · Carl Becken · Christliche Heimstiftung Bremerhaven · Der Wurster Küstenmakler Diakonisches Werk Bremerhaven e. V. Diakonie Sozialstation Diakonisches Werk Bremerhaven e. V. · Diakonisches Werk Bremerhaven e. V. Elisabeth-Haus · Die verzauberte Teekanne Dieter Rutkowski · Dieter Schelm Heizung- und Sanitärtechnik DRK Seniorenwohnstätte Bad Bederkesa · DRK Sozialstationen Wesermünde GmbH · Druckzentrum Nordsee Nordsee-Druck GmbH & Co. KG · Elbe-Weser-Werkstätten Gemeinnützige GmbH Elektro Thermer · Elektro Schöpf · Ellermann Bestattungen Ev.-Luth. Friedhofsamt Geestemünde · Fiedler Bedachungen GmbH & Co. · Freye Kanal- und Rohrreinigung · G. Herrmann Natursteinbetrieb · Galerie & Glaserei Fiedler · Garten- & Pflasterarbeiten „Der Wassermann“ Domas · Gärtnerei Rieger Gerd Nolte Heizung & Sanitär · Geuke & Kniep GmbH · Gläss Zimmerei & Holzbau · Gollub Klemeyer Fachanwälte · Gonschorek Rechtsanwälte und Notare · Hadel Bestattungen GmbH & Co. KG · Hansa Gemeinnützige Altenheim-Verwaltungsservice GmbH · Harder Haustechnik · Hebu · Heide Apotheke · Heizöl Kohlen Campinggas Nikolaus Lappe · Jonny Voigt Heizung Sanitär · Koop Bestattungsinstitut · Küchen-Center Patzka · Lindenhof Seniorenhaus · Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. · Lorenzen Weine & Spirituosen · Luise Schlange Bestattungen · Lutherisches Verlagshaus GmbH · LWB Steuerberatungsgesellschaft · Maag & Horch Dentalstudio · Maleriefachbetrieb Malkmus GmbH Malermeister GmbH · Media Markt TV HiFi Elektro GmbH · Meyer & Würll Elektro · Modehaus Specht · Möwen Apotheke · Nöhring Rechtsanwalt und Notar · Otto Spezialbau · Paetz Florales Party Service Brüning · Radfelder Lederwaren · Radio Weddige Reformhaus Schloßhauer · Restaurant Im Wiesengrund Ritschel + Schick Gebäudetechnik GmbH · Rosen Apotheke Rübeling Dental Labor · Sanitätshaus Höftmann · Seniorenpflegeheim Hof Picksburg · Schuh- und Sporthaus Metzler Sparkasse Bremerhaven · Stadthalle Bremerhaven · Strako Stahlarbeiten und Korrosionsschutz GmbH · Sven Heise Bodenverlegungen GmbH · Teppichhaus Behrens · Tischlerei Lenz Tischlerei Wittschieben · Weinrich Augenoptik · Werk & Wurtz Notar & Rechtsanwalt · Wilhelm Blanke Tischlerei · Wittke Maleriefachbetrieb · Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG

Der Kirchenkreis Bremerhaven bedankt sich ganz herzlich bei Ihnen.

Die nächste Ausgabe von „Auf Kurs“ finden Sie ab dem 20. November in Ihrem Briefkasten.